



Umschlag zu Nr. 53.

Leipzig, Sonnabend den 3. März 1923.

90. Jahrgang.

Die sächsischen Vortragbücher



Sächsische Miniaturen DRITTER BAND

Der Geenig

In memoriam Friedrich August von Sachsen.

Anekdoten von

Hans Reimann

50. AUFL. BROSCH. 2.50, GEBUNDEN 3.50

Eine einzigartige Erscheinung ist das Buch Anekdoten. Während sonst die Fürstenanekdote bei Lebzeiten ihrer Urheber nur von Mund zu Mund ging, muß es sich der ehemalige König von Sachsen gefallen lassen, schon jetzt auf diese Weise literarisch verewigt zu werden. Lachen muß man über den Inhalt, dessen Aktualität dem Buche wohl viele eifrige Leser verschaffen mag. (Der Bahnhofsbuchhandel.)

Sächsische Miniaturen ZWEITER BAND

von Hans Reimann

Mit 20 Zeichnungen von
Paul Simmel

Aus dem Inhalt: Gespräch in der Dämmerung. Kinderspielzeug. Hoch Borngräber! Er darf nich. Die Schnecke. Der Erbschleiter. Herr Ziergiebel. Hast'e Worte? Mathilde Müller. Pietät. Die Hugenotten. Kärtner? Frische Fleischbrühe. Au! Sie glaubt. Leibzir Dusseng-Langenscheidt, u. a. m.

16. AUFL. BROSCH. 2.50, GEBUNDEN 3.50

Sächsische Miniaturen ERSTER BAND

von Hans Reimann

Mit 14 Zeichnungen von
George Gross

Aus dem Inhalt: Ehe. Mutterliebe in Schandau. Goße. Die sächsische Lorelei. Dr. Uroob. Paul Ball. De Gadze. Die Schöpfungsgechichte. Das Dienstmädchen. Die Jalousien. De Laadschn. Schiebte. Naumanns Todesanzeige. Wie die Stadt Leipzig entstanden ist, u. a. m.

25. AUFLAGE. GEBUNDEN 3.50

Die Sächsichen Miniaturen

Diese drei Bände „Sächsische Miniaturen“ sind ein Meisterwerk des satirischen Humors. Jeder Sortimenten kann mit einem guten Willen täglich Partien abschaffen. In diesen verfluchten Seiten will jeder Mensch nach dem mageren Abendessen ein wenig lachen.... Der zweite Band ist im Druck. Er erscheint in Kürze. Dann kommen alle drei Bände in Geschenkkarton heraus; sozusagen als „des sächsischen Spiebers Wunderhorn“. Bd. I/III geb. ca. 10.— Ich lieferre: Einzelne m. 35%; ab 11/10 (auch gemischt) mit 40%; ab 100 glatt mit 50%. Auslieferung durch Carl Fr. Fleischer. Schlüsselzahl d. B.-B. Paul Steegemann / Verlag / Hannover. [Z]

NEUE AUFLAGEN

Standard-Werke für die gesamte Holzindustrie

Soeben wurde versandt:

Robert Lippmann

Anlage, Einrichtung und Betrieb der Sägewerke

Dritte, abermals verbesserte und erweiterte Auflage.

Mit 365 Abbildungen, Zeichnungen und graphischen Darstellungen im Text. 416 S. stark, Lexikonformat.

In Halbleinen gebunden Gz. 18

In Halbleder gebunden Gz. 25

Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Robert Lippmann

Die gesamte Holzbearbeitung in Fabrikbetrieben und Handwerkstätten

Mit 410 Abbildungen, Zeichnungen und graphischen Darstellungen im Text, 464 S. stark, Lexikonformat.

In Halbleinen gebunden Gz. 18

In Halbleder gebunden Gz. 25

Sammlung Holztechnische Handbibliothek

Band 1:

Kalkulationen, Rundholzausnützungen u. Unkostenberechnungen in Sägewerken und Holzbearbeitungsfabriken

von **Robert Lippmann**

Mit 18 Abbildungen im Text, Lexikonformat.

Gebunden Gz. 1,5

Weitere Bände erscheinen im Laufe dieses Jahres.

Lippmanns Organisationsplan für die Betriebsleitung eines grösseren Säge- werkes verbunden mit Kistenfabrik, Hobelwerk und Holztrocknung

Mappe enthaltend 36 gebrauchsfertige Formulare Gz. 3
Einzelne Formulare Gz. — 10

Sämtliche Bücher mit 35 % Rabatt, Partie 11/10.

Firmen, welche sich für den Vertrieb dieser vor-
züglichen Handbücher besonders verwenden wollen,
wollen sich bitte mit mir direkt in Verbindung setzen.



Die Schlüsselzahl ist zurzeit 1800. Preise und Lieferung unverbindlich.
Bestellzettel anbei.



Jena, im März 1923.

Hermann Costenoble, Verlagsbuchhandlung.

Nach langem Fehlen erscheint soeben:

Der Klosterzöglings

6. Auflage

Roman eines Wissenden von Anton Ohorn.

Geheftet Gz. 2, gebunden Gz. 3

Der Roman wird auf jeden Leser seine eigenartige Wirkung ausüben. Es ist etwas Ergriffendes, wenn der Lehrer zwischen muss, wie der Jüngling durch den fanatischen Vater in die Klostermauern gestossen wird, um hier Falschheit und Untreue, aber auch das eberne Mus der Klostergeiste kennen zu lernen. Der Leser muss Partei ergreifen für den Unglücklichen, den die Seelenqualen des Nachts nicht zur Ruhe kommen lassen, der endlich doch die Gewalt über sich selbst erringt, die Kutte abstreift und den Klostermauern den Rücken wendet. (Wissenschaftlich-pädagogische Rundschau.)

Besiegter Stein

10. bis 12. Tausend

Roman von Hanns von Sobeltis.

Geheftet Gz. 2, gebunden Gz. 3

Der Dichter führt uns nach Italien zu einem Tunnelbau. Der Meister, berühmt durch seine Bauten, verunglückt tödlich durch Steinschlag vor Ort. Sein erster Ingenieur kann ihn nicht retten, obwohl er nichts veräumt hat. Die Tochter des Meisters hat deshalb den Ingenieur, der ihres Vaters Nachfolger im Tunnelbau wird und das Werk auch vollendet. Von dem Dolche eines rachsüchtigen Italienern getroffen, liegt er auf den Tod darnieder, und in dieser Zeit bricht die Liebe zu ihm im Herzen der Tochter des großen Meisters durch. Als er genesen ist, finden sich die beiden. Die Darstellung der Umwelt ist konkret und naturwahr, auch interessant, die Handlung spannend. (Literaturbericht für Theologie.)

Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Arbeit

10. bis 12. Tausend

Roman aus dem Leben eines deutschen Groß-
industriellen von Hanns von Sobeltis.

Geheftet Gz. 2, gebunden Gz. 3

Sämtliche Bücher mit 40 % Rabatt.



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreis für Februar: Mitglieder ein Stück kostetlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig oder Postüberweisung M. 1500.— Nichtmitglieder M. 3000.— Bei der Post bestellt M. 10000.— Bierteljährlich. Kreuzbandbezieher haben die Portoosten und M. 300.— Verhandlungsberichte für Februar zu erhalten. Einzel-M. 100.— Umfang einer Seite 360 vierseitig. — Mitgliederpreis: Die Seite 125 M. 1/2 S. 10000 M. Nichtmitglieder 40000 M. 1/2 S. 20000 M. 1/2 S. 10000 M. Nichtmitglieder.

Preis: Die Seite 250 M. 1/2 S. 80000 M. 1/2 S. 40000 M. 1/2 S. 20000 M. Stellenge. 65 M. die Seite. Schiffregegebühr 100 M. Bestells. i. Mittal. u. Nichtmitgl. die Seite 115 M. Auf alle Preise 200% Zuschlag. Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorauszahlung. — Beilagen werden nicht angenommen. — Heiderl. Erfüllungsart Leipzig. Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 53 (R. 35).

Leipzig, Sonnabend den 3. März 1923.

90. Jahrgang

Redaktioneller Teil.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Veröffentlichung vom 8. September 1922 (Bbl. Nr. 214 vom 13. September 1922) wird auch für die Woche vom 5. März 1923 an die Beibehaltung der Schlüsselzahl

2000

empfohlen.

Leipzig, am 3. März 1923.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Arthur Meiner
Erster Vorsteher.

Der Vorstand des Deutschen Verlegervereins

Dr. Georg Paetel
Erster Vorsteher.

Verein Leipziger Kommissionäre.

Liste

derjenigen ausländischen Sortimenten, die ihren Kommissionär beauftragt haben, ab 5. März 1923 Einlösungen für ihre Rechnung in ihrer Landeswährung zu bewirken.

Dänemark.

Aalborg: Marinus M. Schulte. (Boldmar.)
Aarhus: Petersens Buchh., J. Rybner. (R. F. Koehler.)
Kopenhagen: Fred Andt. Høst & Son. (Hermann.)

Italien.

Vrigen: Buchhandlung der Verlagsanstalt «Tyrolia» G. m. b. H. (Enobloch.)

Mailand: U. Hoepli. (Boldmar.)

Rom: Maglione & Strini succ. di Loescher & Co. (Loescher.)

Jugoslawien.

Aggram: Jugoslav. wissenschaftl. Buchh. A.-G. (Boldmar.)
Vaibach: Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg. (Koehler.)

— L. Schwentner. (Hoffmann.)

Mostar: Pacher & Kacic. (Boldmar.)

Niederlande.

Amsterdam: Scheltema & Hollema's Boekh. (Hermann.)
Groningen: A. L. Noord. (Boldmar.)

— N. B. Noord. Nederlandse Boekhandel. (Schulze.)

— Wolters' Uitgevers Maatschappij, J. B. (Koehler.)

Haag: Gebr. Abrahams. (Boldmar.)

Herzogenbusch: Henri Moesmans. (Forberg.)

— G. Moesmans Sohn. (Kittler.)

Leiden: Buchhandlung und Druckerei vorm. E. J. Brill. (Koehler.)

— Burgersdijk & Niermans. (Kittler.)

Rotterdam: W. F. Lichtenauer. (Forberg.)

Utrecht: Lemink & Zoon's Sortiment. (Boldmar.)

— Wed. J. N. van Rossum. (Boldmar.)

Zwolle: J. M. W. Waanders. (Wagner.)

Österreich.

Innsbruck: Johann Groß. (Hoffmann.)

Wroben: Max Enserer, C. Lang's Nachf. (Hoffmann.)

Österreich ferner:

Nied. Stadt: C. Peterle's Nachf., Franz Rauchner. (Enobloch.)
St. Rupert: Missionsbuchhandlung. (Kittler.)
Wien: Franz Ferdinand Dalla Bonna. (Boldmar.)
— Maximilian Ferber. (Fernau.)
— Leo Godai. (R. F. Koehler.)
— Carl Greif. (Boldmar.)
— Halm & Goldmann. (Hoffmann.)
— Hugo Heller & Cie. (Boldmar.)
— Lehmann & Wenzel. (Hoffmann.)
— Franz Malota. (Kummer.)
Zwettl: Otto Neugebauer. (Hoffmann.)

Rumänien.

Czernowitz: Heinrich Pardini. (Boldmar.)

— N. Schally, dr. Mühlendorf. (Koehler.)

Großwardein: Emanuel Bidot. (Hoffmann.)

Kronstadt: Eduard Kerschner. (Boldmar.)

Schweden.

Gothenburg: N. J. Gumperts Boekhandel. (Enobloch.)

Uund: A.-B. Ph. Lindstedts Universitäts-Bokhandel. (Koehler.)

— Hjalmar Möllers Universitäts-Buchhandlung. (Boldmar.)

Malmö: A. Fr. Enwall's Bokh. (Hoffmann.)

Schweiz.

Attofa: J. Junginger-Hestli. (Boldmar.)

Basel: Basler Missionsbuchhandlung. (Wallmann.)

— Universum-Berlags-A.-G. (Forberg.)

Bern: Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft. (Boldmar.)

Flawil: J. Schweizer-Gimmi. (Enobloch.)

Freiburg: L. von der Weid. (Forberg.)

Genf: C. Kündig. (Hermann.)

Meiringen: Walter Loepfli-Klein. (Wallmann.)

Samaden: Engadin Preß & Co. (Wallmann.)

St. Gallen: Rudstuhl & Cie. (Forberg.)

Winterthur: Rudstuhl & Cie. (Forberg.)

— A. Vogel. (Boldmar.)

Zürich: Geograph. Institut. (Enobloch.)

— Ad. Holzmann. (Kittler.)

— Meier & Ehrl. (Kummer.)

Tschechoslowakei.

Huštig: Ad. Beckers Buchhandlung. (Goldmar.)	
— Ant. Grus. (Kochler.)	
Braunau: Fr. Bodsch. (Hoffmann.)	
— Alexander Felgenauer. (Enobloch.)	
Brünn: Barvík & Novotny. (Opes.)	
— L. & A. Brecher. (Fernau.)	
Fr. Karafiat. (Goldmar.)	
G. & R. Karafiat. (Goldmar.)	
Eduard Mrta. (O. Klemm.)	
A. Piša. (Fleischer.)	
Max Trill. (Kochler & Goldmar A.-G. & Co., Abt. Ausland.)	
Carl Winkler. (Enobloch.)	
C. Winkler's Buchhandlung. (Fleischer.)	
Brüder Ullzel. (Kochler.)	
Brüg: Gustav Gabert. (Schulze.)	
— A. Kunz'sche Buchh. (Goldmar.)	
Eger: Anton Böhlinger. (Enobloch.)	
Gablonz: Franz Nedziegel. (André.)	
Jägerndorf: Fritz Freihler. (Fernau.)	
Žilau: Emil Netolitzka. (Goldmar.)	
Jungbunzlau: Paul Nesnera. (Enobloch.)	
Karlsbad: Stark'sche Buchhandlung Heinrich Schlaffer. (Enobloch.)	
Leipa: Jos. Hamann's Nachf., Edmund Värtel. (Hoffmann.)	
— Jos. Hentschel. (Schulze.)	
Leitmeritz: Deutsche Volksbücheret G. m. b. H. (Fleischer.)	
— Karl Tschertner. (Fernau.)	
Mährisch-Ostrau: Julius Kittls Mf. Keller & Co. (Staadtman.)	
— Rudolf Papauschek, Inh. Otto Hils. (Hoffmann.)	
Mähr.-Trübau: E. Novotny's Mf. Emil Hinkelmann. (Fleischer.)	
Olmütz: A. Adolph & J. Káher. (Hoffmann.)	
— Ignaz Hofreit, Volksbuchh. (Fleischer.)	
Pilsen: Carl Maasch's Buchh. (Enobloch.)	
— Theodor Mares. (Hoffmann.)	
Prag: Accord-Musikverlags-Ges. m. b. H. (Zorberg.)	
— F. André'sche Buchh. (Fernau.)	
— J. G. Galve, Universitätsbuchhandlung. (Schulze.)	
— Sigmund Reich. (R. F. Kochler.)	
Fr. Kivnáč. (Goldmar.)	
Alois Erdce. (Fleischer.)	
Studenten-Buchh. u. Antiquariat Gotthold Hendrich. (Enobloch.)	
J. Taubeles. (Enobloch.)	
Taussig & Taussig, Akadem. Antiq. (Rittler.)	
F. Topic. (Hermann.)	
Jos. N. Blimek. (Goldmar.)	
Preßburg: Sigmund Steiner. (Fernau.)	
Saaz: Joh. Ludwig Neudörfer. (Hoffmann.)	
Schönberg: Emil Wanke's Nachf., Erwin Heuer. (Hoffmann.)	
Schremsstein: August Kraus, Buchhandlung. (Hoffmann.)	
Sternberg: Aug. N. Hirschfeld. (Hoffmann.)	
Teplitz-Schönau: F. Dominicus Nachf. (Goldmar.)	
Tetschen: Otto Hendel. (Enobloch.)	
Trautenau: J. Bamberg'sche Buchh. (Kochler.)	
Troppau: A. Krefta, Buch- und Musikalienhandlg. (Fleischer.)	
Wärnsdorf: Hans Anner. (Kochler.)	
Wevelsdorf: Alfons Kriegel. (Hoffmann.)	

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Milwaukee: Richter Brothers. (Kummer.)	
New York: Westermann & Co. (Hermann.)	

Berein Leipzig Kommissionäre.

Sammlung für „Rhein und Ruhr“.

Zehnte Liste

der nach dem Aufruf im Börsenblatt Nr. 20 vom 24. Januar 1923 bis 27. Februar 1923 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins eingegangenen Beträge.

Außenhandelsnebenstelle, Leipzig, Unge-	Mf. 1 000 000
genannt, »Buße«	
Sammlung des Vereins der Deutschen	
Musikalienhändler, Leipzig	238 000
Wilhelm Borngräber, Leipzig	200 000
Personal	31 250
A. Weichert, Verlagsbuchhandlung, Berlin	200 000
Benjamin Hart, Verlag, Berlin	200 000
Nikola Verlag A.-G., München	100 000

Übertrag: Mf. 1 969 250

Einkaufsgesellschaft Löwen G. m. b. H.	Übertrag: Mf. 1 969 250
& Co. A.-G.	" 100 000
Kochler & Goldmar A.-G., Abtlg. Lehr-	" 100 000
mittel, Leipzig	" 100 000
Andr. Deichert'sche Verlagsbuchh., Nachf.,	" 100 000
Leipzig	" 100 000
Grehlein & Co., G. m. b. H., Leipzig	" 100 000
Personal	" 30 000
Personal der Firma W. de Gruyter & Co.,	
Berlin	" 100 000
G. & R. Karafiat, Brünn	" 60 000
Ungenannt »Verzicht auf Diäten«	" 50 000
Ernst Eulenburg, Leipzig	" 50 000
Musarion Verlag A.-G., München	" 50 000
Bonhag & Hachfeld, Potsdam	" 50 000
Geo Verlag G. m. b. H., Berlin	" 50 000
Personal	" 16 000
Hermann Böhlau's Nachf., Weimar	" 50 000
J. M. Spaeth, Berlin	" 50 000
Hahn'sche Buchhdg., Hannover (2. Rate)	" 30 000
Max Lazarusson, Berlin	" 30 000
Oscar Hollesen sen (Huwald'sche Buchh.),	
Glensburg	" 20 000
Oscar Hollesen jr. (Huwald'sche Buchh.),	
Glensburg	" 10 000
Angestellte der Firma Mayer & Müller	
G. m. b. H., Berlin (1. Rate)	" 20 000
Fel. Rauch, Innsbruck	" 20 000
F. A. Herbig, Verlagsbh. G. m. b. H.,	
Berlin	" 20 000
E. Oberläschens Buchhandlung, Münster	" 20 000
Ernst Mohr's Gott., Inh. Joh. Heinr.	
Eckardt, Heidelberg	" 20 000
G. E. Schulze, Leipzig	" 25 000
Herm. Bahr's Buchhdg. Conrad Haber,	
Berlin	" 20 000
Der Buchladen Kurfürstendamm u. Axel	
Zander, Berlin, Angestellte	" 19 000
E. Pechstein Verlag, München	" 10 000
E. Pechstein Verlag, von einem Holländer	" 3 000
Niemeyer'sche Buchhandlung, Bielefeld	
(Gerhart Hauptmann-Festgabe)	" 10 000
E. Fischer i. Ha. Agentur des Raahen	
Haus, Hamburg	" 10 000
Johs. P. Meyer i. Ha. Agentur d. Raahen	
Haus, Hamburg	" 10 000
J. D. Sauerländer's Verlag, Frankfurt a. M.	
	" 10 000
Schweers & Haake, Bremen	" 10 000
Fr. Gruse's Buchh. u. Ant., Hannover	" 10 000
Simmel & Co., Leipzig	" 10 000
Karl Max Poppe, Leipzig	" 10 000
P. Meder Nachf., Heidelberg	" 10 000
Ein Hannoverscher Sortimenter	" 10 000
Emil Hübners Verlag, Bremen	" 10 000
Karl Streer, Dauba	" 10 000
Fritz Hallegger, Mähr.-Schönberg	" 10 000
Fr. Weidemann's Buchhdg., Hannover	" 10 000
Schulbuchh. Emil Sadersdorff, Leipzig	" 5 000
Bismarck-Buchhandlung, Charlottenburg	" 5 000
AVG-Verlag Gg. Zlock, Leipzig	" 5 000
F. A. Berger, Leipzig	" 5 000
Heinrich Springer, Landeshut	" 5 000
Rosenbaum & Hart, Wilmersdorf	" 5 000
Hermann Borsdorf, Verlag, Berlin	" 5 000
N. N., Berlin, »Besser ein Tropfen Mit-	
hilfe, als ein Heliotroper Mitgefühl«	" 3 000
Ernst Mehr, Sädingen	" 3 000
Nosenthal'sche Verlagsbh. M. E. Nosenthal,	
Leipzig	" 2 000
Bücherversand M. Botner, Leipzig	" 2 000
Pasinger Buch- und Kunstdlg., Pasing	" 1 000
»Kusli«, München	" 1 000
Müller & Fröhlich, München	" 1 000
M. Held's Hochbuchhandlung, Bernburg	" 1 000

Summe von Liste 9 Mf. 33 812 50
Gesamtsumme Mf. 88 451 041

Währungseinlösungen im Barverkehr durch Kommissionär.

Vom Vorstand des Vereins Leipziger Kommissionäre.

Eine Bekanntmachung des Vereins Leipziger Kommissionäre im Vbl. vom 12., 19. und 28. Februar d. J. hat der buchhändlerischen Öffentlichkeit Kenntnis von einer durch die Zeit- und Währungsverhältnisse bedingten Neuerung im Verkehr über Leipzig gegeben. Der Leipziger Bareinlösungsverkehr erfolgte bisher nur in Reichsmark. Währungspakete und Fakturen mußten nach dem Umrechnungskurs der Außenhandelsnebenstelle oder nach dem Tageskurs in Mark umgerechnet werden. Ab 5. März d. J. beginnt ein Einlösungsverkehr in den gängigsten Valuten zunächst für die Auslandsfirmen, für die, wie sich aus der Bekanntmachung in der heutigen Nummer des Börsenblattes ergibt, bereits Währungsguthaben beim Kommissionär vorhanden sind.

Der deutsche Verlag und das ausländische Sortiment haben diese Organisation mit lebhaftem Beifall begrüßt. Der Verlag wird in Zukunft der zeitraubenden und kostspieligen Kleinarbeit, seine Auslandsforderungen einzutreiben, enthoben sein und schnellstens in den Besitz von Devisen kommen, ohne daß ihm nennenswerte Kosten entstehen. Der Austausch von Ware und Bezahlung wird auch für Auslandlieferungen Zug um Zug erfolgen. Ein ausschlaggebendes Moment für die Vorzüge dieses Verkehrs dürfte die Tatsache sein, daß der Verlag bereits nach acht Tagen über seine Auslandsforderungen in effektiver Währung verfügen kann.

Das ausländische Sortiment wird zum Bezug deutscher Bücher in verstärktem Maße ermuntert werden, wenn es die Sorgen und Verluste sparen kann, die ihm in letzter Zeit immer aus dem launischen Auf und Nieder der deutschen Mark entstanden sind. Ein weiterer Vorteil wird für den Auslandbuchhandel darin liegen, daß er viel schneller in den Besitz der bestellten Waren kommen wird, da Zeitverluste, wie sie mit dem System der Voreinsendung des Währungsbetrages verbunden waren, künftig fortfallen werden. Zudem ergibt sich die Möglichkeit, die ganze Zahl von Einzelposten, die das Auslandsortiment dem deutschen Verlag in Währungsbeträgen schuldet, auf dem einfachsten Wege der Überweisung von Kommissionär zu Kommissionär mühelos aus der Welt zu bringen.

Der Überblick über den jeweiligen Kontostand wird dem Auslandsortiment dadurch erleichtert werden, daß der Kommissionär auf den Abisen der Währungspakete den jeweiligen Stand des Währungskontos beziffert. Da durch die mehrfachen Überweisungen von der in Betracht kommenden Landesbank zur Sächsischen Staatsbank Zeit vergeht, ist es erwünscht, daß der einzahlende Sortimentar seinen Kommissionär durch direkte Postkarte von der Überweisung verständigt.

Es ist ja natürlich, daß hinsichtlich der Bewertung der Höhe der Währungsüberweisungen erst Erfahrungen gesammelt werden müssen. Ganz zweifellos wird sich in kurzer Zeit übersehen lassen, welche Überweisungen der einzelne Auslandsortimentar in bestimmten Zeiträumen vornehmen muß.

Das Auslandsortiment lehnt mit Entschiedenheit solche Sendungen und Fakturen ab, die auf der Grundlage von Währungspreisen nach den von der Außenhandelsnebenstelle veröffentlichten Umrechnungskursen oder nach dem Tageskurs in Mark umgerechnet wurden. Das ist verständlich, da mit dieser Umrechnung häufig eine erhebliche Verlustquelle für den Auslandbuchhandel gegeben war. Die Kommissionäre werden ab 5. März in dieser Hinsicht geäußerten Wünschen ihrer ausländischen Geschäftsfreunde nachkommen und solche Sendungen und Fakturen dem Verleger, bzw. Verlegerkommissionär mit dem Ersuchen zurücktreichen, die Fakturierung in effektiver Währung vornehmen zu wollen. Hierbei handelt es sich um eine Maßnahme, die aller Voraussicht nach bald bei der restlosen Durchführung des Währungseinlösungsverkehrs überflüssig werden wird.

Von Seiten des Sortiments sind Bedenken geäußert worden, daß der deutsche Verlag, falls einmal versehentlich eine unrichtige Berechnung erfolgte, nicht bereit sein wird, die Differenz in Währung zurückzuerstatte. Wir setzen als selbstverständlich voraus, daß der Verlag hierin gegebenenfalls Entgegenkommen

zeigen und die Rückzahlung in effektiver Währung auf dem Wege Verleger-Kommissionär-Auslandsortiment-Kommissionär veranlassen wird.

Bei dem bisherigen Barverkehr ist der Nicht-Leipziger Verlag vielfach dazu übergegangen, zur Ersparnis von Inkassogebühren unter Ausschaltung seines eigenen Kommissionärs Barpakete und Fakturen unmittelbar dem Sortimenterkommissionär vorzulegen. Hierdurch würde für den Verleger mit Valutapaketen und Fakturen notwendig werden, daß jeder Kommissionär ungezählte Verlegerwährungskonten führen müßte, ein Verfahren, das undurchführbar erscheint. Da dem Verlag bei dem Wege über seinen eigenen Kommissionär für Währungspakete und Fakturen seinerlei Mehrkosten entstehen, bitten wir, sich stets der Vermittlung des eigenen Kommissionärs bedienen zu wollen. Die Kommissionäre werden Valutapakete, bzw. Fakturen, die ihnen unter Umgehung des Verlegerkommissionärs zugehen, diesem zufertigen, um den geregelten Gang nicht zu durchbrechen.

Wie aus der Bekanntmachung in der heutigen Nummer des Börsenblattes zu erkennen ist, ist es uns in der letzten Zeit (seit Mitte Februar d. J.) gelungen, den Währungseinlösungsverkehr mit Dänemark, Holland, Italien, Jugoslawien, Rumänien, Schweden, Schweiz und der Tschechoslowakei einzuleiten. Weitere Länder, insbesondere überseeische Verbindungen werden zweifellos folgen. Die in der heutigen Nummer des Börsenblattes veröffentlichte Liste der Auslandsortimente stellt nur einen Anfang dar, da die meisten unserer Geschäftsfreunde sich infolge der Kürze der Zeit noch nicht mit uns verständigen konnten. Wir hegen die Hoffnung, in Zukunft Einlösungsgeschäfte auf dieser Grundlage für alle dem Börsenverein angegeschlossenen und durch unsere Mitglieder vertretenen Firmen des Auslandes vornehmen zu können. Anregungen über den Ausbau dieses Verkehrs werden dankbar entgegengenommen. Da die Überweisungen, bzw. Einzahlungen des Auslandsortiments bei den aus unserer Bekanntmachung vom 12., 19. und 28. Febr. ersichtlichen Auslandsbanken zugunsten von Konten der Sächsischen Staatsbank, Leipzig, die bei jeder dieser Banken geführt werden, erfolgen, scheint unser System mit etwaigen Devisenordnungen der in Frage kommenden Länder vereinbar zu sein.

Einer besonderen Klärung bedarf noch der Währungseinlösungsverkehr mit Deutsch-Osterreich. Es steht zu erwarten, daß auch im Verkehr mit Deutsch-Osterreich der Gedanke der Fakturierung in deutsch-österreichischen Kronen verwirklicht werden wird, was im Hinblick auf den bedeutenden buchhändlerischen Verkehr mit diesem Lande unseren Währungsverkehr außerordentlich erweitern würde.

Für den deutschen Verlag ist nun ganz zweifellos ein erheblicher Anreiz gegeben, seine Auslandsendungen im Hinblick auf die Schnelligkeit und Sicherheit des Inkassos über den Leipziger Kommissionsplatz zu lenken. Wir erwarten besondere Vorteile für diejenigen Verleger, die in Leipzig Auslieferungslager beim Kommissionär unterhalten, weil die enge Zusammenarbeit aller Kommissionäre untereinander eine Gewähr dafür bietet, daß Sendungen von den Auslieferungslagern eine sofortige Einlösung in fremder Währung erfahren, sofern ausreichend Guthaben des Auslandsortimenters auf dem Währungskonto vorhanden ist. Während also eine Anzahl Verleger in der letzten Zeit aus begreiflichen Gründen dazu überging, Auslandbestellungen vom Verlagsort aus direkt zu erledigen, gegen Voreinsendung des Währungsbetrages oder unter anderen Bedingungen, werden diese Verleger erhebliche Unkosten und Arbeit sparen, wenn sie in Zukunft für Auslandlieferungen ausschließlich den durch den Leipziger Währungseinlösungsverkehr gezeichneten Weg bemühen, der sie kostenlos am schnellsten in den Gemüß ihrer Auslandforderungen bringen wird. Da die Auslieferung von Währungspaketen nur für solche Sortimente erfolgt, die laut Bekanntgabe im Börsenblatt ein Währungsguthaben bei ihrem Kommissionär unterhalten, ist damit zu rechnen, daß die Zahl der nicht eingelösten Pakete gering sein wird. Die Kommissionäre sind übereingekommen, zunächst eine Anfragegebühr für nicht eingelöste Währungspakete nicht zu erheben und erst später, nachdem sich das ganze Verfahren eingebürgert hat, auf diese Frage zurückzukommen.

Es erscheint uns zweckmäßig, zu dem Zeitpunkt, an dem der Plan der Kommissionäre erstmals praktisch zur Durchführung

kommt, den Werdegang dieser Gedanken rückschauend zu verfolgen. Die Mitglieder unseres Vereins beschäftigten sich seit Monaten mit diesen Fragen, ohne zunächst eine zweitmäßige Lösung zu finden. Bei den verschiedenen Beratungen ergab sich, wie schwierig gerade Fragen, die mit dem viel erörterten Thema »Verkehrsreformen« zusammenhängen, zu lösen sind, zumal in Zeitschriften, die dauernd andere Bilder der Verkehrs- und Wirtschaftsverhältnisse zeigen.

Wie bereits in einer redaktionellen Notiz im Bbl. Nr. 36 vom 12. Februar gesagt wurde, versuchten die Kommissionäre, den Gedanken des Währungseinlösungsverkehrs zunächst im Verkehr mit ihren tschechoslowakischen Geschäftsfreunden praktisch zu erproben. Die buchhändlerische Allgemeinheit war auf diese Dinge bereits durch einige Sprechsaalnotizen der Firma Fr. Hofmeister G. m. b. H. in Leipzig (Börsenblatt 1922, Nr. 278 und 290) aufmerksam gemacht worden, ohne daß diese Firma, die mit ihren Plänen den richtigen Weg verfolgte, allein die technische Seite der ganzen Frage zweckentsprechend zu lösen vermocht hätte. Der Versuch mit der Tschechoslowakei mißlang infolge plötzlich erlassener Verschärfungen der tschechischen Deviseordnung. Noch im Bbl. Nr. 14 vom 17. Januar mußte der Verein Leipziger Kommissionäre in einer Bekanntmachung darauf hinweisen, daß die Durchführung seiner Gedanken noch nicht möglich sei, da in den meisten in Betracht kommenden Ländern hinsichtlich der Ausfuhr von Devisen und effektiver Währung Beschränkungen bestünden.

Die ganze Frage nahm erst mit dem Augenblick greifbare Formen an, in dem wir davon absahen, die Überweisungen fremder Baluten nach Deutschland zu erbitten und die Anregung gaben, die Einzahlungen, bzw. Überweisungen auf die entsprechenden Landesbanken vorzunehmen. Die Überweisungen für den deutschen Verlag werden nun in Zukunft für solche Verleger, die den verzweigten Apparat verschiedener Währungskonten besitzen, auf diese Währungskonten erfolgen. Wir verkannten jedoch nicht, daß für einen großen Teil des Verlags die Einrichtung und Verwaltung solcher Währungskontensysteme mit den damit verbundenen nicht einfachen Buchhaltungsarbeiten undurchführbar und viel zu kostspielig sein dürfte. Aus diesem Grunde suchten wir nach einem anderen Wege als dem der Gutschrift vom beispielsweise Auslandsfortimenter-Dollarkonto auf das Verleger-X-Dollar-Konto, wobei uns historische Erinnerungen zu Hilfe kamen.

Die alten Leipziger Kommissionäre haben vor 100 Jahren ihre Einlösungsgeschäfte in der Form betrieben, daß der Kommissionär in Wirklichkeit für jeden seiner Kommittenten eine getrennte Kasse führte, d. h. er hatte für jeden Kommittenten ein Lederbeutelchen, in dem fliegende Münze vorhanden war und aus dem für Rechnung des Kommittenten die Einlösungen erfolgten. Und wenn es nun auch ungängbar und nicht mehr zeitgemäß erschien, jetzt Lederbeutel mit Dollar und Dinar, bei oder Gulden bereitzuhalten, so erschien der Grundgedanke doch noch modern, effektiv aus dem Lederbeutel, dem Guthaben, zu zahlen, wofür die Voraussetzung war, einen Ersatz der fliegenden Münze zu schaffen. Dieses Problem hat seine Lösung gefunden, indem wir den »Internationalen Buch-Auslandsbankschein« erfunden haben, der nunmehr ab 5. März erstmals in Erscheinung treten wird.

Wir werden demnächst im Börsenblatt eine verkleinerte Wiedergabe des »Ibusched« zum Abdruck bringen, um die Mitglieder des Börsenvereins mit dieser Devise vertraut zu machen.

Der Ibusched wird ausschließlich durch die Banksverbindung unseres Vereins, die Sächsische Staatsbank, Leipzig, im Verkehr mit Auslandsbankplänen verwendet und steht lediglich den Mitgliedern unseres Vereins zur Verfügung.

Wir hoffen, daß der Ibusched die vielen kostspieligen und zeitraubenden Buchungen des Überweisungsverkehrs insbesondere dem deutschen Verlag ersparen wird. Er ist eine Devise wie jeder andere Auslandsbankschein, und er hat damit die denkbar größten Verwendungsmöglichkeiten. Möge er sich für den Gesamtbuchhandel von Vorteil erweisen und mit dazu beitragen, die bewährten und durch die deutschen Währungs- und Verkehrsverhältnisse bedrohten Betriebe des Leipziger Kommissionsbuchhandels der buchhändlerischen Allgemeinheit erneut als notwendig und vorteilhaft zu empfehlen!

Die Photosechsmaschine.

Von Otto Säuberlich, Leipzig.

Die Apotheose, die Verklärung der Schmaschine ist auf dem Marsche. Aus seiner Kindheit, wo der »eiserne Kollege« sich spielerisch mit dem ausschlüssigen Aneinanderreihen von aus Kanälen fallenden Typen beschäftigte, ist er über die kurze Pubertätsperiode der Matrizenstanzung hinweg nicht lange erst in das Mannesalter der Zeilen- und Einzeltypen-Siechmaschine getreten, in dem er jetzt steht, und schon naht ihm der Überwinder im »Kamera-Tastapparat«, dem Gebilde, das nicht nur den Satz, sondern auch den Druck, aller bleiernen Erden schweren entheben, gänzlich aus Gutenberg's Bereich in die höheren Gefilde des Offset- und des Rotationsstiefdrucks entziehen will. Nun wird das Wählen des Maschinensehers Frieden finden. Er übertrumpft den Kurbelmann der Kinoaufnahme, der mechanisch das lärmhafte Geschehen nachleiert, denn er selbst leitet mit Hirn und Hand die Gedanken des Dichters, Schriftstellers oder sonstigen Veröffentlichungsbedürftigen vom Manuskript durch die Kamera über das Zinkblech zum Gummituch der Offsetmaschine oder auf die Rotationsstiefdruckpferwalze zum Druckpapier und in die lesende Öffentlichkeit. Nun strebt er hemmungslos in die höchsten Regionen der Funktionszulage. Keine Tarifberatungskommission mit entwirrendig lieblicher Auffassung von nervenzerrüttender Tätigkeit wird künftig dem Entlohnungsschrittmacher mehr beikommen können. Nun wird es wirklich eine Lust zu leben.

Doch Scherz beiseite. Was bisher über die neue Gattung Schmaschine verlautet, berechtigt sie ernst zu nehmen. Nach dem derzeitigen Entwicklungsstande der photochemographischen Verfahren und des Offset- und Tiefdrucks liegt der Gedanke nahe, daß Säntieren mit Bleitypen ebenso auszuhalten, wie es beim Flach- und Tiefdruckverfahren schon mit den Bilddruckstöcken geschehen ist. Die Schmaschine arbeitet nicht mehr mit messingenen Matrizen, die sie zur Gießform führt, wo der Buchstaben- oder Zeilenguß erfolgt, sondern der Tastenanschlag löst Negativplättchen mit dem Buchstabenbilde aus, die, nachdem sie zur Zeile gereiht worden sind, in der Kamera durchlichtet und dann wieder zum Sammelbehälter zurückgeleitet werden, um für die nächste Zeile bereit zu sein. Die photographierten Zeilen reihen sich auf einem Filmbande zu Paletsch aneinander, der dann gewissermaßen mit der Schere umbrochen wird. Korrekturen werden wie bei der Zeilenguss-Schmaschine durch Neusatz der Zeile und Einfügen an Stelle der fehlerhaften bewirkt. Nachdem so die Filmkolumne druckfertig gemacht worden ist, wird sie, abermals mittels Durchlichtung, auf das Druckblech oder die Tiefdruckwalze übertragen.

Das alles ist ganz folgerichtig gedacht. »Leicht beieinander wohnen die Gedanken, doch hart im Raume stoßen sich die Sachen«. — Es wird noch manches Jahr vergehen und viel Geld und unverdrossene Arbeit geopfert werden müssen, bis die Photosechsmaschine die jeglichen, in ihrer Art vollendeten Schmaschinen wird ablösen können, aber unausführbar erscheint die Sache keineswegs, ganz abgesehen davon, daß nach den bisherigen Veröffentlichungen an Patentschriften und Zeichnungen, sowie in Vorträgen die Konstruktion der Maschine schon weit vorgeschritten ist. Wie gewöhnlich, so steht auch hier ein Erfinder auf den Schultern seiner Vorgänger. Nachdem seit fast 20 Jahren der Schmaschinenbau als zur Vollendung gelangt betrachtet werden kann und auch die Kinematographie eine ungeahnte Ausgestaltung erfahren hat, kann die Verbindung von Schmaschine und Photoapparat nicht mehr als Hirngespinst behandelt werden. Immerhin aber liegt der Schwerpunkt des neuen Verfahrens nicht beim Satz, sondern beim Druck. Der Offsetdruck, der ein Rotationsdruck ist, und der Rotationsstiefdruck sind in bezug auf Schnelligkeit der Buchdrucksfähnlpresse bei weitem überlegen und übertreffen sie überdies durch den Vorteil, daß die zeitraubende Zurichtung entfällt und geringwertiges Papier den Druck nicht beeinträchtigt, was beim Bilderdruk besonders ins Gewicht fällt. Zwar ist es zunächst nicht wahrscheinlich, daß der Zeitungsrotationsdruck mit seinen Riesenmaschinen von gewaltiger Leistungsfähigkeit verdrängt werden wird; aber ausgeschlossen ist es keineswegs, daß die weitere Entwicklung der Flach- und Tiefdrucktechnik ihnen nach und nach das Feld streitig machen wird.

Was bisher über die Photosechsmaschine in die Öffentlichkeit gelangt ist, entstammt der englischen Fachzeitschrift »The British and Colonial Printer and Stationer«. Danach haben die Herren J. Robertson, T. W. Brown und A. Grell ein britisches Patent auf eine Schmaschine genommen, die aus dem üblichen Tastapparat besteht, mit dem auf Glasplättchen stehende Schriftzeichen zur Zeile gesetzt und als solche photographisch auf einen Film übertragen werden. Nach den der Patentschrift beigegebenen Abbildungen ist der Schapparat völlig dem der Linotype nachgebildet; auch besitzen die Schriftzeichenplättchen metallische Führungsvorrichtungen für die Rückleitung zum Magazin. Infolge Verwendung der photographischen Kamera besteht die Mög-

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Schlüsselzahl des BB. und DB.: 2000

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Gz. ohne Zusatz = Grundzahl, die mit der Schlüsselzahl des Börsenvereins zu vervielfältigen ist. Schlz. = mitgeteilte Schlüsselzahl des Verlegers. T. = Tenerungszuschlag.

+ vor dem Preise = durch 50% Aufschlag auf den Nettopreis gewonnener Verkaufspreis.

b = das Werk wird nur bar abgegeben; p = auch Partiepreise. Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerk »Preis nicht mitgeteilt« angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

Bte] Friedrich Bahn in Schwerin.

Berg, Hans, Dr. jur. Rechtsanw. u. Notar: Beiträge zur Erneuerung der Kirche. [3 Hefte.] H. 1—3. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. 8°

[Veränd. Rendr. von Berg: Lebendige Volkskirche.]

Berg, Hans, Dr. jur. Rechtsanw. u. Notar: Wie kommt man zum neuen Leben? od. Glaube und Taufe. 4.—6. Tsd. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. (22 S.) 8° = Berg: Beiträge zur Erneuerung d. Kirche. H. 2. Gz. —. 25

Berg, Hans, Dr. jur. Rechtsanw. u. Notar: Wie pflegt und verbreitet man neues Leben? od. Kirchliches Amt und Seinenarbeit. 4.—6. Tsd. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. (19 S.) 8° = Berg: Beiträge zur Erneuerung d. Kirche. H. 3. Gz. —. 25

Berg, Hans, Dr. jur. Rechtsanw. u. Notar: Wie weckt und stärkt man neues Leben? od. Entspricht die heutige Predigt den Bedürfnissen unserer Gemeinden? 5.—7. Tsd. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. (19 S.) 8° = Berg: Beiträge zur Erneuerung d. Kirche. H. 1. Gz. —. 25

Berg, Hans: Heilige Harfenklänge. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. (39 S.) 8° Gz. —. 40
[Gedichte.]

Tolzien, Gerhard, D. Landesbischof: Bibelkunde. Genaue Gliederungen u. Inh. Angaben d. Bücher d. hl. Schrift nebst e. Grundr. d. hl. Geschichte. Für verständ. Bibelleser. [2 Teile.] Tl. 1. 2. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. gr. 8° in 1 Hlwbd geb. 11.—
1. Altes Testament u. Apokryphen. (VIII, 272 S.)
2. Neues Testament. (IV, 181 S.)
Bildet zugleich Bd. 1 von Tolzien: Theolog. Repetitorium.

Tolzien, Gerhard, D. Landesbischof: Theologisches Repetitorium. [2 Bände.] Bd. 1. Die exegetische Theologie. (Schrift.) [2 Teile.] Tl. 1. 2. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. gr. 8° Gz. 7. 60; Tl. 1. 2. Schwerin (Medlb.): F. Bahn 1923. gr. 8° in 1 Hlwbd geb. 11.—
1. Altes Testament u. Apokryphen. (VIII, 272 S.)
2. Neues Testament. (IV, 181 S.)
Bd. 1 erscheint gleichzeitig u. d. T.: Tolzien: Bibelkunde.

En] Julius Bard, Verlag f. Literatur u. Kunst in Berlin.

Demmler, Theodor: Tilman Niemann Schneider. Mit 17 Abb. [auf 15 S., auf 1 Titelb. u. auf d. Umschl.]. Berlin: J. Bard (1923). (15 S.) H. 8° Gz. Pappbd 1. 50

Schröder, Bruno: Römische Bildnisse. Mit 33 Abb. [auf 20 S., auf 1 Titelb. u. auf d. Umschl.]. Berlin: J. Bard (1923). (19 S.) kl. 8° Gz. Pappbd 1. 50

Hae] C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.

Nierregaard, Søren: Am Fuße des Altars. Christl. Neben, Übert. u. Nachw. von Theodor Haedter. München: C. H. Beck'sche Verlh. [1923]. (VII, 87 S.) H. 8° Gz. 1. 60; Pappbd 2. 20

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

Friedrich Brandstetter in Leipzig.

Böttner, Magda, Lehrerin, u. Emma Böhl, Kindergarten-Leiterin: Fröhlicher Unterricht. Ein Beitrag zur Arbeitschule auf d. Unterstufe. 2., verm. Aufl. Mit 14 farb. Taf. Kinderzeichn. u. Faltarbeiten. Leipzig: F. Brandstetter [1923]. (101 S.) gr. 8° Gz. Hlwbd 4.—

Gude, Karl: Erläuterungen deutscher Dichtungen. Ausgeföhrte Anleitungen zur ästhet. Würdigung u. unterrichtl. Behandlung. Bearb. u. hrsg. von Ernst Linde. Bd. 2. 3. Leipzig: F. Brandstetter 1923. 8°
2. 14. Aufl. (VII, 407 S.) Gz. 8. 60; Hlwbd 4.—
3. 18. Aufl. (VII, 450 S.) Gz. 8. 60; Hlwbd 4.—

En] G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlag in Karlsruhe.

Wissen und Wirken. Hrsg.: A. Kistner u. E. Ungerer. Bd. 4. 5.

Krebs, Norbert, Dr. Prof.: Die geographischen Grundlagen des deutschen Volkstums. Karlsruhe i. B.: G. Braunsche Hofbuchdr. u. Verl. 1923. (35 S.) 8° = Wissen u. Wirken. Bd. 4. Gz. 1.—

Steidel, Max, Dr. Oper und Drama. Karlsruhe i. B.: G. Braunsche Hofbuchdr. u. Verl. 1923. (62 S.) 8° = Wissen u. Wirken. Bd. 5. Gz. 1.—

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Jadassohn, Salomon: Die Lehre vom reinen Satze. In drei Lehrbüchern dargest. Bd. 1. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. gr. 8°

Jadassohn, Salomon, weil. Konservatoriums-Lehrer: Lehrbuch der Harmonie. 21.—23. Aufl. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. gr. 8° = Jadassohn: Die Lehre vom reinen Satze. Bd. 1. Gz. 6.—

Schering, Arnold: Handbuch der Musikgeschichte bis zum Ausgang des 18. Jahrhunderts. Hrsg. als 3. bearb. Aufl. von A[rey] von Dommers Handbuch der Musikgeschichte. 4.—6. Aufl. Leipzig: Breitkopf & Härtel 1923. (VII, 780 S.) gr. 8° Gz. 12.—

Fle] Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H. in Berlin.

Tönnies, Ferdinand: Der Zarismus und seine Bundesgenossen 1914. Neue Beitr. zur Kriegsschuldfrage. (1. Aufl. 1.—4. Tsd.) Berlin: Deutsche Verlagsgesellschaft f. Politik u. Geschichte 1922. (IV, XXIV S., S. 9—190.) 4° Preis nicht mitgeteilt.

Deutscher Verein z. Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag II (Mezibránska 11).

Sammlung Gemeinnütziger Vorträge. [Jg. 54.] 1923. Nr 523/524, 525/526.

Rühne, Gisbert Walter: Die wirtschaftliche Bedeutung der Mustermessen. [2 Teile.] Tl. 1. 2. Prag 2, Mezibránska 11; Deutscher Verein zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag Nr 523/524, 525/526. Je Kč. 1. 80;

f. Mitglieder d. Vereins zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag unentgeltlich.

Bo] C. B. Engelhard & Co., G. m. b. H. in Hannover.

Phönix-Pläne.

Phönix-Plan Magdeburg (mit sämtlichen Vororten u. Straßenbahnenlinien. Entw. u. Ausf. d. »Phönix-Pläne«; Gerhard Görlitz - Hannover, Kartogr Inst.) 1 : 16 000. [Nebst] Verzeichnis d. Straßen, Plätze, öff. Gebäude u. Anlagen. Hannover: C. V. Engelhard & Co. [1923]. (1 Kt. 8 S.) 56×70 cm u. 8° [Farbendr.] = Phönix-Pläne. Gz. —. 80 [Umschlagt.] Grossstadtplan von Magdeburg.

Bre] Otto Fleig in Freiburg (Br.).

Biblische Bilder. 3. 4.

Moderohn, Ernst, Pastor: Eine suchende Seele. Betrachtungen über d. Geschichte d. Königin von Necharabien. 1. Kön. 10. 1—13. Freiburg i. Br.: O. Fleig 1923. (72 S.) 8° = Biblische Bilder. 3. Gz. —. 75

242

Otto Fleig in Freiburg i. Br. ferner:

Biblische Bilder ferner:

Moderohn, Ernst, Pastor: Aus dem Unglück ins Glück. Betrachtungen über d. Geschichte Naemans. 2. Könige 5. Freiburg i. Br.: O. Fleig 1923. (71 S.) 8° — Biblische Bilder. 4. Gz. — 75

Osi Grethlein & Co., G. m. b. H. in Leipzig.

Miniaturl-Bibliothek für Sport und Spiel (Umschlagt.: Sport und Spiel MB). 33/34.

Dirscherl, Jacob, 1. Vors. d. Deutschen Athletik-Sport-Verein: Schwerathletik. Gewichtheben. Mit zahlr. Abb. 6.—10. Tsd. Leipzig & Zürich: Grethlein & Co. [1923]. (104 S.) 8° — Miniaturl-Bibliothek f. Sport u. Spiel (Umschlagt.: Sport u. Spiel MB). 33/34. Gz. 1. 50

Voj Griebens Reiseführer (Albert Goldschmidt) in Berlin.

Griebens Reiseführer. Bd 163.

Der Odenwald. Prakt. Reiseführer. 5. Aufl. Mit 4 [2 eingedr., 2 farb.] Kt. Berlin: Griebens Reiseführer 1923. (87 S.) kl. 8° — Griebens Reiseführer. Bd 163. Gz. 1. 50

Voj Grottsche Verlagsbuchhandlung in Berlin.

Grottsche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Bd 129.

Krenzen, Gustav: Die Brüder. Eine Erz. 103. Tsd. Berlin: G. Grotte 1922. (VII, 558 S.) II. 8° — Grottsche Sammlung von Werken zeitgenössischer Schriftsteller. Bd 129. Gz. 4. 50; Hlwbd 6. 50

Walter de Gruyter & Co. in Berlin.

Abhandlungen der preussischen Akademie der Wissenschaften. Jg. [152.] 1922. Phil.-hist. Kl., Nr 4.

Holl, Karl: Augustins innere Entwicklung. Berlin: Verlag d. Akademie d. Wissenschaften; W. de Gruyter & Co. in Komm. 1923. (51 S.) 4° — Abhandlungen d. preuss. Akademie d. Wissenschaften. Jg. [152.] 1922. Phil.-hist. Kl., Nr 4. Preis nicht mitgeteilt.

Abhandlungen der preussischen Akademie der Wissenschaften. Jg. [152.] 1922. Phil.-hist. Kl. [Inhaltsverz.] Berlin: Verlag d. Akademie d. Wissenschaften; W. de Gruyter & Co. in Komm. 1923. (XXXIX S.) 4°

Preis nicht mitgeteilt.

Koe G. Gutmann, Verlag in Berlin.

Lukomskij, G. K.: Moskau und das russische Dorf in Stichen und Lithographien von 1800—1850. Aufsätze von: Alexander Drosdoff, G. K. Lukomskij, Sserei Gornyi. (Zeichn. im Text von J. Bilbin. Übers. aus d. Russ. von Alexander Eliasberg.) Berlin: E. Gutmann Verlag [Komm.]: K. F. Koehler, Leipzig 1923. (25 S. mit Abb., Taf.) 8° Gz. 3. 50, Schlz. nicht mitgeteilt.

Hesse & Becker, Verlag in Leipzig.

Dumas, Alexandre [Alexandre Dumas père]: Der Graf von Monte Christo [Le Comte de Monte Christo]. Übers. von L. Stöckmann. [2 Tle.] II (1.) 2. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1923]. (799 S.) II. 8° Gz. Hlwbd 10. —

Hugo, Victor: Die Elenden (Les Misérables). Übers. von Dr. G. A. Volpert. 5 Tle in 2 Bdn. Bd 1. 2. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1923]. (825; 703 S.) 8° Gz. Hlwbd 16. —

Deutsche Klassiker-Bibliothek.

Schiller: Werke. Ausw. in 6 Tln. II 1—6. Mit d. Dichters Bildnis u. e. Einl. von Albert Ludwig. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1923]. II. 8° — Deutsche Klassiker-Bibliothek. Gz. In 2 Hlwbd geb. 14. 50

1. Einleitung. Gedichte. (XIII, 200 S.)
2. Die Räuber. Rieso. Nabale u. Siebe. (202 S.)
3. Don Carlos. Infant von Spanien. (174 S.)
4. Wallenstein. Lager. Die Piccolomini. Wallensteins Tod. (219 S.)
5. Maria Stuart. Die Jungfrau von Orleans. Die Braut von Messina. (302 S.)
6. Wilhelm Tell. Die Huldigung d. Künste. Demetrios. Semele. Der Menschenfeind. Warmed. Die Mattofer. Die Kinder d. Hauses. Apollonie in Aulis. Szenen aus d. Phönizierinnen d. Euripides. (316 S.)

Romane der Welt-Literatur.

Dostojewski [Dostoevskij, Fjodor Michajlowic]: Der Idiot. Roman in 4 Tln. Deutsch von Arthur Luther. II 1/2. 3/4. Leipzig: Hesse & Becker Verl. [1923]. (447; 396 S.) II. 8° — Romane d. Weltliteratur. Gz. In 1 Hlwbd geb. 7. —

Hirt]

Ferdinand Hirt in Breslau.

Eisner, [Alois] Alois Heide u. Max Hoffmann: Deutsche Fibel. Mit bes. Verschriften, zweisprach. Schulen nach d. Schreibschrift-Methode bearb. In 1 Tle. (Interims-Ausg.) I. Schulj. 31. (Stereotyp-) Aufl. Breslau: Ferdinand Hirt 1923. (91 S. mit Abb.) 8° b 350. — + 550% T.

3. Hirts Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Prov. Brandenburg. Ausg. B f. d. Prov. Ostpreußen. Ausg. B f. d. Prov. Schlesien. Ausg. E f. d. Prov. Westpreußen.

Lesebuch für Ostpreußen, hrsg. unter Mitw. mehrerer ostpreuß. Meltoren u. Lehrer. Ausg. in 3 Tln f. mehrklass. evang. Schulen. II 1. Breslau: Ferdinand Hirt 1923. 8° = 3. Hirts Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Prov. Ostpreußen.

1. (2. u. 3. Schulj.) mit 40 Abb. 10. Aufl. (XVI, 280 S.) Hlwbd b 700. — + 400% T.

Lesebuch für Schlesien. Ausg. in 3 Tln f. mehrklass. evang. Schulen. II 3. Breslau: Ferdinand Hirt 1923. 8° = 3. Hirts Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Prov. Schlesien.

3. (6.—8. Schulj.) mit 22 Abb. (Die Anordnung dieses Lesebuches ist von d. chem. Sem. Oberl. Karl Ernst bevorzugt worden.) 8. Aufl. (XIV, 528 S.) Hlwbd b 1450. — + 400% T.

Lesebuch für Westpreußen für Schulen mit einfachen Verhältnissen in 2 Teilen. II 1. Breslau: Ferdinand Hirt 1922. 8° = 3. Hirts Deutsches Lesebuch. Ausg. E f. d. Prov. Westpreußen.

1. Für d. Unterrufe beider Konfessionen. Mit 19 Abb. 6. Aufl. (VIII, 76 S.) b 275. — + 550% T.

Nohl, Walter, Dir., u. Martin Ullmann, Geh. Reg. u. Prov. Schulr.: Lesebuch für Brandenburg. Ausg. in 3 Tln. f. mehrklass. evang. Schulen. II 2. Breslau: Ferdinand Hirt 1923. 8° = 3. Hirts Deutsches Lesebuch. Ausg. B f. d. Prov. Brandenburg.

2. (4. u. 5. Schulj.) Mit 44 Abb. 9. Aufl. (XVI, 388 S.) Hlwbd b 1200. — + 400% T.

Ferdinand Hirt's Deutsches Lesebuch für das zweite Schuljahr. Ausg. A. (Das Leseb. bearb. im Aufr. e. Arbeitsgemeinschaft: W. Schulze, J. Spanier, G. Wolff. Den Buchdr. beauftragten Sophie Geyer [u. a.]) 4. Aufl. Breslau: Ferdinand Hirt 1923. (143 S.) 8° b 500. — + 550% T.

Ferdinand Hirt's Deutsches Lesebuch für das zweite Schuljahr. Ausg. C. (Das Leseb. bearb. im Aufr. e. Arbeitsgemeinschaft: J. Jacob, W. Mühlner, E. Schattkowsky, G. Windler. Den Buchdr. beauftragten Sophie Geyer [u. a.]) Breslau: Ferdinand Hirt 1923. (117 S.) 8° b 450. — + 550% T.

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Büttner, Adolf: Rechenbuch für die Provinz Pommern. Bearb. von prakt. Schulmännern. Ausg. A f. eins- bis dreiklass. Schulen in 2 Hesten. II. 2. Leipzig: J. Hirt & Sohn [1923]. 8°

2. 8. Aufl. (72 S. mit Fig.) b 250. — + 550% T.

Christensen, Heinrich, Mädchensch. Prof. Dr., u. Rector Wilhelm Suhr: Geschichte für Mittelschulen und verwandte Anstalten. In 3 Hesten. II. 1. 2. Leipzig: J. Hirt & Sohn 1923. 8°

1. Das Altertum. Mit 78 Abb. im Text. 8. Aufl. (Unveränd. Aufl. (140 S.) b 600. — + 550% T.

2. Geschichte d. Mittelalters bis zum Westfäl. Frieden. Mit 46 Abb. 8. Aufl. (148 S.) b 600. — + 550% T.

Büttner's Rechenhefte. Ausg. C.

Büttner, Adolf, u. Eduard Kirchhoff: Rechenaufgaben für siebenklassige Schulen in 5 Hesten. II. 2. Leipzig: J. Hirt & Sohn [1923]. 8° = Büttner's Rechenhefte. Ausg. C.

2. Die Zahlenreihe bis zu d. Millionen. Das Rechnen mit unbenannten u. zweitach benannten Zahlen. Die Durchschnitts-, Zeit- u. Dreitagsrechnung. 5. Aufl. bearb. von E. Kirchhoff, Hugo Martens u. Emil Schreiber. (48 S. mit Fig.) b 180. — + 550% T.

Jaegersche Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Hilfs- und Lehrbücher für den höheren Unterricht. Hrg. von Theodor Friedrich. Leipzig. II. 6. 10. 11.

Herrle, Theo, Stud. R. Dr.: Griechentum. Leipzig: Jaegersche Verl. (1923). (59 S.) gr. 8° = Hilfs- u. Lehrbücher f. d. höheren Unterricht. II. 11. 280.

Viebe, Reinhard, Stud. R. Prof. Dr.: Die Kirche, ihr Leben und ihre Wandlungen. Leipzig: Jaegersche Verl. (1923). (64 S.) gr. 8° = Hilfs- u. Lehrbücher f. d. höheren Unterricht. II. 10. 280. —

Sauer, Wilhelm, Stud. Dir.: Werkunterricht. Leipzig: Jaegersche Verl. (1923). (56 S. mit Abb.) gr. 8° = Hilfs- u. Lehrbücher f. d. höheren Unterricht. II. 6. 280. —

- Boe] Internationale Bibliothek G. m. b. H. in Berlin.**
 Bibliothèque française. Publiée sous la direction de Max Fuchs. Vol. 29—40.
 Balzae, Honoré de: La Peau de chagrin. Berlin: Internationale Bibliothek. 1922. (300 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 35. Gz. Lwbd b 4. —
- Dumas, Alexandre, [Alexandre Dumas père]: Les trois Mousquetaires. [3 Bde.] T. 1—3. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (252; 278; 282 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 29—31. Gz. Lwbd b je 4. —
- Flaubert, Gustave: Trois Contes. Un coeur simple. La légende de Saint Julien l'hospitalier. Hérodias. Par les champs et par les grèves. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (252 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 36. Gz. Lwbd b 4. —
- Gobineau, [Arthur] Comte de: La Renaissance. Scènes historiques. [2 Bde.] T. 1, 2. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (244; 265 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 33, 34. Gz. Lwbd b je 4. —
- Maistre, Xavier de: Voyage autour de ma chambre. Expédition nocturne. Le lépreux de la cité d'Aoste. Les prisonniers du Caucase. La jeune sibérienne. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (258 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 37. Gz. Lwbd b 4. —
- Musset, Alfred: de: Nouvelles. Les deux maîtresses. Emmeline. Le fils du Titien. Frédéric et Bernerette. Margot. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (272 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 32. Gz. Lwbd b 4. —
- Rousseau, J[ean]-J[aques]: Du Contrat social ou principes du droit politique. Considérations sur le gouvernement de Pologne. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (287 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 40. Gz. Lwbd b 4. —
- Sainte-Beuve, C[harles]-A[uugustin]: Portraits de femmes. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (262 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 38. Gz. Lwbd b 4. —
- Sand, George [d. i. Aurore Dudevant, geb. Dupin]: La Mare au diable. Avec une étude de [Charles-Augustin] Sainte-Beuve sur les romans champêtres de George Sand. Berlin: Internationale Bibliothek 1922. (187 S.) kl. 8° — Bibliothèque française. Vol. 39. Gz. Lwbd b 4. —
- Boe] Junge & Sohn in Erlangen.**
 Preuss, Hans, Dr. theol. et phil. Prof.: Johannes im Wandel der Jahrhunderte. Rede, beim Antritt d. Rektorates d. Bayer. Friedrich-Alexanders-Universität Erlangen am 4. Nov. 1922 geh. Erlangen: Junge & Sohn 1922. (32 S.) 4° Preis nicht mitgeteilt.
- Bo] Kartographische Anstalt G. Freytag & Berndt, Ges. m. b. H., in Wien.**
 Rothaug, J[johann] G[eorg], Prof., u. Prof. Dr. H[ugo] Hassinger: Physische Wandkarte der Balkanhalbinsel. 1:800 000. Wien: Kartogr. Anstalt G. Freytag & Berndt [1923]. 6 Bl. je 77×59,5 cm [Farbendr.] Gz. b n.n. 22. 50
- Bo] Leuschner & Lubensky's Universitäts-Buchhandlung in Graz.**
 Hofbauer, R[ichard], Oberbaurat Ing. Dir.: Der Ausbau der steirischen Grosswasserkräfte, ein Teil des österreichischen Sanierungswerkes. Graz (Selbstverlag [; It Mitteilung: Leuschner & Lubensky]) 1923. (18 S. mit 1 eingedr. Kt.) 4° Gz. n.n. 1. 20. Schlz. nicht mitgeteilt.
- Boe] Hans Lohmann Verlag in Leipzig.**
 Kadri, Jaakub: Eine Weibergeschichte u. a. Novellen. Aus d. Türk. übertr. von Herbert W. Duda. Leipzig: H. Lohmann (1923). (94 S.) kl. 8° Gz. Pappbd 2. 20
 Die Novellen sind der Sammlung »Bir serendschäme« von Jaakub Kadri entnommen.
- Bo] Luna-Berlag in Berlin.**
 Luna-Bücherei. Bd 2.
 Bener-Naemmerer, Frida: Offute Mächte. Jenseits von Welt u. Wissen. Erzählungen. 2. Aufl. Berlin: Luna-Berlag [1923]. (47 S., 1 Titelb.) 8° — Luna-Bücherei. Bd 2. Gz. b — 40
- Bog] Manzische Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien.**
 Ehrenzweig, Armin, Dr. Prof.: System des österreichischen allgemeinen Privatrechts. 6. Aufl. d. von Prof. Dr. E. Pfäff aus d. Nachlaß d. Prof. Dr. Josef Krausz hrsg. Systems des österreichischen allgemeinen Privatrechts. Bd 1, Hälfte 2. Wien: Manzische Verl. 1923. gr. 8°
 1. 2. Das Sachentecht. (VII, 581 S.) Gz. 34. — geb. 38. —, Schlz. 1200
- Manzische große Sonderausgabe.** Nr 65.
 Sternberg, Moriz, Dr.: Rechtsanw.: Die neuen Wohnungsgesetze. Mietengesetz — Anforderungsgesetz — Hausbesorgerordnung — Mietzinsabgabegesetz, samt d. einschl. Gesetzen u. Verordnungen, aml. Begründungen u. Ausschlußberichten, mit e. Übersicht über d. Sprudpraxis d. Obersten Gerichtshofes, d. Vermalungs- u. d. Verfassungsgerichtshofes hrsg. u. erl. Wien: Manzische Verl. 1923. (XII, 604 S.) 8° — Manzische große Sonderausg. Nr 65 Gz. 25. —; geb. 28. —, Schlz. 1200
- Mai] Mignon-Berlag in Dresden-Altstadt.**
 Sir Ralf Clifford. H. 56.
 Feldinger, Heinrich: Ein Kampf in 2000 Meter Höhe. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) fl. 8° — Sir Ralf Clifford. H. 56. 150. —
- Meine Detektiv-Romane.** Nr 157.
 White, J.: Die Nächte des Budligen. Detektiv-Roman. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (48 S.) fl. 8° — Meine Detektiv-Romane. Nr 157. 200. —
- Der neue Eccentric Club.** H. 213, 214.
 Feldinger, Heinrich: Ein Kampf unter Wasser. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (24 S.) fl. 8° — Der neue Eccentric Club. H. 213. 150. —
- Weyermoor, Ave: Ein Schurkenstreit.** Dresden: Mignon-Berlag (24 S.) fl. 8° — Der neue Eccentric Club. H. 214. 150. —
- Kleine Kriminal-Bücher.** Nr 178.
 Braun, Curt J.: Nächte des Grauens. Kriminal-Roman. Dresden: Mignon-Berlag (1923). (48 S.) 16° — Kleine Kriminal-Bücher. Nr 178. 200. —
- Bo] G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**
 Schulze, Erich Edgar, Kap. a. D.: Das Marinekorps in Flandern 1914—1918. (See- u. Küstenkrieg.) Mit 1 Kt. [auf d. Umschl.]. Berlin: G. S. Mittler & Sohn 1923. (32 S.) gr. 8° [Umschlagt.] Gz. — 50
 Aus: Marine-Mondschein. 1922, H. 8—10.
- Herb] Nordwestdeutsches Dürerhaus in Bremen.**
 Verzeichnis empfehlenswerter Bücher. Hrsg.: Jugendchriften-Ausschuß d. Bremerischen Lehrerbvereins, Institut f. Jugendkunde, Nordwestdeutsches Dürerhaus in Bremen, in Verbindung mit d. Jugendchriften-Ausschüssen zu Blumenthal, Emden, Geestemünde-Bremenhaven, Norden u. Oldenburg. Bremen: Nordwestdeutsches Dürerhaus [Kommt: J. P. Herbig, Leipzig, 1922]. (32 S.) 8° 30. —
- Boe] Osiander'sche Buchhandlung in Tübingen.**
 Heim, Karl, Prof.: Die Wende der Zeiten. 2 Predigten. 1. Vom Kommen d. Gottesreiches. Predigt am 1. Advent 1922. 2. Weihnachtspredigt 1922. Tübingen: Osiander'sche Buchh. 1923. (16 S.) 8° [Umschlagt.] Gz. — 20
- Bra] Presseverlag Dittberner Fritz Dittberner in Berlin-Steglitz.**
 Keller, Gottfried. — Zitate aus den Werken von Gottfried Keller Hrsg. unter Mitarb. von Heinrich Trost, Paul Casper u. Franz Pohl von A. F[ritz] Dittberner. Berlin-Steglitz: Presseverlag Dittberner 1923. (IV, 68 S.) kl. 8° Gz. Pappbd 2. —
- En] Priebsch's Verlag in Breslau.**
 Enderwitz, Fritz: Breslauer Sagen und Legenden, ges. u. nachdr. [Eingedr.] Bilder u. Buchschm. von W. Bayet. Breslau: Priebsch's Verl. 1922. (101 S.) 8° Preis nicht mitgeteilt.
- Hartmann, Ernst, Dr.: Alting Schläfch. für d. Schulgebr. hrsg. Bd 2. Breslau & Oppeln: Priebsch's Verl. [1923]. 8°
 2. Mit e. Überblick über d. schles. Schriftum im 19. Jh. von Dr. Hermann Janzen. (108 S.) Preis nicht mitgeteilt.

Priebatsch's Verlag in Breslau ferner:

Rechenwerk für die Fachklassen der gewerblichen Fortbildungsschulen des Ostens. Hrsg. von Gewerbesch. Insp. Dir. Julius Greter, Gewerbesch. Direktoren Georg Mantel u. Wilhelm Orlieb u. Handwerkerfortbildungssch. Dir. J. Heimann. 5. Breslau: Priebatsch's Verl. 1923. 8°

5. Für Holzarbeiter. (Tischler, Stellmacher (Wagenbauer), Möblier, Drechsler u. Holzbildhauer.) Verf.: Gewerbesch. Dir. Wilhelm Orlieb. Unterstufe. 2. Aufl. (64 S.) Preis nicht mitgeteilt.

Sta] Adolf Saal Verlag in Lauenburg.

Scharff, Erich: Doktor Faust. Volkschausp. in 3 Aufz. u. e. Vorsp. Unter Zugrundelegung v. K. Simrods Fassung nach alten Puppenspielen u. Liedern f. d. Bühne bearb. (1. u. 2. Tsd.) Lauenburg/Elbe: A. Saal 1923. (56 S.) gr. 8° Gz. —. 60

Noe] Ludwig Schroeter in Berlin.

Goethe: Gedichte. Mit 147 [eingedr.] Federzeichn. von Franz Staufen. Berlin: L. Schroeter [1923]. (360 S.) gr. 8° Gz. Hlwbd b 18. —

L. Staackmann, Verlag in Leipzig.

Ernst, Otto [d. i. Otto Ernst Schmidt]: Gesammelte Werke. Bd 11. Leipzig: L. Staackmann, Verl. [1923]. 8°

11. Humorist. Plauderseiten 1. Ein frohes Farbenspiel. Vom geruhigen Leben. Vom grüngoldnen Baum. (111 S.) Gz. 2.—; Hlwbd 4. 50; Lwbd 8.—; Ldrbd 15.—; Schlz. d. BV.; f. Subskribenten: Schlz. 900

Möller, Marx: Wem Gott will rechte Kunst erweisen... Roman. 10.—12. Tsd. Leipzig: L. Staackmann Verl. 1923. (345 S.) H. 8° Gz. Hlwbd 4. —

Schönherz, Karl: Es. Schausp. in 5 Akten. Leipzig: L. Staackmann, Verl. 1923. (72 S.) 8° Gz. —. 75; Pappbd 1. 50

Watzlik, Hans: O Böhmen! Roman. 12.—16. Tsd. Leipzig: L. Staackmann Verl. 1923. (325 S.) H. 8° Gz. Hlwbd 5. —

Wal] Wilhelm Stein in Neuruppin.

Bartelt, Wilhelm, Mittelsch. Rektor i. R.: Die Landwehren, Schwedenschanzen und Landwehrgräben im Ruppiner Kreise. Heimatfondl. Untersuchungen. Hrsg. im Auftr. d. Vereins f. ländl. Wohlfahrts- u. Heimatpflege im Kreise Ruppin. Neuruppin: W. Stein 1922. (131 S.) 16° Gz. —. 30, Schlz. nicht mitgeteilt.

Pretsch, Moritz: Das schöne Ruppin. 6 Federzeichn. Neuruppin: W. Stein [1923]. (6 Taf.) 4° [Umschlagt.] Gz. In Umschl. 1. 50; num. Ausg. 3. 50, Schlz. nicht mitgeteilt.

Stil] Georg Stille in Berlin.

Pohlig, Hans, Univ. Prof.: Völkerkunde und Paläthnologie. Berlin: G. Stille 1923. (XXXII, 503 S. 8°) Gz. 8.—; geb. 10. —

Georg Thieme in Leipzig.

Diagnostische und therapeutische Irrtümer und deren Verhütung. Hrsg. von J. Schwalbe. Innere Medizin. H. 8. Ohrenheilkunde, H. 2.

Kümmel, Werner, Geh. Hofr. Prof. Dr. Dir. d. Univ. Klinik f. Ohren-, Nasen- u. Kehlkopfkrankheiten, Heidelberg: Die Erkrankungen des inneren Ohres und die psychogenen Hörstörungen. Leipzig: G. Thieme 1923. (34 S.) 4° — Diagnos. u. therapeut. Irrtümer u. deren Verhütung. Ohrenheilkunde, H. 2. Gz. —. 75

Schlesinger, Hermann, Hofr. Prof. Dr.: Krankheiten der Lunge, des Brust- und Mittelfells. 29 Textabb. mit Erl. von Prof. Dr. Robert Kienböck. 2., wesentlich verm. Aufl. Leipzig: G. Thieme 1923. (152 S.) 4° — Diagnos. u. therapeut. Irrtümer u. deren Verhütung. Innere Medizin. H. 8. Gz. 3. —

Kretschmer, Ernst, Dr. Priv. Doz., Tübingen: Über Hysterie. Leipzig: G. Thieme 1923. (VII, 115 S.) 8° Gz. 1. 75; kart. 2. —

Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland in Berlin (SW. 11, Bernburger Str. 14).

Jahrbuch für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten in Deutschland. Hrsg. vom Verband öffentl. Feuerversicherungs-Anstalten in Deutschland. Bd 7. (1923.) Berlin 1923: (Lindendruherei 1; Berlin SW 11, Bernburger Str. 14;) Verband öffentl. Feuerversicherungs-Anstalten in Deutschland. (XV, 606 S., Taf.) 8° Gz. n.n. 11. —; geb. n.n. 14. —, Schlz. 550

Bro] Verlag der Freude in Wolfenbüttel.

Liebau, Irene: Die Erkenntnis der Freude. Wolfenbüttel: Verlag d. Freude (1923). (47 S.) kl. 8° Gz. Pappbd —. 60; num. Ex., Hldrbd 2. 50

En] Verlagshaus für Volksliteratur u. Kunst, G. m. b. H., in Berlin.

Moser, J.: Der Schmuck der Tannhorst. Orig. Roman. Berlin: Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst [1923]. (64 S.) 16° = Roman-Perlen. Bd 463. b 200. —

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig.

Andrä, Jakob Carl: Erzählungen und Lebensbilder aus der deutschen Geschichte. Bearb. von Dr. Ernst Groth. (Die Abschnitte 62—64, 69—71, 80, 82, 83 sind von Robert Voigtländer verf.) 24. Aufl. (im Text d. 22. u. 23. Aufl. von 1916 u. 1918 gleich). Leipzig: R. Voigtländer 1923. (216 S., 8 Taf., 4 farb. St.) 8° Gz. Hlwbd 1. 25

Das Buch ist auch mit d. Anh. »Die Nibelungen. Gudrun. von Otto Hoffmann zu haben.

Andrä, Jakob Carl: Erzählungen aus der Weltgeschichte. Neu bearb. von Dr. Ernst Groth. 23. Aufl. (d. 22. Aufl. von 1918 genau gleich). [2 Tle] Tl 1. 2. [Nebst] Anh. Leipzig: R. Voigtländer 1923. 8°

1. Die alten Völker. (107 S.)
2. Die Deutschen u. a. Völker. Deutsche Sagen. (297 S.)

Anh.: Die Nibelungen. Gudrun. Von Otto Hoffmann. (44 S.)

Bre] Julius Zwischler's Verlag in Wolfenbüttel.

Duis, Ernst: Ich lob die lieben vrouwen min. Lieder zur Laute mit Chor u. Geige ad libitum. Wolfenbüttel: J. Zwischler 1923. (12 S.) 4° Gz. 1. 35

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

ABC-Berlag, Georg Floss, in Leipzig.

Flock, Georg, Bücherrev. u. Friedrich Klippgen: ABC der Revisionspraxis und Geschäftsberatung. Für Büchereisoren, Treuhänder, Finanzbeamte, Volkswirtschaftler u. Kaufleute aus d. Praxis f. d. Praxis als Hand- u. Nachschlagebuch bearb. Lig 3/4. (S. 65—128.) Leipzig-Möckern: ABC-Berlag G. Flock [1923]. 8° 450. —

Bo] E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Der deutsche Führer. Nationale Blätter f. Politik u. Kultur. Hrsg.: H. E. v. Lindeiner, M. d. L. (Verantw.: Dr. Lenore Rühn.) Jg. 2. 1923. H. 1—3. Berlin: E. S. Mittler & Sohn (1923). 4° Biertelj. b 600. —; Einzelh. b 120. —

Hoff] J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Zeitschrift für Theologie und Kirche. (Organ f. d. systemat. Fragen d. Religionswissenschaft u. Geisteskultur.) In Verb. mit D. Bonnhausen [u. a.] hrsg. von D. Horst Stephan. N. F. Jg. 4. (1923). [Der ganzen Folge Jg. 31. 6 Hefte.] H. 1. (73 S.) Tübingen: J. C. B. Mohr 1923. gr. 8° Gz. Halb. 3.

Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil.
T = Teuerungszuschlag.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München. 1875. 77
Fley: Rothar. Ein Königsdrama. 7.—10. Taf. Geb. Gz. 2.
Gött: Gesammelte Werke. 3. Bd. Mauferung. Fortunas Mif.
4. Aufl. Geb. Gz. 6,5.
Langewiesche: Und wollen des Sommers warten. 21.—23. Tsd.
Geb. Gz. etwa 2,5.
Planegg: Ein Dank aus dem Walde. 32.—38. Taf. Geb. Gz. 2,2

Hermann Costenoble in Jena.

- Öhren: Der Klosterzögling. Roman eines Wissenden. 6. Aufl. Gz. 2, geb. Gz. 3.
v. Sobeltiz: Besiegter Stein. Roman. 10.—12. Tausf. Gz. 2, geb. Gz. 3.
Schlz. 1800.

Eugen Diederichs Verlag in Jena.

- *Tolstoi: Tagebuch. Übers. v. L. Berndl. 1. u. 2. Bd. Gz. je etwa 5, geb. Gz. je etwa 7,5. Hörbd. Gz. je etwa 15, Schlz. d. BV.
1. 1895—1899. 2. Aufl.
2. 1900—1903. 1.—5. Tausf.

Alexander Munder Verlag in Weimar.

- Carmen Sylva: Ein Gebet. 7. Aufl. Geb. Gz. 1,25, Schlz. d. BV.

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

- Boerner: Statistische Tabellen. 8. Aufl. Lwbd. Gz. 4,8.
Handbuch für Eisenbetonbau. 3. Aufl.
*5. Bd. Flüssigkeitsbehälter. Röhren. Kanäle. Gz. 16,2, geb. Gz. 20,4.
11. Bd. Hochbau. I. Gz. 15, geb. Gz. 19,2.
*Kleinlogel: Rahmenformeln. 4. Aufl. Gz. 10,8. Lwbd. Gz. 14,1. Schlz. d. BV.

Dr. Eysler & Co. A.-G. in Berlin.

- Blätter, Lustige. März 1923. 2500 M.
Noland. März 1923. 1200 M.
Welt, Elegante. März 1923. 2000 M.

Walter de Gruyter & Co. in Berlin u. Leipzig.

- Forschungen, Sozialwissenschaftliche.
3. Abt. 1. Heft. Höpke: Die Arbeitsleistung im deutschen Salzbergbau. Gz. 1,5.
2. Heft. Bruan: Der Soziallohn u. seine wirtschaftliche Bedeutung. Gz. 1,2.
3. Heft. Häfner: Motive der internationalen Sozialpolitik. Gz. 3.
4. Abt. 1. Heft. v. Twardowski: Das amerikanische Schiffsahrtproblem. Gz. 3.
2. Heft. Girke: Einfluß des Weltkrieges auf Schiffsahrt u. Handel in der Ostsee. — Gz. 2.
Schlz. d. BV.

Otto Hanke, Verlag in Berlin.

- *Werder: An rauschenden Wassern. Roman. Gz. 6, Schlz. d. BV.
*Werder-Trilogie: Tiefer als der Tag gedacht. Sonntagskinder. Im Burgfrieden. Gz. etwa 17—18, Schlz. d. BV.

Wilhelm Knapp in Halle a. S.

1880. 81
*Adam: Leitfaden für Gesellen- u. Meisterprüfung der Buchbinderei. 3. Aufl. Gz. 3,8.
*Billiter: Technische Elektrochemie. 1. Bd. Elektrometallurgie wäßriger Lösungen. Gz. etwa 9,6, geb. Gz. 11,6.
*Borchers: Die elektrischen Öfen. 4. Aufl. Gz. etwa 10,8, geb. Gz. 13.
*Braunkohlenarchiv, Das. 4. Heft. Gz. 1,8.
*Entwicklung, Die, der Gewinnung einiger Mansfeldischen Nebenprodukte. Gz. etwa 1,5, geb. 18,7.
*Enzyklopädie der Photographie.
103. Heft. Baepernik: Wirtschaftliches Arbeiten im Negativ- u. Positivprozeß. Gz. etwa 2.
*Gohmann u. König: Taseln der vierstelligen Umwertungszahlen für vollkommenre Gase. Geb. Gz. 4,5.
*Hilfsbücher für Photographie.
1. Bd. Schmidt: Vorträge über die photographischen Verfahren. 3. Aufl. Gz. etwa 2,2, geb. Gz. 3,2.
*Kersten: Der exakte Bucheinband. 4. Aufl. Gz. 5,7.
*— Die Marmorierung. Gz. 1.
Laboratoriumsbücher für die chemischen u. verwandten Industrien.
*22. Bd. Gentzen: Laboratoriumsbuch für die Kunsteide- u. Erzayfaserstoff-Industrie. Gz. etwa 4, geb. Gz. 5,6.
*23. Bd. Keller u. Spiller: Laboratoriumsbuch für die Kokerei u. Teerproduktindustrie der Steinkohle. Gz. etwa 4,8, geb. Gz. 6,5.
*Mitteilungen, Wärmetechnische, der Gesellschaft deutscher Metallhütten- u. Bergleute.
1. Heft. Richardz: Neuerungen u. Brennstoffe für Stumpferraßfrieröfen u. ihre Wärmewirtschaftlichkeit. Gz. 1,7.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 90. Jahrgang.

U 2 Wilhelm Knapp in Halle a. S. ferner:

- *Schneider: Über Extraktion u. Destillation der Braunkohle. Gz. etwa 2,7, geb. Gz. 4.
*Schwahn: Die Einführung des Silbervertrages in den Braunkohlenbau. Gz. 3,8.

Alfred Kröner Verlag in Leipzig.

1869

- Söhnen: Das mystische Erlebnis in Plotins Weltanschauung. 2600 M.

3. J. Lehmanns Verlag in München.

1875

- Halbe: Deutschlands Wiederaufbau. Die Aufgabe der deutschen Jugend. Gz. 2, geb. Gz. 3, Schlz. d. BV.

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. Br.

1884

- *Ebertin: Ein Blick in die Zukunft für das Jahr 1923. Gz. etwa 3, Schlz. d. BV.

Erich Reiß Verlag in Berlin.

U 3

- Matthias: Klavier. Komödie. Gz. 2, Schlz. 1500.

Friedrich Rothbarth in Leipzig.

U 3

- *Stein: Die schwarze Kugel. Roman. Gz. 4, Hlwbd. Gz. 5, Schlz. d. BV.

Josef Singer Verlag in Leipzig.

1873

- Erlebnisse deutscher Kriminalisten. Hrsg. v. H. Hyam.

1. Bd. Auf Leben u. Tod. Gz. 3, Pappbd. Gz. 4, Hlwbd. Gz. 4,5, Schlz. d. BV.

Julius Springer in Berlin.

1874

- Kienzle u. Drescher: Passionssysteme. Gz. 3,5, Schlz. d. BV.

2. Staedtmann, Verlag in Leipzig.

1885

- *Barth: Die Geschichte von der Hannerl u. ihren Liebhabern. 81.—85. Tausf. Hlwbd. Gz. 6, Hdrbd. Gz. 8.

- *Haas: Michel Blank u. seine Liezel. 31.—35. Tausf. Hlwbd. Gz. 6.

- *Heubner: Jakob Siemerings Erben. 28.—30. Tausf. Geb. Gz. 6.

- *Möller: Wem Gott will rechte Gunst erweisen. 10.—12. Tausf. Hlwbd. Gz. 4.

- *Strobl: Mächte u. Menschen. 27.—31. Aufl. Hlwbd. Gz. 5,5.

- *Waglik: Der Alp. 7.—9. Tausf. Hlwbd. Gz. 4,5.

- *— O Böhmen! 12.—16. Tausf. Hlwbd. Gz. 5.

Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg.

1881

- Mumengarten, Der. Hrsg. v. Will Vesper.

9. Bd. Des Freiherrn v. Münchhausen wunderbare Reisen u. Abenteuer zu Wasser u. zu Lande. Hlwbd. Gz. 4,5.

10. Bd. Ein kurzweilig Lesen von Dyl Illenspiegel, geboren auf dem Lande zu Braunschweig. Hlwbd. Gz. 4,9. Schlz. d. BV.

Paul Steegemann, Verlag in Hannover.

U 1

- *Neimann: Sächsische Miniaturen. 2. Bd. 16. Aufl. Gz. 2,5, geb. Gz. 3,5, Schlz. d. BV.

Hans Heinrich Tillner Verlag in Berlin.

1877

- Feuerreiter, Der. Hrsg. H. C. Jacob. 2. Jahrg. 2. Heft 700 M., Vorzugsausg. 4000 M.

Verlag Natur u. Kultur A.-G. in München.

1878. 79

- Benz: Wolf Haberland. Roman aus der Oberpfalz. Gz. 2,2, Hlwbd. Gz. 3,5.

- Feldigel: Oberammergau. Bilder u. Gestalten. Gz. 3,4, Hlwbd. Gz. 4,2.

- Schoepfer: Geschichte des Alten Testaments. 1. Halsbd. 6. Aufl. Gz. 10.

- *Walter: Milliardenwerte aus den Sternen.

- *— Weltköpfung.

Volkvereins-Verlag G. m. b. H. in M. Gladbach.

1870

- Breuer: Alte Heiligenlegenden. Aus dem Kölnner Passional vom Jahre 1485. Gz. 100, Schlz. 1/10 d. BV.

243

B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen
buchhändlerischer Vereine,
soweit sie nicht Organe des
Börsenvereins sind.**

**Abrechnungs-Genossenschaft
Deutscher Buchhändler m.b.H.**

Eine weitere von den vielen günstigen Meinungsausserungen:

"Die heute veröffentlichte Liste der Sortimente ist noch recht erweiterungsbedürftig. Ich persönlich betrachte die BAG als einen großen Fortschritt. In keinem andern kaufmännischen Berufe war der Kreditverkehr so schwerfällig wie im Buchhandel; ich habe stets prompt bezahlt und mich oft geärgert, wenn der Zettel zurückkam mit der Notiz: »Liefere nur gegen vorherige Kasse« oder »Liefere nur an Firmen, die bei mir Konto haben, direkt«. Das Misstrauen war in unserem Berufe zu groß. Der Gerechte musste mit dem Ungerechten leiden. Mein Konto bei der BAG wird mich als pünktlichen Zahler ausweisen, das ist doch schon etwas. Hoffentlich ist die Beteiligung der großen Verleger eine vollständige. Zukunft hat die Sache auf alle Fälle; ich wünsche dem Unternehmen vollen Erfolg."

gez. Martin Doerffeld,
Lichtenstein-Gallenberg.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen**

Verlags-Wechsel.

Wir übernahmen aus dem Verlag des Erziehungs-Vereins Elberfeld:^{a)}

**Andrae Hedwig,
Ein Königlich Kind.**
Ferner den Kommissionsverlag von:
**Stern, auf den ich
schaue**

Gedicht von Adolf Krummacher,
für gemischten Chor gesetzt
von M. Koch.

Bücherel Montanus
G.m.b.H.,
jetzt Elberfeld, Neuenteich 4.

^{a)} Wird bestätigt:
Buchhandlung des Erziehungs-
Vereins Elberfeld, Mittelstraße 7.

Lieferungsbedingungen

Die bisherige Grenze von M. 5000.— muss infolge der veränderten Verhältnisse erhöht werden. Ich liefere infolgedessen alle Sendungen bis zu einem Nettobetrage von

M. 15000.—

entweder bar durch Kommissionär oder unter Postnachnahme. Die Nachnahmespesen trägt der Verlag.

Leipzig, 28. II. 1923 Alfred Kröner Verlag

Eröffnungs-Anzeige!

Hermelin-Verlag,
Ulm a/Donau, Marktplatz 18.
Kommissionär in Leipzig:
F. Boldmar.

Direkte Lieferung an Firmen, mit denen ich nicht in Rechnungsverkehr stehe, nur gegen vorherige Einwendung des Betrages. — Angebote aus dem Gebiete: Kunsliteratur sind direkt erwünscht. — Antiquariatskataloge in einfacher Anzahl direkt erbitten. — Nachnahmesendungen verbieten.

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich ab 1. Februar 1923 nur noch direkt verfehre. Meinem bisherigen Vertreter R. Sieglers Sortiment in Leipzig danke ich auch an dieser Stelle für seine Tätigkeit in meinem Interesse. Alle länger als 14 Tage zurückliegenden Bestellungen sind mir vorher anzugeben.

Werden, Januar 1923.
W. Flügge, Buchhandlung.

Wir sind umgezogen nach

Elberfeld,

Neuenteich 4.

Bücherel Montanus

G.m.b.H.

bisher Barmen-Wichl.

Postcheck: Dortmund 11890.
Basel V/6020.
Sparkasse Barmen 2138.
Bank: von der Heydt, Kersten & Söhne, Elberfeld.
Barm. Bank-Verein, Barmen.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Kaufgesuche.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht.
Platten usw. kaufen bar
Dr. Karl Meier, G.m.b.H., Leipzig-Bl.

Kunstverlag
zu kaufen gesucht. Angeb. unter
Nr. 394 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Fertige Bücher.**Du mein
Deutschland**

[Z]

Heimat / Hindurch
Zum Sehen geboren
Frisch Heyder, Berlin-Zehldt.

**7
Schläger**

Bussen, Wiedergeburt
Roentg, Heilige Palast
Scholl, Der letzte Herzog
Winder, Jüdische Orgel
Rola, Rückblick i. Gestrig
Beckstein-Meyrink,
Herengeschichten/Banse-
Jansen, 1001 Nacht

[Z]

Rikola Verlag / München

Grundzahländerung:

Nose Strud, Der Flüsterbaum
Gz. 1.20
Alb. Sixtus, Mein Guckästchen.
Gz. 1.50
El. Kraemer, Fritzchen im
Traumland. Gz. 3.—

Bis auf weiteres

Schlüsselzahl 1400
Jugend-Verlag, Charlottenburg

**28 Künstler-Mappen
Schwarz-Weiß-Kunst**

[Z]

Soltau, Im Wettersturm
Fidus, Lebenszeichen
Ubbelohde, Deutsch. Lied
Frisch Heyder, Berlin-Zehldt.

Deiner Buchhändler sende das
erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunst-
druck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung der
Deutschen Bücherei des Börsen-
vereins zur Aufnahme in die
Bibliographie.

Verkaufsanträge.

**Verlags-
Unternehmen
zu verkaufen!**

Gut eingeführtes und
stets weiter ausbaufähiges
Verlagsunternehmen klas-
sischer Richtung mit la-Mit-
arbeitern ist wegen Raum-
mangels zur Hälfte des
Lagerwertes zu verkaufen.
Der Lagerwert beträgt zzt.
450 Millionen.

Angebote unter Nr. 455
d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberanträge.

Beteiligung an Sortiment, Verlag
oder Antiquariat gesucht. Ausführ-
liche Angebote unt. H. B. 74, Berlin-
Wilhelmsdorf, Postamt 1.

Beteiligung gesucht

nebst Mitarbeit an aufstreb. mod.
Buch- oder Kunstverlag von 23j.
christlich-literarisch u. kunstgeschichtlich
geb. Dame. Aussf. Angebote erbitten.

H. Appelbaum,
Charlottenburg 2, Rantzstr. 28.

SLUB
Wir führen Wissen.

Erfklärung!

Im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel Nr. 44 vom 21. Februar geben die Leipziger Graphischen Werke A.-G. das Erscheinen eines anonymen Buches, besitelt:

„Der deutsche Kronprinz und die Frauen in seinem Leben“

bekannt. Dem Titel des Buches ist hinzugefügt, daß es „nach authentischen Aufzeichnungen, Belegen und Unterlagen“ verfaßt sei. Hierzu erkläre ich im Auftrage des Kronprinzen das Folgende: Weder der Kronprinz selbst, noch ein Herr seiner Umgebung oder seines Freundeskreises stehen mit dieser Publikation in irgendeinem Zusammenhange. Auch können authentische Aufzeichnungen, Belege und Unterlagen nicht in Frage kommen. Die beiden vom Kronprinzen verfaßten Bücher, die allein als authentisch anzusehen sind, sind die im Cotta'schen Verlag erschienenen „Erinnerungen“ und die im Verlag E. S. Mittler & Sohn erschienenen „Erinnerungen aus Deutschlands Heldenkampf“.

Müldner v. Mülnheim

Major a. D. und persönlicher Begleiter Sr. Kaiserl. Hoheit des Kronprinzen



Vorläufige Entgegnung!

W

Der Grund zur Veröffentlichung des Dementis von Seiten des Herrn Major a. D. Müldner v. Mülnheim ist uns nicht ohne weiteres ersichtlich. Es hat den Anschein, als ob Herr Major a. D. Müldner v. Mülnheim ohne vorherige Rücksprache mit Sr. Kaiserlichen Hoheit dem deutschen Kronprinzen aus eigener Initiative in völliger Verkennung der Tendenz des Werkes, und ohne das Ergebnis der Verhandlungen mit dem Verfasser des Buches

„Der deutsche Kronprinz und die Frauen in seinem Leben“

zu kennen, gehandelt hat.

Nach abgeschlossener Untersuchung des Sachverhalts werden wir in den nächsten Tagen an dieser Stelle ausführlich berichten.

Leipziger Graphische Werke, A.-G.
Leipzig-R., Oßstraße 40/46

Berlag Aurora (Kurt Martin)
— Weinböhla bei Dresden —

Für das Frühjahrs geschäft empfehlen wir in neuer guter Ausstattung:

Das Gespenst an der Weichsel

[Z] Roman von Max von List. [Z]
Preis: gebunden M. 6000.—

Dieser außerordentlich fesselnde Roman führt den Leser mit seiner echten Natürlichkeit in ganz vorzüglicher Weise fesseln. — Die anschauliche, genau der Wirklichkeit entsprechende Schilderung der östlichen Verhältnisse wird vielen dort ihre Tätigkeit Suchenden einen wertvollen Fingerzeig geben, wenn sich einst die Worte Walter Rathenaus in die Wirklichkeit umsehen werden: „Was für unsere Väter die deutsche Reichseinheit, für unsere Großväter der Deutsche Zollverein war, das ist für uns der organische Aufbau der Wirtschaft.“ Es ist ein reifes Buch, und es ist nur für reife Menschen. Frei von Prüderie, wird dem Weisen des Erotikum bis zu seinem Ursprung, dem entstehenden Gedanken, nachgegangen, doch ist jedes Unästhetische und jede Frivolität vermieden. Man ist nicht damit fertig, wenn man das Buch gelesen hat, sondern man muß viel und oft darüber nachdenken, und man wird es eine Weile gern in der Nähe haben, um bald diese, bald jene Seite wieder nachzulesen.

Rabatt:
bar mit 40%, 10 Expl. 45%, 25 Expl. 50%.

Berlag Aurora (Kurt Martin)
— Weinböhla bei Dresden —

Für das Frühjahrs geschäft empfehlen wir in neuer guter Ausstattung:

[Z] D. Esörd: [Z]

Die Frauen und ihr Kuß im Urteil der Dichter u. Denker

Gesammelte Aussprüche
Gebunden Mark 5000.—

Lit.-Mus. Monatshefte: Was dieses Buch eignet und stark hervorhebt unter den Schöpfungen feinerotischer Literatur, das ist die wundersame Verschmelzung des lieblichen Idylls mit einer stolzen ethischen Erotik. In Schönheitstrunkener, berausender Sprache vieler Dichter und Denker zeigt uns das Buch die großen Gesetze der Liebe vom ersten leisesten Ahnen bis zur restlosen, selbstvergessenen Erfüllung, zeigt uns, welche Bedeutung das Weib und sein Lieben auf Erden in sich trägt.

Rabatt:
bar mit 40%, 10 Expl. 45%, 25 Expl. 50%.

EIN GESCHENKBUCH

**JOHANN GEORG
MEYER VON BREMEN**

Ein Lebensbild
eines deutschen Genremalers

*

Mit 142 Abbildungen
auf Tafeln

Geschmackvoll gebunden
Grundzahl 10.—

Schlüsselzahl des Börsenvereins

[Z]

Meyer von Bremens Kunst, der Defreggers nicht unähnlich, hat viele Freunde, die ständige Käufer des völlig friedensmäßig ausgestatteten, ansehnlichen Buches sind. Der Vorrat ist nur noch gering, eine neue Auflage findet nicht statt.

E. A. SEEMANN / LEIPZIG

! Ostern und !
Konfirmation !

Konegens Liebhaberbändchen

das vornehme und billige Geschenk

Goethe / Mörike / Eichendorff / Gottfried Keller
Volkslieder / Bierbaum / Walther von der Vogelweide
Deutscher Minnesang / Heine / Lenau / Storm / Scheffel

Grundzahlen:

in Pappe 3, in Leder und Seide 10

Einzeln	35%	In Leder und Seide:
25 Stück gemischt	40%	Einzeln 25%
50 " "	42%	6 Stück gemischt 30%
100 " "	45%	12 " " 35%

[Z]

Verlag Carl Konegen, Wien
Leipzig (bei G. E. Schulze)

Zum 50. Geburtstage
des Dichters

Z

sei besonders hingewiesen auf
die Selbstbiographie von

Jakob Wassermann

**MEIN WEG
ALS DEUTSCHER
UND JUDE**

20. Auflage

Geheftet M. 2000.—, gebunden M. 4000.—
Auslandpreis:
Geh. Schw. Frs. 1.50*), geb. Schw. Frs. 2.50*)

Ein Bekenntnis und eine Lebensgeschichte von aufregender Ehrlichkeit. Vielleicht zum erstenmal ein autobiographischer Versuch, der, wiewohl aus intimst Persönlichem geboren, typische, nationale, ja geradezu menschheitliche Angelegenheit ist. Prager Presse.

Diese Schrift erzwingt sich ge spannes Interesse, sobald man mit dem ersten Blatt begonnen hat . . . Aus engen, drückenden Lebensverhältnissen ringt eine Dichternatur sich empor, die zur Volksgemeinschaft ein tiefes Streben treibt. Solche Bekenntnisse sind deutschen Geistes. Münchener Tageblatt.

Preise unverbindlich

*) Von der Aussenhandelsnebenstelle gemäss § 7 der Verkaufsordnung für Auslandlieferungen genehmigt.

**S. FISCHER / VERLAG A.-G.
BERLIN**

Auslieferung: Leipzig-R., Rathausstrasse 42

Gertrud von Brockdorff

**Die Abenteuer
des Grafen Mellenheim**

Ein österreichischer Offizier sieht sich nach dem Kriege dem Nichts gegenüber, wird Arbeiter und Hotelportier und als solcher in ein romantisches Abenteuer mit einer russischen Aristokratin verwickelt. Ein spannendes, durch seinen feinen Stimmungsgehalt ausgezeichnetes Buch.

Eleg. geb. 267 S. Grundzahl 6.—
Schlüsselzahl 1700

Z

**Ernst Keil's Nachf. (August Scherl) G. m. b. H.
Leipzig**

Soeben erscheint:

**Das mystische Erlebnis
in
Plotins Weltanschauung**

von Dr. Oskar Söhngen

Oktav, 85 S. Brosch. M. 2600.—

Plotin bedeutet einen Wendepunkt in der Geschichte der Philosophie. In ihm vollzieht sich der für das ganze mittelalterliche Denken so bedeutsame Zusammenschluss der theoretisch-metaphysischen Spekulationen mit den religiös-ethischen Interessen, die Wandlung der Erkenntnislehre zum mystischen Erleben. Der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, die Lehre dieses einsamen und von seinen Zeitgenossen unverstandenen Denkers aus seiner Persönlichkeit und deren Wesenszügen heraus begreiflich zu machen, sie durch psychologische Empfindung zu verständlichen. Mit des Autors eigenen Worten: „Was erstrebt wird, ist die Einsicht in die seelischen Notwendigkeiten, die Plotin dieses und eben nur dieses System konzipieren liessen.“

Z

Leipzig, 2. März 1923

Alfred Kröner Verlag

Z Taschen-Wörterbücher.

Enthalten alle im täglichen Verkehr, im Handel und auf Reisen vorkommenden Worte und eine Sammlung von Gesprächen.
Handliches Taschenformat.

Deutsch-Englisch und Englisch-Deutsch von Emerson.
Deutsch-Französisch und Französisch-Deutsch v. Michaud.
Deutsch-holländisch und Holländisch-Deutsch von Robolsky und van Hunggen.

Deutsch-Italienisch und Italienisch-Deutsch v. Giorgio.
Deutsch-Portugiesisch und Portugiesisch-Deutsch von Robolsky und Pinto.

Deutsch-Schwedisch und Schwedisch-Deutsch von Robolsky und Linnström.

Deutsch-Spanisch und Spanisch-Deutsch von Robolsky und Lopez
Grundzahl
Beide Teile einer Sprache eleg. geb. in einem Band 4.—
Jeder Teil einzeln rot geb. 2.—

Deutsch-Dänisch und Dänisch-Deutsch v. Robolsky und Hasting. In einem Band geb. 2.—

Deutsch-Polnisch u. Polnisch-Deutsch v. Wasikowly. In einem Band geb. 2.—

Sprachführer!

Durch die beigegebene Aussprache für jeden Mann ohne Kenntnis der Sprache leserlich!

Perfekt **Englisch** sprechen von Davis.

Perfekt **Französisch** sprechen von Crochet.

Perfekt **Italienisch** sprechen von Giorgio.

Perfekt **Polnisch** sprechen von Robolsky.

Perfekt **Russisch** sprechen von Perloff.

German Self-Instructor von Emerson.

Empfehlenswert für die Reise und zur Übung.

Jeder Band kostet **Grundzahl 0.75.**

Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Die Gangbarkeit unserer Wörterbücher und Sprachführer ist bekannt, lassen Sie dieselben nicht auf Lager fehlen. Unsere Bezugsbedingungen,

bar mit 40% Rabatt und 13/12,

sichern Ihnen lohnenden Gewinn. — Wollen Sie, bitte, bestellen.

Berlin W 35.

Hugo Steinitz Verlag.

ZUR BEACHTUNG!

Der Bezugspreis für den Monat **März** beträgt für

„LUSTIGE BLÄTTER“

Mark 2500.— Verkauf

1—10 Ex. M 1750.— bar | 50—99 Ex. M 1610.— bar
11—49 Ex. M 1670.— bar | ab 100 Ex. M 1575.— bar

„ELEGANTE WELT“

Mark 2000.— Verkauf

1—10 Ex. M 1400.— bar | 50—99 Ex. M 1300.— bar
11—49 Ex. M 1335.— bar | ab 100 Ex. M 1260.— bar

„ROLAND“

Mark 1200.— Verkauf

1—10 Ex. M 840.— bar | 50—99 Ex. M 780.— bar
11—49 Ex. M 800.— bar | ab 100 Ex. M 755.— bar

Einzelpreise können erst bei Erscheinen jeder Nummer bekanntgegeben werden

Dr. EYSLER & Co. A.-G.
in BERLIN SW 68

Zoeben erschien:

Alte Heiligenlegenden

Aus dem Kölner Passional vom Jahre 1485

Sammelband. (I. und II. Teil.)

Übersetzt von Rosa Breuer.

Mit Zeichnungen von Karl Köster.

Geb. in Leinentücken. (865 Gramm.)

Grundzahl 100.—; Schlüsselzahl $\frac{1}{10}$ der Börsenvereinsziffer.

Ein liebes und frommes Buch, das mit seinem schlichtschnönen Gewande in jedem christlichen Hause auf gute Aufnahme zählen darf. Was „mit der ganzen Liebe und dem tiefen Gemüt einer begeisterungsfähigen Zeit“ in den alten Legenden dargestellt wurde, erwacht hier zu neuem Leben. Saedler führt mit seiner Vorrede den Leser glücklich ein in diese Welt einer göttlichen Vorzeit und berichtet Näheres über die Vorlage, das Kölner Passional, das die alte goldene Legende in seiner niederdeutschen Fassung mit innigem Geiste durchweht. Und Rosa Breuer hat es verstanden, die niederdeutsche Vorlage in ein Sprachkleid einzuhüllen, das jedem den Genuss der alten Schäze ermöglicht und doch die Gottinnigkeit unserer Urväterzeit in feiner Weise schützt.

(Literarischer Handweiser, Freiburg.)

Lieferungsbedingungen: bar mit Rücksendungsrecht für 6 Wochen 45% (bzw. bei Ladenzuschlägen 35%) zuzüglich Verpackung.

— Bettel anbei! —

M. Gladbach, den 27. Februar 1923.

Volksvereins-Verlag G.m.b.H.

Für Konfirmation u. Ostern!

Illustrierte Reisewerke:

Chr. Schulz, Auf Grohtierfang für Hagenbeck

John Hagenbeck, Fünfundzwanzig Jahre Ceylon

John Hagenbeck, Kreuz und quer durch die Indische Welt

Friedrich Burger, Unter den Kannibalen der Südsee

Otto Mayer, Zwanzig Jahre an Indischen Fürstenhöfen

Pappband je Gj. 9.— / Halbleinen Gj. 9.50

Ganzleinen Gj. 11.— / Halbleder Gj. 29.—

„Jäger und Forscher“:

1. Chr. Schulz, Aus Hagenbecks Jagdgründen

2. Victor Ottmann, Unter dem Gluthimmel der Antillen

3. Chr. Schulz, Jagd- und Filmabenteuer in Afrika

4. Osrid von Hanstein, In den Tälern des Todes

5. Curt Paul Neff, Der Narr von Mescalero

6. Victor Ottmann, Der Orchideenjäger

7. Rudolf de Haas, Im Hochlande der Riesenkrater

8. Friedrich Burger, Urwald und Urmenschen

9. Osrid von Hanstein, Im wilden Afghanistan

10. Georg Gellert, Wüstenbrand

Halbleinen-Ausgabe je Gj. 4.25

Das Deutsche Buch für die männliche Jugend (Halbin.) Gj. 5.—

K. Wiese, Langohrs Jagdabenteuer (Halbleinen) . Gj. 2.—

Erzählungen für junge Mädchen:

Marie Beeg, Die sieben Blumenschwestern

Ilse-Dore Tanner, Die drei Spazier

E. Fischer-Martgraff, Wer ist ohne Sünde unter euch

Adele Elson, Aus einem engen Nest

Bertha Clément, Die Lilie von Eden

Elegant gebunden je Gj. 2.60

Schlüsselzahl des Börsenvereins

Berlag Deutsche Buchwerftlätten / Dresden

Georg Westermann



Braunschweig
Hamburg



Die Osterfreude unserer Jugend

gipfelt in einem guten Buch. Darum stellen Sie in mehreren Exemplaren in die Auslagen die als wertvolle, bereichernde

Z Jugendschriften bester Art

von vielen Prüfungsausschüssen empfohlenen

Lebensbücher der Jugend

Herausgegeben von Dr. Friedrich Düsel

Bisher erschienen 46 Bände. Jeder Band mit zahlreichen farb. u. schwarzen Bildern namhafter Künstler

1. Die Königin. Von Theodor Rehwisch. Ein Buch aus Preußens schwerer Zeit (R. 12—16)
2. Geschichte eines Soldaten im Jahre 1813. Von Erdmann Chatian (R. 13—17)
3. Rose und Ring. Von Thackeray (R. u. M. 8—12)
4. Tierbuch. Märchen, Sagen, Fabeln, Geschichten und Schilderungen aus dem Reich der Tiere. Von Martin Braeh. (R. u. M. 9—13)
5. Die Wasserkinde. Von Charles Kingsley (R. u. M. 10—13)
6. Roman Werners Jugend und andere Erzählungen. Von Alib. Geiger (R. u. M. 14—16)
7. Graf Zeppelin. Werden und Schaffen eines Erfinders. Von Biedenkapp (R. 12—16)
8. Robinson Crusoe. Von Defoe (R. 10—14)
9. Taufendschön. Ein Märchen-, Vere- und Fabelbuch. Von Fr. Düsel und A. Sergel (5—10)
10. Astoria. Von W. Irving (R. 12—16)
11. Die Hosen des Herrn von Bredow. Vaterl. Roman. Von Willibald Alexis (R. u. M. 14—16)
12. Abenteuergeschichten. Von Friedr. Gerstäder (R. 11—17)
13. Romantische Märchen. Von G. T. A. Hoffmann. Ausgew. v. Fr. Düsel (R. u. M. 8—14)
14. Magister Laukards Leben. Ein Kultur- und Lebensbild aus dem 18. Jahrhundert (R. u. M. 14—18)
15. Oliver Twist oder Schicksale eines Gemeindelandes. Von Dickens (R. u. M. 12—16)
16. Friedrich der Große. Ein Geschichts- und Lebensbild. Von H. Pansegrouw (R. u. M. 12—28)
17. Die Märchenwiese. Märchen, Geschichten und Gedichte. Von Elisabeth Daulhenden (R. u. M. 6—12)
18. Frau Asja, Goethes Mutter. V. Adolf Matthias (M. 12—17)
19. Die Flammenzeichen rauchen. Deutsche Männer im Freiheitskampf gegen Napoleon. V. Albert Sergel (R. 12—17)
20. Das fröhliche Buch für die Jugend. Von Friedrich Düsel (R. u. M. 10—15)
21. Große Frauen. Von M. Schade (M. 13—16)
22. Großmutter's Haus und andere Erzählungen. Von W. Scharlemann (R. u. M. 9—15)
23. Prinz Eugenius der edle Ritter. Ein Heldenleben. Von Oskar Wiener (R. 12—16)
24. Vorwärts durch eigne Kraft. Lebensbilder berühmter Männer. Von Michael Birkenbihl (R. 10—12)
25. Vogelbuch. Betrachtungen unserer Vogelwelt. Von Martin Braeh (R. u. M. 12—17)
26. Kapitän Bobs erste Fahrt oder Quer durch das dunkle Afrika. Von Defoe (R. 10—15)
27. Unsere Kriegshelden. Berichte aus dem Völkerringen. Von W. Icus-Rosse (R. 10—16)
28. Unsere Flieger im Felde. Ein Preisbuch der Tapferkeit. Von Oskar Wiener (R. 10—16)
29. Der abenteuerliche Simplicissimus. Eine Geschichte aus dem 30jährigen Kriege. Von Grimmschaußen (R. u. M. 13—16)
30. Deutsche Heldenägen. Bearbeitet von Heinz Almelung (R. u. M. 10—18)
31. Bartschule. Eine Schwarzwälder Dorfgeschichte von Auerbach (R. u. M. 12—17)
32. Die deutsche Flotte i. Weltkrieg. V. Kurt Kübler (R. 13—18)
33. U-Boot und U-Boot-Krieg. Von Hugo Waldeyer-Hart (R. u. M. 13—18)
34. Ettehard. Eine Geschichte aus dem 10. Jahrhundert. Von Victor Scheffel (R. u. M. 11—18)
35. Schlachtdenker und Schlachtenlenter. Achtzehn Heldenbilder aus dem großen Kriege. V. H. Bodenstedt (R. 12—18)
36. Deutsche Volksägen. Herausgegeben von Friedrich Düsel (R. u. M. 12—18)
37. Schillers Heimatjahre. Ein vaterl. Roman. Von Hermann Kurz (13—18)
38. Theodor Storm, Märchen und Erzählungen. Ausw. von Fr. Düsel (R. u. M. 14—18)
39. Timm Kröger. Eine Novellenauswahl. Von J. Bödewadt (R. u. M. 14—15)
40. Hansis Vorfrühling. Eine Erzählung für junge Mädchen. Von Li Maria Heckel (12—16)
41. Märchen von heute. Von Eliz. Daulhenden (R. u. M. 6—13)
42. In Texas. Amerikanische Jagd- und Reiseabenteuer. Von Fr. Armand (R. 9—16)
43. Nordische Volksmärchen. Ausgewählt von M. Birkenbihl (R. u. M. 12—18)
44. Liebes Vaterland. Vaterländische Erzählungen aus drei Jahrhunderten von E. G. Pauli (R. 10—16)
45. Ludwig Richters Jugenderinnerungen. Herausgegeben von Friedrich Düsel. Mit vielen Abbildungen nach Richterbildern (R. u. M. 12—18)
47. Die lebte Redenburgerin. Erzählung von Louise von François (R. u. M. 12—18)

Die Buchstaben und Zahlen in Klammern geben Geschlecht und Alter der Kinder an, für welche die einzelnen Bücher in erster Linie in Frage kommen.

Schon in nahezu einer Million Exemplaren verbreitet

**GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG A.-G.
POTSDAM**

T A G E S P R E I S E D E R D E R Z E I T V O R R Ä T I G E N W E R K E

ALBERT-LASARD, Montmartre			Mark	Mark
Seide Mp.	i. V.		i. V.	
ALLESCH, Renaissance in Italien			Hpgt. 75 000	
			Pgt. 130 000	
ANDERSEN, Märchen, 2 Bde., N.-A. i. V.				
ARCHIPENKO-ALBUM			Hln. 20 000	
BALZAC, Jesus Christus in Flandern			Hln. 10 000	
BARTHEL, Die Faust	k.	2 800		
— Herz in erhobener Faust	br.	1 200		
BAUER, Bühnenleben	Hld.	18 000		
BECKER, Schächer z. L.	k.	i. V.		
BRUEGHEL, Sieben Haupt- sünden / Sieb. Haupttugenden Lim.Ausg.			Hln. Mp.	
	Hpgt. Mp.	i. V.		
	Gpgt. Mp.			
BRECHT, Baal	Pp.	i. V.		
	Lnbr.	6 000		
	Ln.	10 000		
BRUUN, Byge, 2 Bde.	br.	12 000		
	Pp.	20 000		
	Hpgt.	30 000		
BUSONI, Doktor Faust	k.	3 500		
CALLOT, Balli	Hpgt.	100 000		
	Ld.	175 000		
CARCO, Jésus-la-Caille	br.	8 000		
	Pp.	12 000		
DIE KUNST CHAGALLS	Hln.	20 000		
CHODOWIECKI, Zwölf Rötelzeichnungen zu Sedaine Lim.Ausg.	Hpgt.	60 000		
	Pgt.	150 000		
COLIN, James Ensor	Hln.	20 000		
CSOKOR, Die rote Straße	Pp.	3 600		
CURTIUS, Wegbereiter	Hpgn.	14 000		
DIDEROT, Romane, 3 Bde.	Pp.	N.-A.		
	Hld.	i. V.		
DOMINIC, Schattensymphonie	br.	2 400		
	Pp.	3 500		
DOSTOJEWSKI, Krokodil	Hln.	10 000		
DUHAMEL, Athletenbund	br.	3 000		
DSCHUNG KUEI	br.	7 600		
	Pp.	12 800		
DIE EINSAMEN	Hpgt.	10 000		
	Hld.	15 000		
ECKERMANN, Gespräche, 2 Bde.	Hln.	25 000		
	Hld.	40 000		
FLAUBERT, Ägypten	Pp.	11 000		
	Hpgt.	18 000		
— St. Julian	Hln.	12 000		
— Jugendbriefe		i. V.		
— Reisebriefe	Pp.	10 000		
	Ln.	17 600		
— Tagebücher, 3 Bde.	Pp.	33 000		
	Hld.	60 000		
FRANK, Der Mensch ist gut	br.	1 600		
FROMENTIN, Die alten Meister	Hln.	14 000		
	Hld.	20 000		
GANZ, Lehrling	k.	3 500		
GAUGUIN, Briefe	Ln.	22 000		
	Hld.	30 000		
GELLERT, Fabeln	Hpgt.	45 000		
	Hld.	150 000		
GIDE, Bathseba	k.	3 500		
GLASS, Mysterium	br.	6 000		
	geb.	10 000		
— Don Juans Puppen, Lim.A.	i. V.			
GOETZ, Reich ohne Raum	br.	4 800		
	Pp.	8 000		
	Hpgt.	14 000		
GOLL, Methusalem	k.	3 500		
— Die Unsterblichen	k.	3 500		
GOURMONT, Jungfräuliches Herz	Hln.	8 000		
HAUFF, Phantasien	Pp.	8 000		
	Pgt.	75 000		
D a s n e u e B u c h				
DOSTOJEWSKI, Erniedr. u. Beleidigte	Pp.	je 12 000		
— Verbrechen und Strafe	Ld.	je 36 000		
FLAUBERT, Bouvard u. Pé- cuchet	Pp.	je		
GOGOL, Abende		9 000		
— Mirgorod	Ld.	je		
— Die toten Seelen	Hln.	36 000		
HUYSMANS, Gegen d. Strich				
— Tief unten	Tolstoi, Kreuzersonate	Pp.	6 000	
		Ld.	30 000	
NOVELLEN DER FREUND- SCHAFT				
		La.	12 000	
PFISTER, H. Bosch	br.	13 000		
	Hln.	25 000		
— Vincent van Gogh	br.	11 600		
	Hln.	22 000		
	Hld.	30 000		
PONTEN, Jungling in Masken	br.	6 000		
	Pp.	10 000		
	Ln.	14 000		
RIVIÈRE, Studien	Hpgn.	10 000		
ROUSSEAU, Heloise, Lim.A.	Hpgt.	120 000		
	Pgt.	300 000		
RUBINER, Gemeinschaft	Hln.	9 000		
— Die Gewaltlosen	k.	3 500		
— Kameraden	Hld.	12 000		
— Der Mensch in der Mitte	br.	4 600		
	Hpgt.	9 000		
SALMONY, Europa-Ostasien	br.	9 000		
	Hln.	20 000		
VERLAG DER DICHTUNG				
BAUDISCH, Ehebruch, Engl. Br.			4 800	
GUMPERT, Heimkehr	" "		3 000	
KASACK, Gesang	" "		3 200	
— Stadium	" "		3 000	
KRONBERG, Chamnam	" "		3 500	
KULKA, Requiem	" "		3 200	
— Stiebbruder	Pp.	4 000		
	Hld.	8 000		
LOERKE, Pompeji, Engl. Broschur			3 200	
DIE DICHTUNG / Zweite Folge ges.	Hpgt.		36 000	
— II. / 1. Buch einzeln	Engl. Br.		10 000	
— II. / 2. Buch einzeln	" "		12 000	
ERSTE MAPPE / Grafik	Hln. Mp.	240 000		
	Pgt. Mp.	500 000		
FRANZ MARC, Hand- zeichnungen, Lim.Ausg.			i. V.	
Zur Subskription bis 1. 5. 1923.				
VERLAG DES VATERS				
TESTAMENT DES VATERS				
	Engl. Brosch.		16 000	
KÖNIGSROMAN	Pp.	i. V.		

LIEFERUNGSBEDINGUNGEN FREIBLEIBEND ZU DEN AM TAGE DER LIEFERUNG GÜLTIGEN PREISEN

Z



Es gelangte zur Ausgabe

**VERZEICHNIS
DES BUCHVERLAGES
BREITKOPF & HÄRTEL
LEIPZIG**

*

I. Musikliteratur

**II. Schöne Literatur, Wissenschaft
und Kunst**

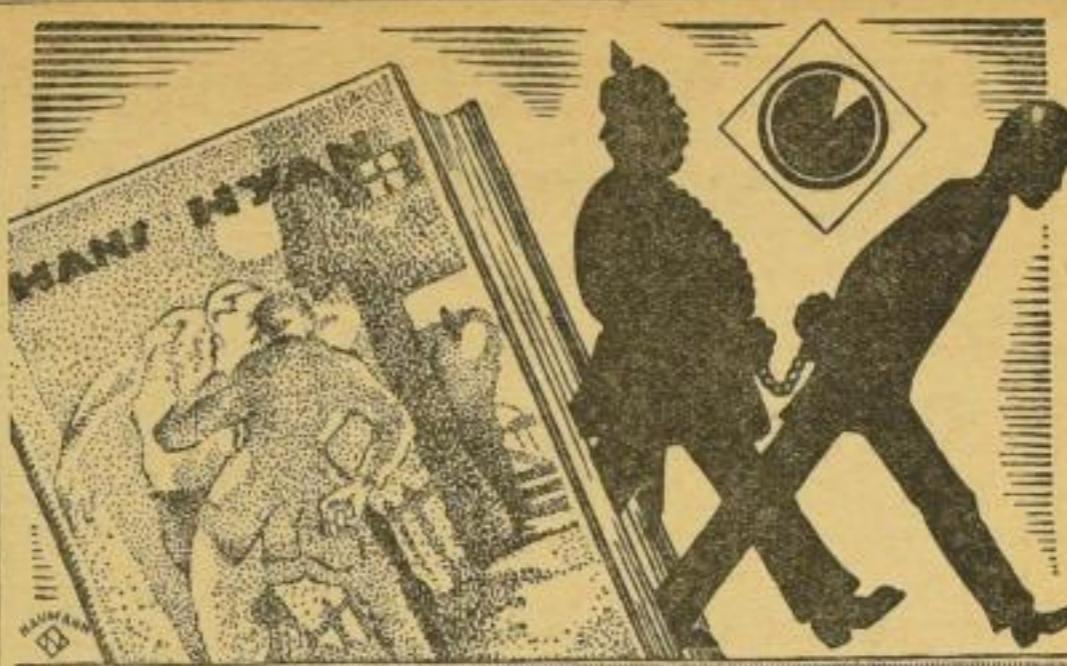
*

Die Lieferung der Werke unseres Buchverlages erfolgt nunmehr zu den in diesem Verzeichnis angegebenen Preisen und Bedingungen, wodurch wir — widerruflich — zur Schlüsselzahl des Börsenvereins übergegangen sind.

Ein Handexemplar des Verzeichnisses ist an alle Sortimentsbuchhandlungen versandt worden; wo einige weitere Exemplare zum Handgebrauch benötigt werden, bitten wir, sie unter Benutzung des beigefügten Bestellzettels von uns zu verlangen. — Zu Werbezwecken stellen wir die einzelnen Teile des Verzeichnisses in entsprechender — auch grösserer — Anzahl zur Verfügung, wenn sorgfältige Verbreitung zugesichert wird.

*

**BREITKOPF & HÄRTEL
LEIPZIG**



**Erlebnisse deutscher
Kriminalisten**
Herausgegeben von Hans Hyam.

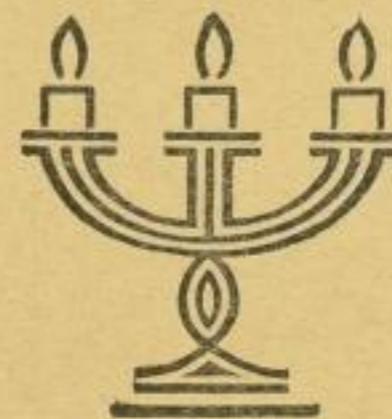
Soeben erschien: Z

A U F L E B E N U N D T O D

Illustriert durch 12 hochinteressante Bilder. — Kommissar V. von der Mordkommission des Berliner Polizeipräsidiums erzählt seine aufregenden Erlebnisse auf Grund amtlichen Materials. Ungewöhnlich interessante Aufnahmen von Verbrechern, Schauplätzen, Dokumenten usw. werden hier zum 1. Male gezeigt. Ein vierfarbiger Umschlag von Erich Godal, wirkungsvolle Schleife lassen das Buch spielend verlaufen.

Preise u. Rabatt: A. Brosch. Oz. 3, B. Papierband Oz. 4, C. Halbleinen (mit eigens dazu angefertigtem Kleisterüberzugpapier) Oz. 4,5. Schlüsselzahl des B.-V. — Grundzahlen = Schweizer Frankenpreise. Auf beiliegendem Zettel bestellt mit 40%, sonst 35%. — Partie 13/12. In kurzen Zwischenräumen erscheinen in gleicher Ausstattung und zu gleicher Grundzahl: Band 2: Tiermenschen, Band 3: Geldschranknäder, Band 4: Die lebende Rasse, Band 5: Siebe und Verbrechen, Band 6: Mörder aus Überzeugung.

Josef Singer Verlag, Leipzig.



**REICHL'S
VERLAGSBERICHT**

1923

ERSTE AUSGABE
ERSCHEINT ANFANG MÄRZ

**OTTO REICHL VERLAG
DARMSTADT**

Z

Wichtige Neuerscheinung!

②

Passungssysteme

von

O. Kienzle und C. W. DrescherHeft 259 der Forschungsarbeiten auf dem Gebiete
des Ingenieurwesens

Herausgegeben vom Verein Deutscher Ingenieure

GZ. 3,5; Schlüsselzahl des Börsenvereins

Es ist kennzeichnend für die neuere Entwicklung des Maschinenbaues, dass die Wissenschaft, die jahrzehntelang in erster Linie der Berechnung und Konstruktion der Maschinen ihre Arbeit widmete, sich nunmehr in immer wachsendem Masse den Fragen des Werkstättenbetriebes und der wirtschaftlichen Herstellung zuwendet. Die außerordentliche Steigerung der Maschinenproduktion hat insbesondere die Frage der Massenherstellung von Einzelteilen und die dadurch notwendig gemachte Austauschbarkeit in den Brennpunkt des Interesses gerückt.

Erwuchs hieraus zunächst die Aufgabe, durch eine richtige Tolerierung die Grenzinasse der austauschbaren Einzelteile derart festzulegen, dass unter allen Umständen die gewünschte Passung erzielt wird, so führte darüber hinausgehend die Vielheit der für die verschiedenen Zwecke erforderlichen Passungen sehr bald zu der Notwendigkeit, sie zueinander in Beziehung zu setzen und auf diese Weise Passungssysteme zu schaffen.

Dem dringenden Bedürfnis nach klarer, kritischer und übersichtlicher Darstellung dieser wichtigen Fragen kommt Dr.-Ing. Kienzle in dem vorliegenden Werk in ausgezeichneter Weise entgegen. Durch die eingehende Untersuchung der verschiedenen Passungssysteme, die Klärstellung ihres Einflusses auf die Normung und die gründliche Erläuterung aller wesentlichen Zusammenhänge an Hand von praktischen Beispielen gibt das Werk jedem Ingenieur eine einzigartige Gelegenheit, in dieses an Bedeutung ständig zunehmende Gebiet einzudringen.

Das Hauptgewicht der Arbeit ist auf eine musterhaft durchgeföhrte Untersuchung über die Wahl des wirtschaftlichen Passungssystems in einem bestimmten Industriezweig gelegt. Hierzu hat der Verfasser den Automobilbau ausgewählt.

Sehr wertvoll ist auch die von Drescher im zweiten Anhang durchgeführte Untersuchung über die Gründe für die Wahl der Einheitsbohrung im Elektromaschinenbau.

Das Werk ist mit zahlreichen Abbildungen sehr gut ausgestattet und durch ein wohl lückenloses Literaturverzeichnis ergänzt.

Verlagshandlung Julius Springer

Berlin W 9, Linkstr. 23/24

Reichsbank-Giro-Konto • Deutsche Bank, Depos.-Kasse C
Postscheckkonto Berlin Nr. 118935

ANFANG MÄRZ ERSCHIEN
UNTER AUTORISATION DES
HEILIGEN STUHLES
EINE AUSGABE DER

**F R I E D E N S -
E N Z Y K L I K A
SEINER HEILIGKEIT
P A P S T P I U S X I**

DEUTSCH-LATEINISCHER
TEXT

GROSSES FORMAT

VORAUSSICHTLICHER PREIS 2 M. GZ.)
SCHLÜSSELZAHL DES BÖRS.-VER.

THEATINER-VERLAG / MÜNCHEN

②

■ Unser Ministerbuch:

Der Schutz der Republik

Gesetz zum Schutze der Republik
mit Verzeichnis aller gegenwärtigen und ehemaligen
republikanischen Minister des Reiches und der Länder

8°, 64 Seiten und Anhang

hat sich in Pressekreisen gut eingeführt. Um es auch denen zugänglich zu machen, die bisher die Anschrift dieses entzückenden Zeitspiegels versäumt haben, liefern wir bis auf weiteres das Buch

zur Grundzahl 0,75
(Schlüsselzahl des Börsenvereins).

Jeder, der das Werkchen durchblättert, wird staunen und sagen: endlich haben wir die Regierung, die ihre Sache versteht und deutsche Interessen manhaft vertreibt.

Wer waren die Stütze der Erfüllungspolitik? In der Statistik des Ministerbuches stehen sie:

62 Gewerkschaftssekretäre, 33 Redakteure und Schriftsteller,
32 Rechtsanwälte, 16 Metallarbeiter, 5 Gastwirte usw.

Wir liefern bar mit 35%, von 5 Exempl. ab mit 40%,
von 10 Exempl. ab mit 45%,
falls auf beiliegendem Bestellzettel bestellt.

Otto Eisner Verlagsgesellschaft m. b. H.,
Berlin S 42, Oranienstr. 140/42.

**Deutschlands
Wiederaufbau**

②

Die Aufgabe der deutschen Jugend
Von Dr. Albert Halbe
Gz. brosch. 2, geb. 3, Gewicht 100g

Ein Buch für alle Kreise der Jugendbewegung. Kein Parteibuch, keine Theorien, sondern praktische Vorschläge auf Grund von z.T. schon beschrittenen Wegen, wie Werkbereitigung der Arbeitenden, Bodenreform, Jugendversicherung, Erbrecht des Staates zum Neuaufbau von Staat und Wirtschaft.

J. F. Lehmanns Verlag / München

② Versandbereit liegt vor:

**Wilhelm Langewiesche / Und
wollen des Sommers warten**

21.—23. Tausend. Auf holzfreiem Papier, gebunden Gz. etwa 2.50

Planegg / Ein Dank aus d. Walde

32.—38. Tausend. Gebunden Gz. 2.20

C. H. BECK / MÜNCHEN

② **Rideamus** ②

Jeder Band reich illustriert

Willis Werdegang
Der neue Willi
Lustige Liebe
Lenz und Liebe
Reinfälle
Berliner Säle

Gebunden jed. Band G.-J. 2 ord.



Geist u. Wiss

40 %
u. 11/10

Bestellzettel liegt bei

Wirkungsv., mehrfarb. Umschläge

Hugdietrichs Brautfahrt
Wilde Sachen
Lauter Lügen
Reisemärchen
Kleinigkeiten
Erfindung d. Sittlichkeit
Geb. jed. Band G.-J. 3.50 ord.

Humor u. Satire

Schlüsselzahl des Börsenvereins



Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) ^{G.m.b.h.} Berlin W 35

Zum Schnellselbst - Unterricht

haben sich tausendfach bewährt und sind von Hochschulen und Autoritäten glänzend begutachtet: die

(Vergl. Börsenblatt Nr. 33 vom 8. 2. 23)

Kamprath-Skelette mit optischen Hilfsmitteln

1. Buchführung (lt. u. am.) u. Bilanz. 2. Mathematik. 3. Latein. 4. Weltgeschichte

Grz. 6.— × Schl.-Z.

Grz. 3.— × Schl.-Z. Grz. 3.— × Schl.-Z. Gz. 3.— × Schl.-Z.

Ernst Kamprath / Verlag / Leipzig

Postscheckkonto 53546. Kommissionär: F. Volkmar, Leipzig. Fernsprecher 31639, Steinstr. 67. Prospekt frei.

Grundzahlen mit Schlüsselzahlen und sonstige Preiserhöhungen.

Wilhelm Andermann Verlag in Königstein i. Taunus. 3. III. 23.
Koschützki, Die Praxis des Landmanns. 2 Bände. Halbl. 66 000.—
einschließlich Zuschlag.

Fleischhauer & Spohn in Stuttgart. 3. III. 23.
Gaebler, Württemb. Volkschulatlas. Vom 1. III. 23 ab Geb. —80.

Pyrmont Heimat-Verlag Ernst Schnelle in Bad Pyrmont. 3. III. 23.
Grundzahlen. Schlüsselzahl des Vorsenvereins.
Brinken, v. den, Oberst, Die Wahrheit über das Lebenswerk Rudolf
Steiners. Geh. —15.
Landkarte (Pyrmont und Umgebung). Großes Format —30, kleines
Format —20.
Löschke, Genesis Pyrmonts. —80.
Mittelmeier, Was will Dr. R. Steiner? —15.
Seeböhm, Wegweiser in Bad Pyrmont. —40.

Nässer & Cie. A.-G. in Zürich und Leipzig. 3. III. 23
Abgeänderte Grundzahlen einiger Verlagsartikel.
Andrejew, Das Joch des Krieges. Geh. 3.50, geb. 4.50, Halbpgt. 9.—
— Hinter der Front. Geb. 3.50.
Anthologie menschlicher Gedichte. Geb. 3.—.
Ajjoe, Massengrab. Geh. 3.50, geb. 4.—.
Varbusse, Feuer. Geb. 7.—.
— Fröhlichkeit. Geb. 4.50.
— Wir andern. Geh. 4.50, geb. 7.—.
Billeter, Wilh. Meisters theatr. Sendung. 2.50.
Böhnenblut, O mein Vaterland. Geh. 4.50.
Borberg, Lächeln von Reims. Geb. 8.—.
Briefe eines Soldaten. Geb. 4.50.
van Bruggen, Ameisenreich. Geh. 4.50, geb. 6.50.
— Reich Gottes. Geh. 12.—, geb. 14.—, Halbpgt. 20.—.
Brunner, Sternbuch. Geh. 6.50, Halbleinen 8.—.
— Von Stern zu Stern. Geh. 2.—.
Burdhardt, Spittelers Olymp. Frühling. 10.—.
Coradi-Stahl, Grilli in der Süde. Halbleinen 5.—.
Dantes Divina Comedia in deutscher Übertragung von R. Falke. Ausgabe A (Ganzleinen) 30.—, Ausgabe B Dünindruck (Ganzln.) 18.—
Diethelm, Schweiz. Hotelbau. 20.—.
Duhamel, Märtyrer. Geh. 6.—, geb. 7.—, Halbpgt. 11.—.
Grenstein, Brüder. Geh. 3.—.
Eckh, Mathematik in der Natur. 2.50.
Faesi und Korrodi, Poetische Zürich. Geh. 4.50, geb. 5.50.
Falke, Vision des Tundalus, D: Halbleinen 70.—.
Frank, Der Mensch ist gut. Geh. 5.—, geb. 8.—, Halbpgt. 14.—.
Frey, Bernhard Hirzel. Geh. 9.—, geb. 11.—, in 2 Bdn. geb. 12.—.
— Blumen, Ritornelle. Geb. 3.50.
Fried, Kriegstagebuch. 4 Bände. Jeder Band geh. 8.—, geb. 12.—, in Halbpgt. (nur Bd. 1—3) 15.—, desgl. Bd. 1—4 geb. in Raff. 48.—.
Frijsche, Rechtspflege. Geh. 8.—.
Gagliardi, Geschichte der Schweiz. In zwei Ganzleinenbänden 50.—,
in einem Ganzl.-Bde. 45.—, desgl. ill. Vorzugsausgabe, 2 Halbleiderbände 140.—.
Galsworthy, Jenseits. Geh. 8.—, in Halbleinen 11.—, in Ganzln. 12.—.
Goldring, Das Glück. Geh. 12.—, geb. 14.—.
v. Geyser, Schweizerdeutsch. I. Geh. 2.50, geb. 3.—.
Grube, Sterbende Sitten. Geh. 2.50.
Günther, Hanns, Von der Elektrizität. Geh. 5.—.
— Technische Träume. Geh. 2.50, geb. 4.—.
Naturwissenschaftlich-technisches Jahrbuch. 3 Bde. in Halbln. je 12.—.
v. Haller, Die Alpen. Geh. 2.—, geb. 2.50.
Halévy, Wilson. Geh. 3.—, geb. 4.50.
Hochdorf, Erleuchteten. Geh. 7.—, geb. 9.—.
Hodler, Blüder. Groß 10.—.
— Alle übrigen Gravuren je 5.50.
— Genfer See (Basler Fassung). 25.—.

Nässer & Cie. A.-G. in Zürich und Leipzig ferner: 3. III. 23.
Abgeänderte Grundzahlen einiger Verlagsartikel.
Hug, Schweiz im Eiszeitalter. Geh. 2.50.
Jeannet, Burnand. Geh. 5.—, geb. 5.50.
Jouve, Menschen. Geh. 7.—, geb. 9.—.
Jung, Unbewußte Prozesse. Geh. 7.—.
— Psychologische Typen. Geh. 40.—, Ganzleinen 48.—.
Karinthy, Faremido. Geb. 4.50.
Keller, Landvogt vom Greifensee. Novelle. Große Ausg. Geh. 2.50,
geb. 3.50. Dasselbe Taschenausgabe. Geh. 1.80.
Kolb, Die Last. Geh. 1.50.
Röhler, Amos. Verkaufspreis 10.— (keine Grundzahl).
— Sinnliche und sittliche Liebe. Geh. 1.80.
Kreuz, Große Phrase. Geh. 6.—, geb. 15.—.
Latza, Frauen im Krieg. Geh. 1.80.
— Friedensgericht. Geh. 9.—, geb. 12.—, Halbpgt. 18.—.
— Menschen im Krieg. Geh. 8.—, geb. 10.—, in Halbpgt. 12.—.
Loosli, Ferdinand Hodler. Ausgabe C Nr. 51—850 in vier Mappen
nebst Textband (in Halbpergament) frkt. 900.—. Einzelpreis
der Mappen I und II mit Lichtdrucken 200.—, Mappe III mit
Lichtdrucken 250.—, Mappe IV mit mehrfarbigen Faksimilerepro-
duktionen 300.—.
— 24 Handzeichnungen Hodlers. In Umschlag 45.—.
Maeder, Seelenleben. Geh. 3.—.
Martinet, Tage des Fluches. Geh. 6.—, geb. 7.—.
Meray, Weltmutation. Geh. 8.—, geb. 18.—.
Mérimée, Carmen. D: in Halbleinen 50.—.
Meyer, Anneli. Geb. 6.50.
More, Utopia. Geh. 4.—.
Müller, G., Zürcher Universität, Baufähnli, Radierungen. Je 3.—.
Naine, Diktatur des Proletariats. Geh. 2.—.
Oberutschew, Morgenröte. Geh. 9.—, geb. 11.—, Halbpgt. 18.—.
O mein Vaterland. Geh. 4.—.
Racham, Es war einmal, C: Halbleder 100.—, E: Halbleinen 50.—.
— Sagenbuch, C: Halbleder 100.—, E: Halbleinen 40.—.
Nässers Jahrbuch. 5. Band: Schweizer Künstlerbuch. In Ganz-
leinen 15.—.
Nolland, Michelangelo. Textausgabe. Geh. 7.—, geb. 9.—, Ganz-
leinen 10.—.
Rüst, Warenkunde. Halbleinen 16.—.
Sabatier, Franz von Assisi, illust. Vorzugsausgabe. Geh. 18.—,
Ganzleinen 25.—, Halbl. 45.—.
Scherer, Kampf. 10.—, geb. 12.—.
Schideler, Deutsche Träumer. Geh. 3.50.
Schiller, Wilhelm Tell. A: Ganzleder 300.—, B: Ganzleinen 55.—,
C: Ganzleinen 55.—, Pappband 50.—, D: Halbleinen 50.—.
Schmid, Nationale Bevölkerungspolitik. Geh. 4.—.
Schweiz. Künstlerbuch. In Ganzleinen 15.—.
Segantini, Segantini. Geb. 6.—.
Seguro Neues Schweiz. Ortslexikon. Geb. 8.—.
Shaw, Geliebte Shakespeares. Geh. 3.50, geb. 5.—.
— Menschenverstand. 2 Bände. Geh. 12.—.
Siebel, Marie Heim-Wögtlin. In Ganzleinen 10.—.
Stamm, Dichtungen. Geh. 20.—, in zwei Pappbänden 28.—, in zwei
Leinenbänden 30.—.
Steinberg, David. C: Geb. 12.—.
— So war der Krieg. Geh. 2.50.
van de Velde, Drei Stunden. Geh. 3.—, geb. 5.—.
Walser, Seeland. A: Halbleder 600.—, B: Halbpergament 360.—, C:
Rohleinen 200.—, D: Halbleinen 80.—.
Waser, Scala Santa. Geh. 4.—, Ganzleinen 6.—.
Wells, Mr. Britling schreibt bis zum Morgengrauen. Geh. 4.—.
Wenger, Bitter Jeremias. Geh. 2.50, geb. 3.50.
Whitman, Wundarzt. Geh. 4.50.
Widmer, Hodlers letztes Lebensjahr. Geh. 5.—.
Zimmermann, Hauptmann Deutschle. Geh. 4.50, geb. 6.—.
Zweig, Das Herz Europas. Geh. 1.—.
Zwinglis Briefe. 2 Bände. Geb. je 6.50.

Mitte März erscheint:

»DER FEUERREITER«

Blätter für Dichtung,
Kritik und Graphik

Herausgeber: Heinrich Eduard Jacob
Schriftleitung: Fritz Gottfurcht u. Georg Zivier

Zweiter Jahrgang — Zweites Heft

INHALT:

- Ernst Weiss: Goethe als Vollendung
- Heinrich Eduard Jacob: Prana Samvarga.
Episches Gedicht
- Arnold Zweig: Laubheu und keine Bleibe.
Komödie
- Willy Haas: Zur Problematik des deutschen
und des französischen Geistes
- Fred von Zollikofer: Harfe. Novelle
- Georg Zivier: Zwei Gedichte
- Heinrich Eduard Jacob: Berliner Theater /
C. F. W. Behl: Das Erlebnis Tolstoi / Willi
Wolfradt: Der Pianist Erdmann

Das Heft enthält ferner zwei
Originallithographien von

Rahel Szalit-Marcus

Preis des Heftes M. 700.— (35%)

Einmalige Luxusausgabe von 100 numerierten
Exemplaren, ausser den signierten Litho-
graphien v. Rahel Szalit-Marcus enthaltend
eine signierte Originalradierung zu Dosto-
jewsky: „Die Sanfte“, von

Walter E. Gerull

Preis der Ausgabe M. 4000.— (30%)

Bestellungen an Kommissionär E. F. Fischer,
Leipzig oder direkt an den

HANS HEINRICH TILLGNER
VERLAG • BERLIN W 35
LÜTZOWSTR. 15 • FERNRUF: LÜTZOW 4398

^(Z)
Versandbereit liegt vor:

Emil Gött / Gesammelte Werke

Band 3: Mauserung / Fortunas Riss.
4. Auflage. Gebunden Gz. 6.50

Walter Flex / Lothar

Ein Königsdrama
7. — 10. Tausend. Leicht gebunden Gz. 2.—

C. H. BECK / MÜNCHEN

Lieblingsbücher der Jugend

Die neue Jugendschriften-Reihe

Band 1:
Im Schlaraffenland
Band 2:
Die wilden Schwäne
Band 3:
Das Riesenspielzeug



Band 4:
Mein liebes Fabelbuch
Band 5:
Lustige Geschichten
Band 6:
Abenteuergeschichten

Papbd. Gz. 1.50; Halblein. Gz. 2.50

Levy & Müller / Stuttgart

Bettet anbei!

Mit sofortiger Wirkung
haben wir für die

JUGENDSCHRIFTEN UND GESCHENKWERKE

unseres Verlages das System Grundzahl
mal Schlüsselzahl eingeführt und schliessen
uns unter Vorbehalt jederzeitiger Änderung
zunächst der Schlüsselzahl des B.V. an.
Verzeichnisse werden in nächsten Tagen
dem gesamten Buchhandel zugehen.

Stuttgart — Gotha, 1. März 1923

FRIEDRICH ANDREAS PERTHES A.-G.

Das Fehlen von

Preisangaben

bei Einsendungen für das Neuigkeitenverzeichnis des Börsenblattes
verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreib-
arbeit. Es wird gebeten, stets den Preis anzugeben.

Deutsche Bücherei
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Der Untergang der Osterinsel,

eines fiktionshaften so merkwürdigen Ortes, die Kunde von den jüngsten verheerten Gebilden im Himmel, vom Untergang der Mondinseln, von der unerhörten Längsfur des Ame und Erosionen haben große Erregung hervorgerufen und die Frage nach dem wahres Ursachen der großen Erdbeben und Vulkanaustritte in den Mittelpunkt der allgemeine Aufmerksamkeit gesetzt. Dafür zeigt sich, dass die Wissenschaft ihren früheren Standpunkt, jene Erkenntnisse von geologisch geistreiche, unlösbar das und eine von weiten Annahmen mit Erfahrungen versteckt Ansicht durchdringt, die den Geist in faszinierende Einsichten bringt. Danach sind alle großen geologischen Prozesse von jenen Stellungen der Sphären, namentlich des Himmels und Abbildungen von Sonne und Mond abhängig, die dabei gewirkt haben die Quelle des Wunders der Katastrophe sind. Das Erdbebenereignis hat am 15. Januar eine Erde im Raum der Erde kommt ein „Gletscher“ von außen, aus dem Weltall. – Bekanntlich nimmt sich die Erde bis zum 2. Januar der Sonne, an welchem Tage sie die ungewöhnliche Stelle ihrer Bahn, das rote Perihelium, durchläuft. Daraus ist ein Verhältnis zu erläutern, und in der Tat lebt die Erfahrung, dass das Jahresmaximum der Erdbeben in der Zeit um dieses Datum herum gelagert ist. Die Sonnenfahrt in ihrer Verlängerung wirkt dabei als ein Hub- und Deformations-Kraft, die besteht ist, was die abgeplatteten zugelagerten Erde am „Schöpfer“ zu machen. Auch das große Erdbeben von Messina, wurde noch in lebendiger Erinnerung, jüngst in der Presse berichtet (z.B. Dezember 1908). Ein weiterer Erdbebenkatalog kann erstaunend hinzu; wenige Tage vorher (z.B. Dec.) war der Mond durch den erstaunlichen Punkt seiner Bahn (Perigym) gegangen. Der Mondkraft-Kreis beträgt für jede Zone Materials, wenn der Mond im Zentrum steht, doppelt so viel als die Sonnenkraft, nämlich rund 0,1 g. So wenig dies erscheint, bedeutet es doch für die ungewöhnlichen Erdbeben-Gewölle über den Vulkan-Höhen eine Durchdringung von Billionen Tonnen, die sehr wohl die Gleichgewichts-Erschütterungen auslösen kann. Sonnensturm und außergewöhnlich mächtiger Erdbeben erscheinen nach der jüngsten Erkenntnis. Wenn, wie ich genau berechnet habe, die Osterinsel oben in der Stunde des Mondengangs untergeht, so kann ich wohl niemand die Wucht dieser Übereinstimmung empfehlen. Es erfordert sich aber gleichzeitig eine noch weit beängstigendere Frage: wenn die Kraft der Sonne über bei einer bestimmten, gewaltigen Entfernung von der Erde beginnende Wirkungen hervorruft, was dann, wenn diese Entfernung sich im Laufe der Jahre vergrößern sollte? Das ist klar, durch Vergrößerung unserer Bahn, ist allmählich Spannung an die Erde herangetragen wird, ist eine Stunde nicht mehr abgesetzte Sonnensturm. Die fortwährenden Folgen dieser unvorstellbaren Spannung der beiden Planeten führt uns der bekannte Münchener Astronom Max Valier in seinem jordan in unserem Verlag erschienenem Buch

Weltuntergang

der Wagn. In selbständige Ausweitung der genialen, leider noch zu wenig bekannten Theorie des Wiener Freiherrn Hans Höckert gibt er eine, allen wissenschaftlichen Anforderungen stantbiente Schübertragung des dessen Beitrags der Erde und dem All, namentlich aus der Eisenbahn-Bewegung, drohenden Gefahren. Es ist aber nicht triviale Geschehnisse, was mir vorgelegt bekommen, sondern ein Darstellung von hunderten Wahr. Mit vorherrschendem Sinn, von innern Schäben durchdringt, folgen wir den hohen Schaubühnen bis zum Herunterbrechen der Katastrophe. Da gejagt bis zu tönen, gind die „Ostern der letzten Voraus“, die Werte des apokalyptischen Erbtes, dessen überwältigende Wahrheit hier erwiesen wird.

Zwei Abbildungen und zehn ausgedruckte Tafeln, Glaslösungen astronomischer Zeichenkunst, schmücken das Buch, das aus über die Leben und Leidenschaften des Zuges hinauszieht in die Sphäre der Theuren.

Mit wirkungsvollem Umschlag!

(192 G.) 20. Grundzahl brscb. 3. Rabatt 40%. Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Zu Verkaufung vom gleichen Verfasser:

Milliardenverte aus den Eternen. (Bogen 12 G.) Dieses Buch eröffnet uns auf sehr reizvoller Weise eine bisher unbekannte und überraschende Sicht der Welt der Milliarden vermögende ist noch unerhörte Reichtum. Potesten und Edelsteine zu entdecken. Es werden die Schatztruhe wundervoll erweckt, die noch am der Ausforschung geprägter bestehenden Theorie zu beweisen haben, sich aber nicht bestätigen lassen.

Weltschöpfung. Ausflistung und Umfang Das Werk mit dem einzigartigen Umschlag ist jetzt in doppelter ungewöhnlicher Fassung erhältlich und in entsprechender Weise eine hohe verbesserung und

1. Die Heiligung der Menschheit. 2. Die Erneuerung der Erde. 3. Die Weltinsel-Katastrophe.

VEREINIGTE VERLEGER Verlag Natur und Kultur A.-G., München, C

Zur Bibelforschung:

Geschieht:
Geschichte des Alten Testaments
mit besonderer Rücksicht auf das Verhältnis von Bibel und Wissenschaft

von
Dr. Aemilian Schöpfer

Wissenschaftsverlag

Geist der Halbkugel. Gedruckte Ausgabe. Auf bolzenlosem Papier gedruckt. 3440. 8°. Grundzahl brscb. m.

Einige Urteile:

„Über den soeben Wert dieses Werkes ist kein Wort zu verlieren für freudigen, selber das neue Zeitalter durch das Sie mit seinen Taten und Erlebnissen verleiht will.“ (Augsburger Zeitung.)
„Es sei jedem mit possibilitàllem Glück.“ (Dresden Staatszeitung.)
„Die vorzüchliche Basis von deiner Wahr und Weisheit durchdringt.“ (Münchener Volksblatt.)
„Das wunderliche Werk... verleiht volkst. die Weisheit, mit der es keine eben erzielbaren macht.“ (Augs. Zeitung.)

Anhänger des Werkes sind:

Theologen, Theologie-Studierende, Theologen, Schulbibliotheken, Lehrer an Schulen, Mittel- und Hochschulen (in erster Reihe auch Religionslehrer höherer Schulen), gebildete Bürgerschicht.

Weitere Neuerscheinungen:

Wolf Haberland

Roman aus der Oberpfalz

von
Ferdinand Benz

(160 G.) 10. Grundzahl brscb. 220. geb. 1/2, Thet. 350.

Obmunder Hauer, ländliche Schönheit und tiefe, edle Tragik umranken die Jugendgeschichte des Helden; vom elterlosen Hüthulus machst er zum Priester heim. Und was erzählt er am Tage seiner Prinzip? Die Bäuerin, auf deren Hofs er groß geworden ist, ist seine liebliche Mutter, deren Tochter, die ihr mit der Jugend fast ihre Jugend überwommen, jetzt Schreiter! Die harmonische Lösung dieser lebenswollen Tragik ist tief und erstaunend zugleich.

Rabatt 40%. Schlüsselzahl des Börsenvereins.

ellingstraße 41. / Auslieferung für die Schweiz:
Verlag Otto Walter, A.-G., Zürich.

Oberammergau

Bilder und Gestalten

Gedenkungen eines ehemaligen Passionsspiel-Direktors
von
Ferdinand Heldigel

(160 G.) 10. Grundzahl brscb. 340. geb. 1/2, Thet. 420.

Wie kann ein anderer ferner bei Reformierte die Oberammergau-Passionsspiel die große und kleine Welt des Passionsspiels; so wusst er uns aus jahrm. reichem Leben heraus in anschaulicher Weise eine Söhne von Gott würdigstes zu lehren. Dieses Buch wird nicht nur für die Freunde und Gegen-Oberammergau eine wundervolle Lehre, es erreicht sich jeden die Liebe und Schönung allerer, denn göttliche Vollkommen und edler Humanität am Herzen liegen.

VEREINIGTE
VERLEGER

VERLAG NATUR UND KULTUR
MÜNCHEN

In Kürze erscheinen:

Technische Elektrochemie. 2. Auflage von „Die elektrochemischen Verfahren der chemischen Großindustrie“. Von Prof. Dr. J. Billiter.

I. Band: Elektrometallurgie wässriger Lösungen. Mit 127 Abbildungen und vielen Tafeln. Gz. ca. 9.6, geb. 11.6.

Dieses Werk gibt eine Schilderung des heutigen Standes der technischen Entwicklung der elektrochemischen Industrie mit einer bei wichtigen Verfahren mehr ins einzelne gehenden Beschreibung der Ausführungsformen und der Betriebsweise. Dies geschieht im Zusammenhang mit einer Erörterung der wissenschaftlichen und technischen Prinzipien, welche die heutige Praxis leiten, und der Gesichtspunkte, welche als künftige Ausgestaltung voraussichtlich maßgebend sein werden. Die neue Auflage von Bd. II folgt baldigst, im Anschluß daran wird auch der noch fehlende Bd. IV erscheinen.

Die elektrischen Öfen. Erzeugung von Wärme aus elektrischer Energie und Bau elektrischer Öfen. Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr.-Ing. Dr. phil. W. Borchers. 4. Auflage. Mit 484 Abbildungen. Gz. ca. 10.8, geb. 13.

Die Nachfrage nach diesem Buch des auf metallurgischem Gebiet bekannten Professors an der Aachener Hochschule steigt sich stark und die Auflagen folgen immer schneller aufeinander. Das Erscheinen der neuen Auflage wird von zahlreichen Interessenten der metall- und eisenhüttenmännischen sowie elektrochemischen Industrie mit Ungeduld erwartet, weil das Buch einige Zeit am Lager fehlte.

Die Entwicklung der Gewinnung einiger Mansfeldscher Nebenprodukte (Nickel, Selen, Schwefelsäure, Blei und Molybdän.) Mit 112 Abbildungen und zahlreichen Tabellen.

Gz. ca. 11.5, geb. 13.7.

Inhalt: Hüttdirektor Dr.-Ing. O. Barth: Nickelvorkommen und Nicklegewinnung in Mansfeld. Die Herstellung von Selen aus Mansfeldschen Flugstauben und Bleikammerschlammern. — Hüttdirektor Dr.-Ing. R. Borchers: Die Entwicklung der Rohsteinrostung und der damit verbundenen Kondensation der Röstgase im Mansfeldschen. — Hüttdirektor Dipl.-Ing. Baron A. v. d. Ropp: Die Mansfeldschen Gichtstaube. — Dr.-Ing. K. Wagenmann: Molybdän und die Gewinnung seiner Handelsprodukte bei der Mansfeldschen A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb.

Das vorliegende Werk, welches den Entwicklungsgang einiger Arbeitsverfahren der früheren Kupferschieferbauenden Gewerkschaft, jetzigen Mansfeldschen A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb schildert, wird das lebhafte Interesse der metallurgischen Industrie des In- und Auslandes erregen, da die Mansfelder Hüttenwerke weltbekannt und in vieler Beziehung vorbildlich sind.

Feuerungen und Brennstoffe für Kupferraffinieröfen und ihre Wärmewirtschaftlichkeit. (Wärmetechnische Mitteilungen der Gesellschaft Deutscher Metallhütten- und Bergleute, Heft 1). Von Ing. H. Richarz. Mit 25 Abbildungen. Gz. 1.7.

Die vorteilhafteste Wärmeausnutzung spielt heute in der Industrie die allergrößte Rolle. Nie ist an diesem Problem so viel und so intensiv wie in den letzten Jahren gearbeitet worden. Daher hat sich die Gesellschaft Deutscher Metallhütten- und Bergleute die Aufgabe gestellt, für ihr Gebiet eine Sammlung von „Wärmetechnischen Mitteilungen“ herauszugeben, die mit vorliegendem Heft beginnt. Die Schriftenreihe wird in der metallurgischen Industrie Aufsehen erregen.

Tafeln der vierstelligen Umwertungszahlen für vollkommene Gase nebst Hilfstafeln, Zugeschnitten für den Bereich meßtechnisch vorwiegender Betriebszustände. Von Obering. A. Gohmann und P. König. Gz. geb. 4.5.

Auch dieses Buch trägt zur Lösung des wärmewirtschaftlichen Problems bei, da es in allen Betrieben, die mit Gasen irgendwelcher Art (z. B. bei Trocknungsanlagen, Generatorbetrieben, Leuchtgas- und Wassergasanstalten usw.) arbeiten, notwendig ist, die erzeugten und verbrauchten Gasmengen wirtschaftlich zu werten, indem man sie aus dem vorhandenen Betriebszustand in einen gebräuchlichen Normalzustand — Vergleichszustand — umrechnet. Hierzu bieten die vorliegenden Tafeln die Handhabe. Die Tabellen sind ähnlich der Ausführung von Logarithmentafeln mit einem Greifregister am rechten Buchrand versehen, um ein schnelles Nachschlagen zu ermöglichen.

Laboratoriumsbuch für die Kokerei- und Teerproduktionsindustrie der Steinkohle. (Laboratoriumsbücher für die chemische und verwandte Industrien, Bd. 23). Von Dr. A. Keller, durchgesehen von Generaldirektor Dr. A. Spilker. Mit 29 Abbildungen. Gz. ca. 4.8, geb. 6.5.

Die starke Nachfrage nach dem Buch „Spilker, Kokerei und Teerprodukte der Steinkohle“ ist ein Gradmesser für die mächtige Entwicklung, welche die Steinkohlenteerindustrie erfahren hat. Da aber das vorgenannte Werk eine Übersicht über die Ausführung der Anlagen und die Betriebsvorgänge gibt, so zeigte es sich, daß noch Mangel an einer Veröffentlichung über die Arbeits- und Untersuchungsmethoden für den Chemiker fehlten. Diesem Mangel ist nunmehr abgeholfen. Die Namen der beiden Autoren bürgen für eine einwandfreie und zweckmäßige Behandlung des Stoffes.

Über Extraktion und Destillation der Braunkohle. Von Dr. W. Schneider. Gz. ca. 2.7, geb. 4.

Der Verfasser gibt hier eine zusammenfassende Darstellung über Versuche, die er zum Teil mit Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. F. Fischer, zum Teil mit anderen Mitarbeitern auf dem Gebiet der Braunkohlenforschung am Kaiser-Wilhelm-Institut für Kohlenforschung gemacht hat und die bisher nur verstreut zur Veröffentlichung gekommen sind. Bei der Bedeutung, welche die Chemie der Braunkohle heute hat, wird das Erscheinen dieser zusammenfassenden Darstellung sicher begrüßt werden.

Das Braunkohlenarchiv. Mitteilungen aus dem Braunkohlenforschungsinstitut Freiberg (Sa.). Herausgegeben von Prof. Dr. R. Frhr. v. Walther, Prof. K. Kegel und Prof. Dipl.-Ing. F. Seidenschnur, Heft 4. Mit 12 Abbildungen. Gz. 1.8.

Inhalt: Bergassessor de la Sauce: Die rechtlichen und natürlichen Grundlagen des Braunkohlenbergbaues in ihrer Bedeutung für seine technische und wirtschaftliche Entwicklung. — Prof. Dr. R. v. Walther u. Dr. H. Steinbrecher: Untersuchung über das Verhalten des Kohlenstaubes bei der Verbrennung; Das Verhalten einiger Kohlen bei der Druckerhitzung ohne Lösungsmittel. — Dr. H. Steinbrecher: Beitrag zur Bestimmung des Bitumengehaltes von Kohlen. — W. Bielenberg: Über die Einwirkung von Schwefel auf Kohlenwasserstoffe. — Prof. Dr. R. v. Walther u. W. Bielenberg: Über die Sauerstoffaufnahme von Braunkohlen und Braunkohlenteeren bei Gegenwart von Alkalihydroxyd.

Die Nachfrage nach den ersten 3 Heften des Braunkohlenarchivs hat gezeigt, wie groß das Interesse der Braunkohlenindustrie an den Arbeiten des Braunkohlenforschungsinstitutes ist. Heft 4 wird wegen seines braunkohlen-chemischen Inhaltes besondere Beachtung finden, denn die chemische Auswertung der Braunkohle tritt immer mehr in den Vordergrund. Ich bitte die Fortsetzungslisten nachzusehen und den früheren Beziehern auch das neue Heft vorzulegen.

Die Einführung des Spülversatzes in den Braunkohletiefbau, Erfahrungen und Ausblicke. Von Dr. Ing. M. Schwahn. Mit 25 Abbildungen. Gz. 3.8.

Das Spülversatzverfahren konnte sich, trotzdem es schon frühzeitig angewendet worden ist, nie recht Eingang im Braunkohlenbergbau verschaffen. Die Umwälzungen, die der Braunkohlenbergbau in den letzten Jahren erfahren hat, haben aber auch die so wichtige Frage des Abbaues von neuem angeschnitten. Es hat den Anschein, als ob sich jetzt das Spülversatzverfahren beim Abbau im Braunkohletiefbau mit Erfolg durchsetzen wird.

Laboratoriumsbuch für die Kunstseide- und Ersatzfaserstoff-Industrie. (Laboratoriumsbücher für die chemischen und verwandten Industrien, Bd. 22). Von Ing.-Chemiker H. Jentgen. Gz. ca. 4, geb. 5.6.

Die Verwendung von Kunstseide und Ersatzfaserstoffen war während des Krieges in außerordentlich starkem Maße notwendig geworden. Hierdurch hat sich die Herstellung dieser Produkte derart vervollkommenet, daß sich eine Reihe der Ersatzfaserstoffe trotz der Konkurrenz, die nach dem Kriege durch die Naturfaserstoffe wieder einsetzte, als wirtschaftlich wertvoll und gut verwendbar erwiesen haben. Das vorliegende Buch ist daher recht zeitgemäß und wird den Chemikern in der Kunstseide und Ersatzfaserstoffe erzeugenden und verarbeitenden Industrie sehr willkommen sein.

(Z)

Halle (Saale)

Schlüsselzahl d. Börsen-Vereins
Grundzahl = Schw. Frankenpr.

Wilhelm Knapp

In Kürze erscheinen:

Vorträge über die photographischen Verfahren. Gehalten an der Photographischen Lehr- und Versuchsanstalt des Lette-Vereins, sowie an der Stadt. Fachschule für Photographen zu Berlin. (Hilfsbücher für Photographie, Bd. 1.) Ein Hilfsbuch zum Selbstunterricht für Amateure sowie zur Vorbereitung zur Gehilfen- und Meisterprüfung für Fachphotographen. Von H. Schmidt. 3. Auflage. Mit 8 Abbildungen.

Gz. ca. 2,2, geb. 3,2

Vorliegendes Buch ist der erste Band der sehr gut eingeführten Schmidtschen Hilfsbücher, die noch die Optik und die Chemie für Lichtbildner behandeln. Alle 3 Bände erleben infolge ihrer Beliebtheit sehr häufig neue Auflagen. Der Verfasser, der früher Dozent an der Photographischen Lehr- und Versuchsanstalt des Lette-Vereins war, ist außerdem noch durch andere gutgehende photographische Bücher in Fachkreisen recht bekannt.

Wirtschaftliches Arbeiten im Negativ- und Positivprozeß.

Wiederherstellen von Entwicklern, Fixier- und Tonbädern unter Ausfällung der Edelmetalle. (Enzyklopädie der Photographie, Heft 103). Von H. Zaepernick. Gz. ca. 2.

Die Ausübung der Lichtbildnerei erfordert durch die stark gesteigerten Preise der photographischen Bedarf Artikel hohe Ausgaben. Jeder Amateur- und Berufssphotograph ist daher heute bestrebt, nach Möglichkeit zu sparen. Das vorliegende Buch weist ihm hierzu den besten Weg. Die kleine Anschaffung wird sich schnell bezahlt machen. Zahlreiche Anfragen nach einer derartigen Anleitung haben deutlich gezeigt, daß ein solches Buch eine Notwendigkeit ist.

Leitfaden für Gesellen- und Meisterprüfung der Buchbinder.

Im Auftrag des Bundes Deutscher Buchbinder-Innungen herausgegeben von P. Adam. 3. Aufl. Mit 57 Abbild. Gz. 3,8.

Nachdem die 2. Auflage dieses Buches lange vergriffen war, wird die 3. Auflage große Nachfrage finden, zumal das Buch der offizielle, vom

Bund Deutscher Buchbinder-Innungen herausgegebene Leitfaden ist, welcher den Prüfungen zugrunde gelegt werden soll. Der Leitfaden ist also unentbehrlich für jeden Gehilfen und Lehrling im Buchbindergewerbe, der seine Prüfung bestehen will. Der Verfasser ist der bekannteste Fachschriftsteller, Kunstabbinde P. Adam, Lehrer an der Düsseldorfer Fachklasse. Das Buch behandelt die Geschichte der Buchbinderei, die Buchbindetechnik, Verzierungswissen, Kalkulationen, Materialkenntnis, Buchführung, Gesetzeskunde, Handwerksorganisationen, Anleitungen für die Prüfung usw.

Die Marmorierkunst. Anleitung zum Marmorieren nach J. Halfer und J. Hauptmann, bearbeitet von P. Kersten. Nebst einem Nachtrag: Das Marmorieren mit Kleisterfarben. Mit 51 Abbildungen und 8 Originalmarmorierungen. Gz. 1.

Die Nachfrage nach den lange vergriffenen Büchern Halfer u. Hauptmann ist außerordentlich stark. Deshalb hilft die Herausgabe dieses Buches, welches die erprobten Verfahren der Marmorierkunst wiedergibt, einem dringenden Mangel ab. Das Buch gibt eine leicht faßliche Anleitung zum Marmorieren und enthält auch bisher unveröffentlichte Rezepte.

Der exakte Bucheinband. Der gute Halbfanzband, der künstlerische Ganzlederband, die Handvergoldung, der Einband mit echten Bünden, der Pergamentband. Von P. Kersten. 4. Auflage. Mit 137 Abbildungen, 21 Kunstdrucktafeln mit 43 Abbildungen vorbildlicher Bucheinbände, 32 Mustern von Bunt- papiere und einem Nachwort von L. Sütterlin: „Entwurf des Bucheinbandes“. Gz. 5,7.

Der beste Beweis für den Wert dieses Buches ist, daß in einem kurzen Zeitraum vier Auflagen erscheinen konnten. P. Kersten gehört zu den ersten deutschen Kunstabbindeern und ist auch bekannt als hervorragender Fachschriftsteller und langjähriger Lehrer der Berliner Kunstklasse für Buchbinder. Das vorliegende Buch ist der Niederschlag seiner langjährigen Praxis und seiner Lehrtätigkeit.

(Z)

Halle (Saale)

Schlüsselzahl d. Börsenvereins
Grundzahl = Schw. Frankenpr.

Wilhelm Knapp

Wir erhöhen mit sofortiger Wirkung
unsere Schlüsselzahl auf

1000

Die Grundzahl der Vorzugsausgaben unserer
Prispi-A-Reihe ist durchweg 120

Hans Heinrich Tillgner Verlag

Berlin W, Lützowstrasse 15

Fernruf: Lützow 4398

Ab heute

Schlüsselzahl
200

**Graphisches Kabinett, Heinrich Staadt,
Wiesbaden.**



Volks- und Jugendbücher
Der Blumengarten'
Herausgegeben von Will Vesper
Anfang März erscheinen neu



(Z) Band 9

Des Freiherrn von Münnichhausen wunderbare Reisen und Abenteuer zu Wasser und zu Lande

Wie er dieselben bei einer Flasche im Zirtel seiner
Freunde selbst zu erzählen pflegte. Zuerst gesammelt
und englisch herausgegeben von Rudolf Erich Raspe

Überetzt und hier und da erweitert
von Gottfried August Bürger

Mit zahlreichen Federzeichnungen von Karl Gundermann
Preis ordinär in Halbleinen mit Schuhumschlag 4,50

Band 10

Ein kurzweilig Lesen von Dr. Alten Spiegel geboren auf dem Lande zu Braunschweig

Wie er sein Leben vollbrachte. Sechzig seiner Gedichten.
Herausgegeben nach den Angaben von 1519 und 1532
Mit zahlreichen Federzeichnungen von Charlotte Eyel
Preis ordinär in Halbleinen mit Schuhumschlag 4,90

Schlüsselzahl des B.-V.

Lieferungsbedingungen und Rabatte auf beiliegendem Bestellschein

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. O.



WALTER DE GRUYTER & CO.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung — J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung — Georg Reimer — Karl J. Trübner — Veit & Comp.
BERLIN W. 10 und LEIPZIG



Sozialwissenschaftliche Forschungen

Herausgegeben von der
Sozialwissenschaftlichen Arbeitsgemeinschaft

Bisher sind erschienen:

Abteilung III:

1. Heft: **Die Arbeitsleistung im deutschen Kalibergbau** unter besonderer Berücksichtigung des hannov. Kalibergbaues. Von Dr. Wilh. Röpke. Groß-Oktav. 80 S. GZ. 1,5
2. Heft: **Der Soziallohn und seine wirtschaftliche Bedeutung.** Von Gerhard Braun. Groß-Oktav. 50 Seiten. GZ. 1,2
3. Heft: **Motive der internationalen Sozialpolitik.** Untersuchungen über ihre Entwicklung. Von Dr. Wilhelm Häfner. Groß-Oktav. XIV, 154 Seiten. GZ. 3

Abteilung IV:

1. Heft: **Das amerikanische Schiffahrtsproblem** unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung von Schiffahrt und Schiffbau durch den Weltkrieg und die Tätigkeit des „U. S. A. Shipping Board“. Von Friß von Twardowski. Groß - Oktav. VIII, 175 Seiten. GZ. 3
2. Heft: **Einfluß des Weltkrieges auf Schiffahrt und Handel in der Ostsee.** Von Dr. Rudolf Firle. Groß-Oktav. II, 110 Seiten. GZ. 2

————— Schlüsselzahl des Börsenvereins —————

Subskriptionspreis:

Bei Subskription auf mindestens 10 hintereinander erscheinende Hefte einer Abteilung wird ein Nachlaß von 15%, bei Subskription auf mindestens 10 fortlaufende Hefte aller Abteilungen ein Nachlaß von 20% vom Ladenpreis gewährt.

Die Not der Zeit hat die meisten deutschen Sammlungen von staats- und sozialwissenschaftlichen Abhandlungen zum Erliegen gebracht. Den Fachzeitschriften fehlt der Raum für größere Untersuchungen. In der Erkenntnis, daß nur eine Zusammenfassung der Kräfte Abhilfe schaffen könne, haben deshalb die sozialwissenschaftlichen Forscher Deutschlands die Herausgabe der oben angezeigten gemeinschaftlichen Sammlung beschlossen und eine Arbeitsgemeinschaft gegründet, welche die sorgfältige Auslese der zu veröffentlichten Abhandlungen sicherstellt.

Mit wenigen Ausnahmen sind alle Lehrer der Staats- und Sozialwissenschaften an den deutschen Universitäten, landwirtschaftlichen, technischen und Handelshochschulen und eine Anzahl Privatgelehrter der Arbeitsgemeinschaft beigetreten. Sie gliedert sich ebenso wie die „Sozialwissenschaftlichen Forschungen“ bis auf weiteres in fünf Abteilungen:

I. Allgemeine Nationalökonomie (mit Einschluß des Bevölkerungswesens), Soziologie, allgemeine Sozialpolitik, allgemeine Probleme der Statistik, der Wirtschaftsgeschichte und -Geographie: Professor Diehl-Freiburg, Professor Alfred Weber-Heidelberg, Professor v. Zwiedineck-Südenhorst-München.

II. Agrar- und Siedlungswesen (auch Forstwesen, Jagd, Fischerei) mit Einschluß der nationalökonomischen Probleme der landwirtschaftlichen Betriebslehre: Professor Sering-Berlin, Professor Gerlach-Königsberg, Professor Dr. Keup-Berlin.

III. Gewerbe (Bergbau, Industrie, Handwerk), mit Einschluß der gewerblichen Sozialpolitik: Professor Herkner-Berlin, Professor Adolf Weber-München, Professor Dr. Heyde-Berlin und Roslack.

IV. Handel und Verkehr, Bank- und Börsenwesen, Versicherungswesen, auswärtige Wirtschaftspolitik: Professor Eckerl-Köln, Professor Prion-Köln, Professor Erwin v. Beckeralth-Kiel.

V. Finanzwissenschaft: Professor v. Eheberg-Erlangen, Professor Terhalle-Hamburg, Landesfinanzamtspräsident Dr. Schwarz-Magdeburg.

Bisher sind 5 Hefte erschienen (s. oben), die weiteren erscheinen in kurzen Zwischenräumen.

————— Ausführlicher Prospekt steht zur Verfügung. —————

(Z)

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin W 66

Schlüsselzahl des B.-V. und V.-V.

(7) Soeben ist erschienen:

Statische Tabellen. Belastungsangaben u. Formeln

zur Aufstellung von Berechnungen für Baukonstruktionen.
Von Franz Boerner, Ingenieur.

Achte, nach den neuesten Bestimmungen bearbeitete Aufl.
Mit 321 Textabbildungen. XI u. 313 Seiten.

G.Z. in Leinen gebunden 4,8

Interessenten: Architekten, Bauingenieure, Techniker, Baupolizeibehörden, staatliche und städtische Baubehörden, Eisenkonstruktionsfirmen u. a. m.

Handbuch für Eisenbetonbau. Dritte

neubearbeitete Auflage.

Band XI: Hochbau I. Decken, Säulen, Mauern u. Wände, Treppen, Kragbauten.

Von P. Bastine, Professor in Karlsruhe, Dipl.-Ing. H. Dörr, Professor in Karlsruhe, R. Heim, Oberingenieur. Gesellschafter der Firma Rella & Neffe in Wien.

Mit 1632 Textabbildungen. XX u. 537 Seiten gr.-8°.

G.Z. geheftet 15, gebunden 19,2

Wir bitten um Angabe der Fortsetzung, da frühere Bestellungen unsererseits nicht ohne weiteres ausgeliefert werden.

Interessenten: Hochschulen, Materialprüfungsanstalten, Eisenbetonbaugeschäfte, Eisenbetonbauingenieure, Studierende der technischen Lehranstalten, Baubehörden u. a. m.

In Kürze erscheint:

Rahmenformeln. Gebrauchsfertige Formeln für ein-

hüftige, zweistufige, dreieckförmige u. geschlossene Rahmen aus Eisen- oder Eisenbetonkonstruktion nebst Anhang mit Sonderfällen teilweise oder ganz eingespannter Träger.

Von Professor Dr.-Ing. A. Kleinlogel, Privatdozent an der Technischen Hochschule Darmstadt.

Vierte vollständig umgearbeitete Auflage.

581 Rahmenfälle mit 1008 Textabbildgn. XV u. 319 S. gr.-8°. G.Z. geb. 10,8, in Leinen geb. 14,1

Interessenten: Bauingenieure des Eisenbaufaches wie des Eisenbetonbaufaches, Baupolizeämter, Eisenkonstruktionsfirmen, Eisenbetonbaugeschäfte, Statiker, Studierende u. a. m.

Handbuch für Eisenbetonbau. Dritte

neubearbeitete Auflage.

Band V: Flüssigkeitsbehälter. Röhren. Kanäle.

Von Professor B. Lörer, Dresden, Dr. R. Grün, Blankenese, Dr. V. Lewe, Berlin, F. Lorey, Stadtbaurat in Zeitz.

Mit 743 Textabbildungen. 27 Bogen gr.-8°.

G.Z. geb. 16,2, geb. 20,4

Interessenten: Hochschulen, Materialprüfungsanstalten, Eisenbetonbaugeschäfte, Eisenbetonbauingenieure, Studierende der technischen Lehranstalten, Baubehörden u. a. m.

Auslandspreise: Grundzahl gleich Schweizer-Frankenpreis.

Z

Geschenke für das Osterfest:

Storm-Liederbuch

Mörike-Liederbuch

Eichendorff-Liederbuch

In Pappeband je 1,50,
in Halbleder je 4.—

Je 48 Handzeichnungen und Texte von Josua Leander Gampf. Auf ganz weitem, holzfreiem Papier mit Stein gedruckt und in vielen Tausenden verbreitet.

Alte deutsche Balladen

Mit 9 Holzschnitten von Annemarie Naegelsbach.
In Pappebd. 1,50

Theodor Storm, Ausgewählte Novellen

Illustrierte Volksausgabe. 12.—18. Tsd. 560 S. Mit 34 Federzeichnungen von Mag Thalmann. Geb. in zweifarbig. Pappebd. 4,50, in Halbl. 5,50, in Halbf. 10.—

Rembrandt als Erzieher

Illustrierte Volksausgabe. Mit 2 Bildern J. Langbeins von Thoma und Leibl und 7 Bildern nach Rembrandt. Biographische Einleitung von Dr. H. Kellermann. 19 Bogen Umsfang. 6.—15. Tsd. 1922. Geb. in Halbleinen 4,—, in Halbf. 8,—

Otto Hauser, Ursel Unbekannt

Ein Wandersommer. 205 S. Geh. 1,75, geb. Halbl. 3.— Alle Probleme des Jünglingsalters sind hier behandelt.

Hugo Kühn, Bilder und Skizzen aus dem Leben der Großen Weimars

Mit 19 Bildern und 26 Federzeichnungen von Paul Ulrich. 187 S. 8. bis 10. Aufl. 1923. 1.—, geb. 2.—

August Ludwig, Wie die Alten sungen . . .

Blätter aus einer deutschen Familiengeschichte. 199 S. Mit 1 Bild. 1.—, geb. in Halbl. 2.—

Paul Quensel, Thüringer Sagen

Eine Auswahl aus dem reichen Sagenschatz Thüringens in dichterischer Neuschöpfung. 160 S. 1.—, geb. in Halbleinen 1,75

Egon von Kappherr und Friedrich von Gagern,

Kolk der Rabe und andere Tiergeschichten. Mit 56 Bildern von Paul Haase. 7.—9. Aufl. 1922. Geh. 3,50, geb. in Halbleinen 5.—

Friede H. Kraze, Unser Garten

Eine Handvoll Schollenglück. In 4 farb. Pappebd. 2.— Ein Buch reinen Genusses für Natur- und Gartenfreunde.

Soeben neu erschienen:

Carmen Sylva, Ein Gebet

7. Aufl. Geh. 1,25. Eine Erzählung.

Verlagsverzeichnis

16 Seiten und 4 Seiten Umschlag. Einzelne unberechnet, größere Anzahl je 5 Pf.

Obige Preise sind Grundzahlen; Schlüsselzahl des Börsenvereins. Für das Ausland gelten die Grundzahlen als Preise in Schweizer Frankenwährung. Ich lieferne nur bar mit 35%, ab 10 Exemplare (auch gemischt) mit 40%.

Meßstand: Petersstraße 381, Stand 6 und 7

Alexander Duncker Verlag / Weimar

Ende Februar erscheint:

Ein Blick in die Zukunft für das Jahr 1923

von

Elsbeth Ebertin

Guter Schaukasten-Artikel in effektvollem
Umschlag. 8°

Preis: Gz. ca. 3.— ord. mit 33 1/3 %, 10 Stück mit 40 %
Rabatt, Schlüsselzahl des Börsenvereins
Nur bar! Zettel anbei!
Schw. Fr. 3.— *)

*

Jedermann fragt heute: Wie gestaltet sich das Schicksal Deutschlands? Wie gestaltet sich mein Geschick in diesem Jahr? — Alle diese Fragen sind beantwortet, soweit es mit Hilfe der wissenschaftlichen Astrologie möglich ist! — Unbefriedigt wird niemand das Buch aus der Hand legen, denn eine solche Fülle von Tatsachen überrascht. Sie sollen unsren Mut stählen, um über die trüben und schwersten Zeiten gut wegzukommen.

*

Die Käufergemeinde, die sehnlichst auf die Ausgabe für 1923 wartet, ist groß, sie nimmt von Jahr zu Jahr zu. Wir bitten daher, uns Ihre Bestellung sofort zu überschreiben. — Alle bis jetzt eingegangenen Bestellungen sind genau vorgemerkt, sie brauchen nicht wiederholt zu werden. — Die Auflage ist zwar groß, wird aber bald vergriffen sein. Ein Neudruck kann nicht stattfinden.

*

Wir bieten dem Sortiment ein Buch von unbegrenzter Absatzmöglichkeit. Legen Sie das Buch jedem Kunden vor, die Hälfte kauft es sicher.

②

Verlag Fr. Paul Lorenz, Freiburg (Baden)

Auslieferung für die Schweiz: Palo-Verlag
Fr. Paul Lorenz, Basel 1

Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.

Ein Dokument der Weltliteratur

In Kürze erscheint:

Leo N. Tolstoi Tagebuch

I. Band 1895—1899. 2. Auflage
II. Band 1900—1903. 1.—5. Tsd.

Übersetzt und eingeleitet von Ludwig Berndl.
G.-Z. je brosch. etwa 5.—, geb. etwa 7.50,
Halbleder etwa 15.—. (Schlüsselzahl d. B.-V.)

Die schwer zugänglichen Handschriften der Tolstoischen Lebensaufzeichnungen gestatten nur eine bruchstückweise Herausgabe seiner biographischen Hinterlassenschaft. So ist z. B. sein Jugendtagbuch (umfassend die Jahre 1847 bis 1863) selbst im Russischen noch nicht vollständig erschienen. Die vorliegenden Bände bilden den Anfang einer vollständigen deutschen Ausgabe der Tagebücher des alternden Tolstoi (von 1878 bis zum Lebensende). Sie beginnt, da für die ersten Dezennien auch jetzt die Originale aus Familienbesitz nicht erreicht werden konnten, mit 1895. Der erste Band erschien in erster Auflage früher im Verlag von Georg Müller, und Gustav Landauer schrieb damals:

"Will ich mein Gefühl bei diesem wundersamen, bedeutenden Dokument kurz zusammenfassen, so sage ich: wie das Meer, — ernst, streng, erhaben, rücksichtslos, eintönig wie das Meer. Und wie das Meer denkt es in diesem Menschen immer an das Ganze und Ewige, indem es an nichts denkt als an sich; hier ist ein Ich, das sich wahrhaft spannt und ausweitet zum All". Im Mittelpunkt des 2. Bandes steht die Begegnung Tolstojs mit der chinesischen Philosophie, der eine schroffe Ablehnung Nietzsches gegenübersteht. Und von Osten, aus dem Urland der großen Religionen stammt auch der Grundton der Selbstgespräche des Siebzigers, die man auch ein Gespräch der Seele mit dem Tode nennen könnte. In beiden Bänden finden sich Hinweise und Gedanken zu den großen Romanen und Dramen jener Jahre und alle Ansätze zu seiner religiösozialen Gedankenwelt. Hier zeigt sich ein Mensch, wie er ist, mit seinen Schwächen und Fehlern, wir spüren die beginnende Wandlung des Dichters zum religiösen Wortführer der russischen Generation der Gegenwart.

Verlangzettel liegt bei.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Bei Bekanntmachungen über einen erfolgten
Zeitschriften-Verlagswechsel

sollte stets mit angegeben werden, ob auch die früheren Jahrgänge übernommen wurden oder ob diese im Besitz des bisherigen Verlegers verblieben sind.

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.

L. Staackmann Verlag · Leipzig



Neue Auflagen

Demnächst gelangen zur Ausgabe:

Rudolf Hans Bartsch
Die Geschichte von der Hannerl und ihren
Liebhabern
81.—85. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 6.—
In Halbleder geb. Grundzahl 5.—

Rudolf Haas
Michel Blank und seine Liesel
Roman
31.—35. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 6.—

Rudolf Heubner
Jakob Siemerings Erben
26.—30. Tausend
Gebunden Grundzahl 6.—

Max Möller
Wem Gott will rechte Kunst erweisen
Roman
10.—12. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 4.—

Karl Hans Strobl
Mächte und Menschen
27.—31. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 5.50

Hans Wahlf
O Böhmen! Roman
12.—16. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 5.—

Hans Wahlf
Der Alp. Roman
7.—9. Tausend
In Halbleinen geb. Grundzahl 4.50

*
Ich bitte, zu verlangen!



Leipzig, Anfang März 1923

L. Staackmann Verlag

Warnung!

Im Auftrage des Verfassers der englischen Originalausg. des
Bentley's Complete Phrase-Code

Herrn E. L. Bentley, London. habe ich zur Kenntnis zu bringen, dass in Zukunft die Einführung und Verbreitung der unberechtigten **amerikanischen Nachdrucke** des obigen Telegrämschlüssels auf Grund des internationalen Urheberrechts (Berner Konvention) strafrechtlich verfolgt werden, und zwar in allen Ländern, welche der Berner Konvention beigetreten sind, wozu auch **Deutschland** gehört.

Wegen Auslieferung der englischen Originalausgabe wende man sich an den

Codeverlag W. Dietrich, Ludwigsburg

Kommissionär: Franz Wagner, Leipzig.

Der neue Roman

von
Hans Werder

ist in Vorbereitung:

"Un rauschenden Bassern"

Grundzahl 6.—, Schl.-S. d. B.-V.

Hans Werder führt uns in seinem neuen Roman in die Familien der von Rodenwalde und Treufels. Wir erleben seelische Kämpfe und Wandlungen vornehm denkender Menschen von feinstem Takt, der sie durch mannigfache Verwicklungen mit Sicherheit und Glück hindurchführt. Warme Liebe zur Heimat durchdringt das ganze Werk, deutsche Träume sind es, die die Männer rauschen.

Demnächst erscheint die
"Werder-Trilogie"

enthaltend die Romane
"Tiefer als der Tag gebacht"
"Sonntagshinter"
"Im Burgseiden"

Alle drei Bände sind vollständig neu ausgestattet und im vornehmnen Geschenkkarton lieferbar. Grundzahl etwa 17.— bis 18.— Schlüsselzahl des B.-V.

**Vor Erscheinen bestellte Bbe.
bar mit 40% und 11 10.**
Einbd. d. Freierpl. wird berechnet.
Musterr sind zur Messe ausgestellt
i. Bugra-Mehnhaus, Petersstr. 36 II,
Stand 44 a.

Berlin SW 11
Otto Janke, Verlag.

E. Springer in Langensalza:
Ca. 100 schöne alte Stahlstiche v.
Hannover, Braunschweig u. vielen
Städten d. Harzes. Vorzügl.
erhalten, à Blatt 600.—

Bücherstube am Museum
in Wiesbaden:

Ullsteins Weltgeschichte.
Halbldr. Friedensbände.
Sehr schön. Fast neu.

Gz. 250.—

Schlossers Weltgesch.
28. Aufl. 10 Bde. Orig.
Hibln. Neu. Gz. 90.—

Schulz, Allgem. Kunsts-
geschichte. 3 Halbldr.
Friedensbände. Neu.
Gz. 50.—

Hellwald, Kulturgeschichte
4. Aufl. 4 Bde. Lnbde.
Tadellos. Gz. 30.—

Meyers gross. Konv.-Lex.
24 Bde. Orgtblfrz. 1908.
Ganz tadell. Gz. 350.—

Schlüsselzahl des B.-V.
Lieferung nur gegen Vor-
einsendung od. gegen Nach-
nahme.
Gebote nur direkt erbeten.

Brünslow's Verl., Neubrandenburg:
Barn. Brissonius, de formulis et
solemnibus populi Romani ver-
bis. Folio. In Pappbd. 1582.
Goethes sämtl. Werke. 40 Bde. in
20 Hirz. Cotta 1840. Schön. Ex.

F. Delbano in Lüneburg:

1 Meyers Konv.-Lexikon.
6. Aufl. 20 Bde. Luxus.
Tadellos erhalten.

Nur bezifferte Gebote
direkt erbeten.

Schiller, Räuber. Frankf. u. Lpzg.
1781. Orig.-Ausz. in feinem
Lederbande.

Lessing, Nathan. O. O. 1779.

Kleist, Amphitryon. 1. Ausg.
Gebote mit Preis erbet. unter
Nr. 450 dch. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Die Anzeigen-Aufträge für die
Rubriken »Angebote« u. »Ge-
suchte Bücher« sind wie alle an-
dern für das Börsenblatt bestimm-
ten Anzeigen stets an die Expe-
dition des Börsenblattes zu richten.

Ernst Muschket in Bunzlau:
Karnack-H., Elektromonteur. 152
Lign. in 15 Decken u. Futt.
Lwd. m. Vorlagenw. in 15 Lign.
Neu!
Meyers Konv.-Lex. 21 Bde. Orig.
Hiz. in Futt. Wie neu!

Rheinland-Verlag Vleugels & Wolters in Köln:

Stephan Sinding, von M. Rapsilber. M. 61 Orig.-Reprod. u. 1 Grav. Berlin. Olwdbd.
Stratz, C. H., Die Schönheit d. weibl. Körpers. Stuttg. 1920. Hptgbd.
— Die Rassenschönheit des Weibes. Stuttg. 1922. Olwdbd.
Boehn, M. von, Bekleidungskunst und Mode. Münch. 1918. Ohlwdbd.
Quanter, R., Die Sittlichkeitsverbrechen. M. Ill. Bln.-Lichterfelde 1911. Ohlbd.
Lasker-Schüler, Else, Das Peter Hille-Buch. Berlin (Cassirer) 1919. Vorzugsausg. Ex. Nr. 22. Ohlbd.
Talvij, Volkslieder d. Serben. Halle 1835. 2 Oppbde.
Kinder-Lieder, Alte und neue. Mit Bildern u. Singweisen. Hrsg. v. F. Poccia u. K. v. Raumer. Leipzig o. J. Hlbd.
Wieland, Brutus u. Corday. Frankf. 1793. Pppbd.
Feuchtwangen, Konrad u. Siegfried von, Grossmeister des deutschen Ordens. 2 Teile. Frankfurt 1792. Pppbd.
Butler, Sam., Hudibras. Dtsch. v. Josua Eiselein. Freiburg 1846. Seide.
Rantzau - Breitenburg, K. Graf zu, Armin-Sage. Heidelb. 1839. Hlbd.
Ratzeberger, Busso Ludolf, Antiquitäten. o. O. Im Jahr 1773. Hptgbd.
Der Wandler unter Gräbern. Hrsg. v. Hassler. Freyburg 1816. Pppbd.
Hamann, Joh. Georg, Golgatha u. Scheblimini. Von einem Prediger in der Wüste. Hrsg. von Jaschem, gen. Imo. Leipzig 1818. Pppbd.
Historischer Versuch über das Gleichgewicht der Macht. O. 1796. Pppbd.
Lamballe, Prinzessin von, Geh. Memoiren. Nürnberg 1827. Hptg.
Dorow, Dr., Denkschriften u. Briefe z. Charakteristik d. Welt u. Literatur. Berlin 1838. 5 Pppbde.
Le Moniteur secret. 2 tomes. London 1814. 2 Pppbde.

Nouveau recueil choisi de pièces curieuses. La Haye 1756. Sehr selten!
Bothe, Fr. H., Verm. satir. Schriften. Leipzig 1803.
Steenwijker Almanak v. h. J. 1825. Steenwijk. — Aantkeningen von A. Magino. V. h. J. 1825. — Mengelen. — Nieuwe Naumkeurige Hovenier.
Blismon, A.-G., l'art de désopiler la rate. Ed. illustrée. Paris, s. a.
Sincerus, A., Des galantes Frauenzimmers Galanterie-Apothecklein. Nürnberg o. J.
Grillparzer, Fr., Ein treuer Diener seines Herrn. Wien 1830. Hlbd.
Schwab, G., Romanzen a. d. Jugendleben Herzog Christophs v. Württemberg. Stuttgart 1819. Hlbd.
(Lavater.) Geheimes Tagebuch von einem Beobachter Seiner Selbst. Leipzig 1771-73. 2 Tle. Hlwd.
Arnold, Gottfrid, Kirchen- und Ketzer-Historie. Frankfurt a. M. 1700. Ldbd. Fol.
Mémoires du Marquis de Beauvau pour servir à l'histoire de Charles IV. Cologne 1687, Pierre Marteau. Oldbd. 12°.
Lettre pastorale de M. l'évêque de Meaux. Cologne 1686, Pierre Marteau. Oldbd.
Nouveaux intérêts des Princes de l'Europe. Cologne 1685, Pierre Marteau. Oldbd.
Trips, F. X., Quinquennalis sedatio atque rebellis Uniorum status. Lipsiae 1704, apud Petrum Marteau. Ldbd.
Totleben, La vie du comte de. Cologne 1762, Pierre Marteau. Hlbd.
Flögel, C. F., Geschichte des menschl. Verstandes. Breslau 1773. Hlbd.
— Geschichte d. Burlesken. Leipzig 1794. Hptgbd.
Hufeland, F., Über Sympathie. Weimar 1811. Pppbd.
Stein, G. W., Der Unterschied zwischen Mensch und Thier im Gebären. Bonn 1819. Pppbd.
Görres, J. v., Kirche und Staat nach Ablauf der Cölnner Irrung, Weissenburg 1842. Hptg.

Haeser, H., Historisch-pathologische Untersuchungen. 2 Tle. Dresden 1839-41. Lwdbd.
Die Bücherschau. II. und III. Jahrg. Düsseldorf. Hlbd. u. Hlwd.
Soergel, A., Dichtung und Dichter der Zeit. Lpzg. 1912. Olwd.
Olbrich, Ideen. 2. Aufl. Bamberger Stadt- u. Landkalender 1816, 32, 41.
Gigognara, L., Memorie della Calcografia. Prato, 1831. Mit Tafelband.
Bock, Fr., Kunst- u. Reliquienschatz des Kölner Domes. Köln 1870. Mit Tafeln. Hlwd.
Hagen, O., Correggio Apokryphen. Berlin 1915. Hseide.
Ganymed. 1.Bd. Orig.-Ppb.
Das verwirrte Cölen oder die geschwächte Cöllnische Chur-Würde. Im Jahr 1688. Hlwd.
Schneiders, J. G., Handwörterbuch d. griech. Sprache. Leipzig 1819-1823. 2 Ldbde.
Winckelmann, L. v., Handbuch z. Kenntniss alter Gemälde. Augsburg 1781 Pappbd.
Fichte, J. G., Versuch einer Kritik aller Offenbarung. Königsberg 1793. Pppbd.
Fries, J. H. H., Abhandl. v. Pfeifer-Gericht. Frankfurt 1752. Alter Hptgbd.
Aus Mehemed Alis Reich. Vom Verfasser der Briefe eines Verstorbenen. Stuttgart 1844. 3 Hlbd.
Aulularia. Plautina commedia lepidissima que ex statu incoplexa a Codro Orteo tamen est perfecta cum familiari explanatione. Colonie. Quentel. Hlbd.
Canterius, G., Novarum lectionum libri VII. Basileae 1566. Pappbd.
Allzeit brinnendes Andacht-Feuer. 75 Bl. Kpfr.
Willmann, F. M., Manuscript, welches v. St. Helena auf unbek. Weise herübergekommen ist. Köln 1817.
— Schmalz, Rettung d. Menschenlebens. Bresl. 1821.
— Bonafont, C., Aphorismen. Köln 1814. Hlbd.
Pascin, Ein Sommer. Brln. (Cassirer). O.-Hlwd.
Sarre, Fr., Die Keramik im Euphrat- u. Tigrisgebiet. Berlin 1921. O.-Hlwd.

Guys, Constantin, von G. Grappe. Berlin (O. Beckmann). Orig.-Umschl.
Binyon, L., Japan. Kunst. Berlin. O.-Hlwd.
Reicke, E., Lehrer u. Unterrichtswesen in d. dtscrn. Vergangen. M. 130 Abbild. Leipzig 1901. O.-Hlwd.
The Studio, Bd. 14. Hlwd.
Exlibris. Buchkunst u. angew. Graphik. Hrsg. v. R. Corwegh u. J. Nathansohn. 24. Jg. Hlwd.
Koch, A., Deutsche Kunst u. Dekoration. Bd. 22. Darmstadt. O.-Hlwd.
Die Wagner-Schule. Wien 1903. Orig.-Umschl.
Erlwein, H., Das italien. Dörfchen in Dresden. Berlin 1913. Hlbd.
Kolbe, Georg, Bildwerke. Berlin 1913. O.-Ppb.
Krell, P. F., Die Gefäße d. Keramik. Stuttg. 1885. Lwdbd.
Gebote direkt erbeten.

Frieda Michaelis Buchh. in Fürstenberg, Meckl.:

- 1 Bismarck-Denkmal f. d. dtsc. Volk. Leinen. (Werner Verlag.) Gut erh.
1 Meyers K.-Lex. 3. Aufl. (1874.) 19 Bde. Hlbd. Wie neu.
1 Daniel, H. kl. Handb. d. Geographie. 2 Bde. 2. Aufl. (1888.) Hlbd. Gut erh.
1 Scott, Kenilworth. (Engl.) Leinen. Gut erh.
1 — Quentin Durward. (Engl.) Leinen. Gut erh.
1 Ainsworth, Tower of London (Engl.) Leinen. Gut erh.
1 Lytton, Night and morning (Engl.) Leinen. Gut erh.
1 Wells, the time machine. (Engl.) Brosch. Tauchnitz.
1 Corelli, Treasure of heaven. 2 Bde. (Engl.) Br. Tauchnitz.
Langenscheidts Taschenwörterbücher. Leinen:
Deutsch-Engl., Engl.-Deutsch.
Deutsch-Franz., Franz.-Dtsch. Mehrfach. neu.
1 Buchhändler-Adressbuch 1923. Preisgebote direkt.

Ed. Focke's Buchh. in Chemnitz:
50 Musikal. Edelsteine. Bd. 9.
50 Für Herz und Gemüt.
20 Neues Operetten- u. Schlager-Album. Heft 9.
20 Für Diele u. Salon.
Auf alle Musikalien 60% vom Ordinär-Preis.
Anzahl »Der grosse Krieg«, hrg. v. Schwarze. Bd. I. Leinen, geg. Gebot.

P. Dienemann Nachf., Dresden:
Deutsche Entomol. Zeitschr Iris.
Bd. 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 21, 22,
23, 24, 25, 26. Halbleinen.
Reitter, Fauna Germanica. 5 Bde.
Geb.
Spuler Schmetterlinge Europas.
3 Bde. Geb.
Platen, Heilmethode. 4bdge. Ausgabe.
Mehr Fach, pro Exemplar
M 25 000.—

G. A. v. Halem Export- und Verlagsbuchhandlung A.-G., Bremen:
Plister, Der junge Dürer.
Gebunden.
Mayer, Alt-Spanien. 2.A.
Redslob, Alt-Dänemark.
Gebunden.
Kunstwarimappen:
Michel-Angelo, Medici-Kapelle.
— Propheten u. Sibyllen.
— Jüngstes Gericht.
— Grabmal Julius II.
— Sixtinadecke.
Gebote direkt erbeten!!!

A. Wallisch's Bh., Annaberg, E.: Generalstabswerk 1870/71. 5 Bde. u. 2 Bde. Karten. Geb.
La Lecture. I. II. Geb. Gzlein. (F. Juven et Cie., Paris.)
Holzt, Schule d. Elektrotechn. II.—IV. Leinbd.
Haeder, Dampfkessel. 4. A. I. Leinbd.
— Steuerungen. 7. A. Leinbd.
Sachs-V., franz. Wtb. Hd.- u. Sch.-A. 1901. Kplt. in 1 Bd. Origbd.
Alles sehr gut erhalten.

Jugendbücherstube in Frankfurt a. M.:
Physiognom. Fragmente. 1775—1778. 4 Bände.
Halbledereinband der Zeit. Sehr gut erhalten.
Petrarcha Trostspiegel. Frankfurt 1596.
Histoire de Don Quichote. 1768. 6 Bände kl.-8°. Halbl. der Zeit.
Bildergalerie weltlicher Missbräuche. Frankfurt-Leipzig 1785. Halbl. der Zeit. Sehr selten.

J. M. Reichardt in Halle a. S.: Drucke d. Marées-Gesellschaft: Sappho, Gedichte im Urtext. (Büttner.) Nr. 126.
26. Druck. Novalis, das Märch. v. H. v. Ofterdingen. Orig-Rad. v. Meseck. Nr. 109.
27. Druck. Schubert, Bilderbuch v. Tyll u. Nele. Nr. 134.
Gebote direkt.

A. Kaufmann Nachf. in Suhl: Ullsteins Weltgesch. (Ganzleinen, kpl., 6 Bde.) Fast neu.
Gebote erbeten.

Lindesche Leihbibliothek in Leipzig:

Herders sämtliche Werke. Tübing. 1805—20. 42 (statt 45) Bde. Hfrz.
Es fehlen d. drei letzten Bde. (15—17) der Abt. Philos. u. Gesch.
Spitzweg, signierte Bleistiftskizze. Hübsches, charakterist. Blatt mit d. Faksimilestempel Spitzwegs.
Ferner Skizzen von L. Richter, — Kobell, — Edg. Meyer u. a.

Oskar Illing, Charlottenburg 9: Brockhaus. 17 Bde. N. revid. Jub-Ausg. Halbldr.
Thiels Landwirtsch. Konv.-Lex. 8 Bde. Halbl.

Dekorat. Kunst. Bd. I—III. L. geb. Shakespeares dram. Wke. (Inst.) 10 Bde. Hlbfrz. m. Gold.
Dahns stl. Werke. 21 Bde. L. geb.
Storms stl. Werke. 4 Bde. L. geb.
Zipp, Hochspanngtechn. (1917.) Geb.
Benischke, Elektrotechn. Bd. III, IX, XV. Geb.
Sack-Wilke, elektr. Wrtrb (1895.) Geb.

Bode, Lehrb. z. elektr. Prüfg. Gb.
Meyer, Logarithmen. 2. Aufl. Gb.
Niemeyer, Lunge. 10. Aufl. Geb.
Brosius-Koch, Eisenbahnbetrieb. I Bd. Geb.
Trautvetter, elektr. Strassenbahnen. (1913.)

Blochmann, Licht u. Wärme (1902.)

Kadesch, elektr. Strommaschinen. (1900.)

Rüst, anorgan. Präparate. (1903.)

Weiland, Feuerversicherg. d. Industrie. (1913.) Geb.

Weiland, Feuerversicherung der Landwirtsch. Geb.

Precht, Dioptrik. Hldr. geb. (1828.)

Ullsteins Weltgesch. 6 Bde. Hldr.

Schellwien, Materialismus. (1858.) Geb.

Tesche, Rose v. d. Pzerwa. (1846.) Halbl. geb.

Leixner, dt. Literat. In 1 Bd. geb.

— fremde Literat. In 1 Bd. geb.

Soergel, Rechtsprechg. 1920. Geb.

Meyers Konv.-Lex. 6. A. 24 Bde.

Lux.-Ausg. m. Gold.

Alles tadellos!

Gebote mit Preis direkt erbeten.

Gustav Roth in Offenburg:
Goethes Werke. 1827—30. Cotta. Vollst. Ausg. letzt. Hd. 40 Bde. Geb. Sehr gut erh. Expl. Brant, Seb., Narrenschiff.

I. Jahressg. d. Gesellsch. f. el-säss. Literatur. Geb. in Ldr. 1914. Wie neu. Dazu d. Flugblätter d. Brant in Mappe.

II. Jahressg. Arnold, d. Pfingstmontag. 1914. Geb. in Halbpergt., und

IV. Jahressg. Borries, deutsche Dichtung im Elsass von 1813—1870. Geb. in Hlbpgt. Neu.

Die vier Evangelien u. die Offenbarung d. hl. Johannes. M. 52 Abb. Orig.-Bd. 1920. Amsler & R. Wie neu.

Ganghofer, Ludwig, das Land d. Bayern in Farbenphotograph. 2 Teile in Mappen. Neu.

Garlepp, Bruno, Bismarck-Denkmal f. d. deutsche Volk. 1914. Gzleinen. Wie neu.

Herders Lexikon. 11 Bde. Hleder. Ganz neu in Karton.

Herders Staatslexik. 5 Bde. Halbleder. Wie neu in Karton.

Herders Lexikon d. Pädagogik. 5 Bde. Halbleinen. Neu.

Gebote direkt erbeten.

A. Gericke, Bündheim-Harzburg: Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bände.

Georg Uslar's Holzbuchhdig. in Bad Pyrmont:

Schlechtental - Hallier, Flora v. Deutschland.

5. Aufl. 30 Orig.-Hfbde. u. Reg. Wie neu.

Schmidt, pharmaz. Chemie. 2 Orig.-Hfbde. 1893. Sehr gut erh.

Stegemann, Gesch. d. Krieg. 1—2. O.-Leinen. 3—4. O.-Pppbd.

Weltal u. Menschheit. 5 Orig.-Halblederbde. Sehr gut erh.

— do. 5 Privat-Halbleinenbände. Gut erhalten.

Schmidt, Kämasütram. O.-Halbleinen.

— Fakire u. Fakirtum. O.-Lnbd. Gut erhalten.

Döhren, Marquis de Sade. Berlin 1904. Brosch. Direkte, zeitgemäße bezifferte Gebote erbeten.

Verlag J. Roller & Co., Wien VI:
Gesch. d. Sancha Pansa vormahl. Stallmeisters des Don Quixote. Leipzig 1754.

Knight, Leb. d. Erasm. v. Rotterd. Mit vielen Kupf. Leipzig 1736. Beide zusammen in gut erhalten. Lederband der Zeit.

C. Boas Nacht., Berlin C. 2, Neue Friedrichstr. 69:

Bibel, ill. v. Doré. (Mosaische Ausgabe.) Roter Maroquinbd. Wie neu.

Kohut, A., berühmte jüdische Männer u. Frauen. 2 Bde. Origbd. Wie neu.

Würfel, Andrea, histor. Nachrichten von d. Judengemeinde, welche ehehin in d. Reichsstadt Nürnberg ungericht gewesen, aber Ao. 1499 ausgeschaffet worden. Nürnberg 1755.

Zeitgemäße Gebote direkt.

Buehh. Gebrüder Hartmann in Hannover-Linden:

Bardeleben, Anatomie. Halbleder.

Grdz 12.— Wie neu.

Schreiber, Mutterschaft. Halbleder. Grdz 15.— Wie neu.

Calot, prakt. Orthopädie. Hleder.

Grdz 5.— Wie neu.

Schlz. d. B.V.

Bestellung direkt. — Versand nur gegen Nachnahme.

Leopold in Rostock:
Meyers Konvers.-Lex. 6. Auflage.
20 Bde. Halbleinen. 525 000.—
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. neu-
revidierte Jubil.-Ausg. 1908/10.
17 Bde. Leinen-Ausgabe. Neu!
450 000.—
— do. 1901—03. 17 Bde. Halbldr.
Sehr schönes Expl. 420 000.—
Schlossers Weltgesch. 28. Auflage.
10 Ganzleinendoppelbde. Rück-
gleichmässig, etwas verblichen,
sonst tadellos. Ca. 255 000.—
Presber, das goldene Lachen. Lei-
nen. 75 000.—
Deutsche Gedenkhalle. Leinen.
Tadellos. 130 000.—
Dahn, ges. Wke. II. Serie. 8 Bde.
Leinen. 80 000.—
Roseggers Werke. 29 Bde. Halb-
kaliko. 70 000.—
Brehms Tierleb. 3. Aufl. 10 Bde.
Halbleder. Sehr schönes Expl.
Ca. 260 000.—
Simroth, Pendulationstheor. Halb-
leder. Tadellos. 25 000.—
Goethe, Werther. Ganzldr. (Flö-
recke.) Nr. 84. 30 000.—
Bach, Maschinenelemente. 2 Bde.
Halbleder. 1908. 25 000.—
Esselborn, Lehrb. d. Hochbaues.
2 Bde. Hleder. 1908. 25 000.—
Reichsgesetzblatt 1877/1920. Sehr
gut gebunden.
Entsch. d. Ehrengerichtshofes f.
deutsche Rechtsanwälte 1880—
1918. Brosch.
Das Recht 1902—11 geb.. 1912/13
geheftet.
Regierungsblatt, Meckl.-Schwer.,
1899—1920. Geb.
Amtl. Beilage 1899—1919. Geb.
Meckl. Zeitschrift f. Rechtspflege.
Bd. 1—39. Bis 29 geb.
Nur gute Gebote!

Friedr. Schünemann, Bünde, W.:
Mann u. W. 3 Bde. O.-L. W. neu.
Bibl. d. U. u. d. W. 1910—16. S.
g. e.
Meyers K.-L. 4. A. 19 Bde. S. g. e.
Adressb. d. Rh.-Westf. Industrie
1922/23.
6 Wenzel-R., Rechenb. I, 3 II.
Bismarck, Ged. u. E. 1898. Bl. Ln.
Ebers, ausgew. W. 10 Hlnbde. Neu.
Eschstruth, ill. Rom. IV. Ser. Lei-
nen 1. O.-Kassette. Neu.
Eckermann, Gespr. m. G. 1838.
(Brockh.) 3 Bde. i. Oln. W. neu.
Haeckel, Schöpfungsgesch. 2 Bde.
1902. Ohfz. Wie neu.
Nietzsche, Gr.-8°. Bd. 2, 3, 6. O.-
Hfrz. W. neu.
Schillers a. Wke. 4 Hldrbde. 1847.
Schlicking-F. maler. Westf. O.-L.
m. G. S. g. e.
Flower's Collection.
Buch d. Erfindgn. V.-A. S. g. e.
Fords Bem. üb. d. Krkh. d. Hütt-
gelenks usw. Mit 8 Kupfertaf.
1795. Ppb. d. Z.
6 Bde. Mod. Kunst. O.-L. S. g. e.

**Heinrich Staat, Wies-
baden:**

Goethe, Werke. Sophien-
Ausg. 143 Bde. Origlfz.
Goethe-Jahrbuch. Bd. 1.
7—34. Grüne Orig.-Ganz-
lwdbde.
Sachs-Villatte, Französ.-
dtschs. Wtb. Grosse Ausg.
4 Teile. 17.—19. Aufl.
In 2 Origlwdbdn.
Smith, the Century Cyclo-
paedia of Names, publ.
by the Times (London).
4°. Origlfz.
Larousse, Nouveau L.
illustré. 7 vols. Origlfz.
Pawlowsky, Russ.-dtschs.
Wtb. 4. Aufl. 2 Bde. Hfz.
The Century Dictionary.
Prep. by Whitney. Publ.
by the Times. 8 vols.
4°. London. Hfz.
Ritters Ortslexicon. 2Bde.
Origlfz.
Centralbl. f. klin. Medizin.
Jg. 6—12. 1885—91.
Pppbde. m. Schild.
Deutsche Med. Wochenschr. Jg. 1891—1896.
Hlwdbde.
Leipziger Ill. Zeitung.
Kriegs-Nrn. 1—226 in
Heften.
Zentralbl. f. Gynäkologie.
Jg. 1901—1918 I in
35 Hlwdbdn., 1918 I—
1919 in Heften.
Zeitschr. f. bild. Kunst,
hrsg. v. C. v. Lützow.
Bd. 1—12. Hfzbde.
Westermann Monatsh.
Jg. 1881—94, je 2 Bde.
Hlwd.
Die Kunst. Bd. 15—32.
Rote Origglwdbde.
**Deutsche Kunst u. Deko-
ration**. 1905—1919. In
Heften.
Innendekoration. 1902—
1916. In Heften.
Brehms Tierleben. 2. A.
(koloriert). 10 Bde. Hfz.
— do. 3. Aufl. (koloriert).
10 Bde. Origlfz.
Simplicissimus. Jg. 8—
18. Hlwdbde.
Das Museum, hrsg. von
Spemann. Jg. 1—4 in
Kassetten.
**Neumanns Jahrb. d. D.
Rechtes**. Jg. 1—11 n.
Reg.z.1—10. Origfzbde.
Warneyers Jahrb. Abt.A.
Zivilrecht. Jg. 1—16. 18.
19 u. Reg. zu 1—10.
Origlwd.

Das Recht. Jg. 1901—1919.
(1901—1913 Origlwd.,
1914—1919 in Heften
u. Decke dazu.)

Dtsche. Juristenzeitung.
Jg. 1899—1919 u. Reg.
zu Jg. 1—20 (1899—
1913 in Origbd., 1914—
1919i. Hest.u. Decke dazu)

Kaufman, Handelsrecht.
Rechtsspr. Jg. 1900—
1914. Origlwd.

Doré-Bibel. 2 Bde. Kath.
Text. Halbleder.

— 2Bde. Luthertext. Hlbd.
Ganghofer, das Bayernland
in Farbenphotographien.
2 Bde. Fol. Lwd.

Becke-Kluchtzner, v. d.,
Stammtafeln d. Bad. Adels.
1886. Fol. Hfz.

Herold. Zeitschr.f. Familien-
forschg. Jg. 1890—1900.
Hlwd. Jg. 1901—1916
in Heften.

Heffter, Technologie d.
Fette und Öle. 3 Bde.
1906—1910. Origlfz.
(Orig.-Druck.)

**Bericht v. V. Internat.
Kongress f. angew.
Chemie**. 4 Bde. 1904.
Origlwd.

Aristoteles, Opera omnia
graece et lat. 5 vol.
Paris, Didot 1874—
1878. Hfz.

Plato, Opera. 11 vol. Biponti,
1781—88. Hldr. d. Zt.

Sämtl. Werke sind sehr gut
erhalten. Gebote mit Preisen
erbitte direkt.

Otto Levin in Bad Kissingen:
Münchner mediz. Wochenschrift
1891—1900. Geb. 10 Bde.

Der Heiligen Leben u. Leiden.
Ganzleder. Insel.

Goethe, Elegien. Insel.

Grünstein, Silhouetten aus der
Goethezeit. Halbfanz.

Corinth, Mo Marova. Strache.

Frank, Philipp, Liebschaften des
Zeus. 5 Radiergn. in Mappe.

Bürek, Paul, Totentanz. 15 Radie-
rungen in Mappe.

Grünenberg, Arth., Phoenix. 16
Radierungen in Mappe.

Klinger, Max, Intermezzo. 12 Ra-
dierungen in Mappe.

Direkte Gebote nur mit Preis.

Berga-Verlag in Dresden-A. 19:
Plastische Ornamente. 30 Tafeln.
Bruno Hessling, Berlin.

Moderne Villen in Meisterqua-
rellen von Gebr. Völkel. Serie
64 Tfln. Fr. Wolfrum, Düsseld.
Hartmann, C. R., Formenlehre d.
Renaissance. I. Teil. Formen d.
Steinbaues. 1904, Gebhardt.
Verlag, Leipzig.

Baukunde des Architekten. (Deut-
sches Bauhandbuch.) Halbldr.
I. Bd. 1903, Dtsche. Bauzeitung.
Handbuch f. d. ges. Baugewerbe,
v. Fr. Mensing. 2 Bde. Gzleinen
in Schutzhüllen. 1906, Carl
Scholtze, Leipzig.

Holzbauten der Gegenwart. Neue
Folge. 78 Tafeln. Conr. Witt-
wer, Stuttgart.

Der Baumeister. I. 2. 8. Jahrg.
Fassadenentwürfe in neuer
Richtung. 50 Tfln. Deutscher
Architekturverlag, Leipzig.

Aus der Praxis. Neue Privatbau-
ten aus Deutschland u. Oester-
reich. II. Serie. 60 Tfln. Fr.
Wolfrum, Düsseldorf.

Einfache Neubauten. Serie 1. Z.
Lieferungen zu 17 Tfln. Archit.
Verlag W. Kick, Stuttgart.

Andrees Handatlas. 86 Karten.
1881. Halbldr. Veithagen & Kl.

Kurze Anleitung zur qualitativen
Analyse (Dr. Ludw. Medicus).
14. u. 15. Aufl. 1910, Tübingen,
Verl. d. Lauppschen Buchhdig.
Gebote direkt erbeten.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote
direkt erbeten.

F. Delbanco in Lüneburg:

***1 Scholz**, Balladenb. (G. Müller.)
Angebote direkt erbeten.

Max Stephani, Biedenkopf, H.-N.:
Henne am Rhyn, Kulturgesch.
Steinhausen, Kulturgesch.

E. Bluth & Co. in Leipzig:
Schuchardt-Schütte, Hilfsb. Nste.
Aufl. Bis 20 Expl.!

Carl Emil Krug in Leipzig:
 Brunet, Manuel du libraire.
 Graesse, Trésor des livres rares.
 Goedeke, Grundriss d. dt. Dichtk.
 Hain, Repertorium bibliograph.
 Brivois, Ouvrages illustrés du
 XIX. siècle.
 Vicaire.
 Gay, Bibliographie des ouvrages
 relatifs à l'amour.
 Lewine, Bibliography of 18. cent.
 books.
 Naglers Künstlerlexikon.
 Bartsch, le peintre-graveur.
 Passavant, le peintre-graveur.
 Schreiber, Manuel d. gravures sur
 bois.
 Butsch, Bücherornamentik.
 Holzmann u. Bohatta, dtschs. Ano-
 nymen-Lexikon.
 Sämtliche Bibliographien.
 IV. Marées-Druck: Französ. Skiz-
 zenmappe. Ausg. A.
 Dahn, Felix, sämtl. Werke poeti-
 schen Inhalts. (1898.) Bd. 22—
 26. Orig.-Lwd.
 Die weissen Blätter. Jahrg. 1919
 Heft 9, 10, 11.
 — do. Jahrg. 1920 Heft 5, 7.
 Naumann, Naturgesch. der Vögel.
 Die Insel. Kplt.
 Inselalmanach 1908, 15, 20, 21.
John & Rosenberg in Danzig:
 *Lemberger, Bildnisminiatur in
 Deutschland. 1550—1850.
 *Leisching, Bildnismin. in Österr.
 1750—1850.
 *Brinckmann, Barock und Rokoko.
 Bezifferte Angebote direkt erbet.

Albert Raustein, Schweizer. Anti-
 quariat in Zürich:
 *Alles über die Schweiz und von
 Schweizern, besond. wertvolle
 gute Bücher, Kupferwerke, Ko-
 stüm- u. Wappenbücher, einz.
 Stiche, farbige Blätter usw.

N. J. Gumperts Bokh., Göteborg:
 Fuchs, Weiberherrschaft. Bd. III.
 Grün Orig.-Leinenband.

Buehh. Hans Dommes in Köln:
 *1001 Nacht. Ill. 4 Bde. (Neufeld
 & H., B.)
 *Helmolt's Weltgesch. Vollst. Geb.
 *Tirpitz, Erinnergn. Geb.
 *Graetz, Gesch. d. Juden. Vollst.
 u. Volksausg.
 *Neudruck d. Chron. v. Froissart.
 *Lemberger, Bildnisminiaturen.
 (Brückmann.)
 *Falke-Frauberger, rhein. Zellen-
 email.
 *Ill. Gesch. d. Kunstgewerbes.
 1/2. (Oldenbourg.)
 *Hundertdruck: Tristan u. Iseult.
 (H. v. Weber.)

Eduard Fabricius in Glückstadt:
 Schlesw.-Holst. Kunstkatalog. 1923.

Behringer in Gera:
 *1 Nietzsche's Wke. Taschenausg.
 Auch antiqu. Direkte Angeb.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Cicerone. Jg. I (1909).
 Drugulin, histor. Bilderatlas. Lg.
 1867.
 Abhandlgn. z. Gesch. d. Kunst in
 Italien. Lg. 1860—1910.
 (Brunet), la vie de Charles V.
 Amst. 1691.
 Berenson, ital. Kunst. Lg. 1902.
 Le Pautre, Oeuvres d'architecture.
 Paris 1660.
 (Luther), Trostsprüche. Lg. 1552.
 Delafosse, nouvelle iconolog. hist.
 Patono, l'hist. de la dern. guerre
 des Alpes. 1816.
 St-Simon, Hist. de la guerre des
 Alpes. Amst. 1770.
 Radicati, Passeran. Rott. 1736.
 Chem. Industrie. Jg. 1915—20.
 Fueter, Gesch. d. neu. Historio-
 graphie.
 Chines. Grammatiken u. Wörter-
 bücher.
 Foss, Anfänge d. nord. Mission.
 1882/83. Auch Teil I einz.
 Simrock, Hdb. d. dtchn. Mytho-
 logie. Bonn 1874.
 Westermark, Ursprung u. Ent-
 wickl. d. Moralbegriffe.
 Elektrochem. Zeitschrift. 25.—27.
 Jg. (1917—23).
 Jahrb. f. schweiz. Geschichte.
 Kplt. u. einz.
 Haeckel, Kunstformen d. Natur.
 1899—1901.
 Levertin, Buch ein. Herzens. In-
 sel 1905.
 Goethe-Kaulbach, Reineke Fuchs.
 Kettner, Lessings Dramen.
 Dziuk, Uebersichtskarte d. Oel-
 reviers Wietze-Steinförde.
 Brockhaus, Netsuke. 1909.
 Huber, österr. Reichsgesch. 1901.
 Germania Romana. Bilderatlas
 1922.
 Lehmann, Aberglaube u. Zauber.
 Jahrb. d. Radioaktivität. Bd. 15
 (1918), auch einz.
 Sammlg. Schubert. Kpltte. Reihe
 u. einz. Bde.
 Jahrb. d. Kinderheilkunde. Bd.
 91/92 (1920).
 Gundall's Bookbinding. Lond.
 1881.
 Schulier, Inerre dos indios May-
 nas. 1912.
 Fabié, Ensayo hist. de la legislac
 españ. 1896.
 Schmidt, M., Arwaken. 1910.
 Richter, J. P. F., Levana. Alle
 Ausg.
 Springers Kunstgeschichte. Bd. 1.
 Zoologic. Record. Vol. 4, 6, 33, 37.
 Wigand, botan. Untersuch. 1854.
 Graesel, Führer f. Biblioth.-Be-
 nutzer. 1913.
 — Hdb. d. Bibliothekslehre. 1902.
 Mensch, Der, all. Zeiten. 1912/13.
 Gesundheitsingenieur. Jg. 1922.
 Kplt.

Max Zedler in Ortsburg:
 *Brockhaus', — Meyers K.-Lex.

Presseverlag in Bln.-Steglitz:
 *Runge, Gynäkologie.
 *Meyer, kompend. Frauenkrankh.
 *Freud, Traumdeutung.
 *Langenstein, Kinderkrankh.
 *Busch. Alles.
Rossberg'sche Bh., Sort., Leipzig:
 Dühring, krit. Gesch. d. Philos.
 Dupuis, Urspr. d. Gottesverehr.
 Hardy, Religionsgeschichte.
 Meisel-Hess, Wesen d. Geschlecht-
 lichkeit.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. Kplt.
 Schiller, Gesch. d. röm. Kaiserzt.
 Simmel, Probleme d. Geschichts-
 philosophie.
 — Metaphysik d. Todes.
 Tobien, Agrargesetzgeb. Livld.
 Ziegler, Geschichte d. Ethik.
 List, Carnuntum.
 — Pipara.
 Dickens, Werke. 6 Bde. (Insel.)
 Leder.
 Schulze, dt. Zeitschriftenkat. 1922.
Rudolph Hartmann in Leipzig:
 Ambros, Gesch. d. Musik. 5 Bde.
 Burney, general hist. of music.
 Hawkins, gen. hist. of science a.
 pract. of music.
 Grove, Dictionary. 2. ed.
 Oxford Hist. of Music. Bd. 1/3. 5.
 Neukomm, S. (Komponist). Alles.
 Hofmannsthal, Unterhaltgn. über
 literar. Gegenstände.
 Krüger, der junge Raabe.
 Jung, Königsberg u. d. Königs-
 berger.
 Rosenkranz, Königsb. Skizzen.
 Der Eisenbau. Kplt.
 Kreyssig, dt. Roman d. Gegeaw.
 Schmoller, soziale Frage.
 Baessler, altperuan. Kunst. 4 Bde.
 Berichte d. Dt. Chem. Ges. Jahrg.
 1—51.
 Zeitschr. f. physiolog. Chemie.
 Jahrg. 1—60.
 Physikal. Zeitschr. Bd. 1—19.
 Archiv f. Anat. u. Entwicklungsges-
 ch. 1877—1919.
 Anatom. Hefte. 1—165.
 Zeitschr. f. anorgan. Chemie. Bd.
 1—50.
 Zeitschr. f. angew. Chemie. Jg.
 1—32.
 Liebigs Annalen d. Chemie. Bd.
 1—428.
 Beilsteins Hdb. der anorgan. Che-
 mie. 3. A. Bd. 1—11.

Friedrich Schneider (Abt. H.) in
 Leipzig:
 *Meyers Konv.-Lexikon.
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon.
 *Stegemann, Weltkrieg. I. II. IV.
 *Herders Werke.
 *Ganghofer's Romane.
 *Biese, Literaturgeschichte.

Theodor Schulze's Buchhandl. in
 Hannover:
 Oppenheimer, Theorie d. reinen u.
 pol. Ökonomie, die alte 1919 er-
 schienene Aufl. in 1 Bd.

Paul Neubner in Köln:
 *Naumann, Vögel.
 *Dibelius, heutige England.
 *Hager, pharmaz. Manuale. Neu-
 ste Aufl.
 *Radbruch, Rechtswiss. (W. u. B.)
 *Technol. Wörterbücher. I. Ma-
 schinenelemente.
 *Hartert, Vögel der palearkt.
 Fauna.
 *Weber, Säugetiere.
 *Abel, Palaeobiologie.
 *Hesse-Doflein, Tierb. u. Tierleb.
 *König, Avifauna Spitzbergensis.

Julius Baedeker in Düsseldorf:
 *Fuchs, Frau in d. Karikatur.
 *Schiller. Bd. I. Hled. (Tempel)
 *Faust. Jg. I. H. 1. 3.
 *Cooper-Slevogt, Lederstrumpf.
 *Keyserling, Reisetagebuch.
 *Baedeker, Rheinlande.
 *Weiss, Weltgeschichte.
 *Spir, Denken u. Wirklichkeit.
 1873.
 *Göbel, Organographie. Bd. I.
 *Hdwrtrb. d. Naturwiss.
 *Anthropophyenia, sow. n. verbot.
 *Legenda aurea. Bd. I.
 *Bibeln. 17. od. 18. Jahrh.
 *Miniaturenwerke.
 *Soergel, Rechtsprech. 1917—20.
 *Plakat. Alle Jgge. u. einz. Hefte.
 *Almanache mit Kupfern.
 *Zorn, Anders, Radierungen.

G. Roth in Offenburg, Baden:
 *Hegi, ill. Flora. 6 Bde.
 *Rausch, die alte Schweiz.
 *de Waal, Rompilger. Geb.
 *Conrad, Hdwrtrb. d. Staatswiss.
 Geb
 *Meyers K.-Lex. 24 Bde. Tadellos.

G. Senf Nachl. in Leipzig:
 Sievers, Süd- u. Mittelamerika.
 Buschan, Sitten. IV.
 Buckley, Juristenbrevier.
 Gautier, Mlle. de Maupin.
 Landolt-B., Tabellen.
 Rein-W., radiotelegr. Prakt.
 Keyserling, Reisetagebuch.
 Mawson, Südpol.
 Döderlein, operat. Gynäk.
 Gramberg, Versuchsw. I.
 Seefehlner, Zugförderung.
 Perry, Analysis.

Alfred Thielemann in Leipzig:
 Abderhalden, Lhrb. d. phys. Chem.
 Deutsche Ztschr. f. Chirurgie. Bd.
 127, 128, 129, 167—170.
 Jochmann, Infektionskrankheiten.
 Lüpke, Grundz. d. Elektrochemie.
 Maly, Jahresb. Bd. 1, 2, 8, 11, 14, 18.
 Mohr u. St., Handb. d. inn. Med.
 Veröffentlichung. d. Reichsgesund-
 heitsamt. m. Beiheft. 1910—22.

Curt R. Vincentz, Hannover, Post-
 fach 87:
 Vorhandene Bände Klassiker der
 Kunst. Genaue Ang. d. Einzel-
 bände u. äußerster Preis, evtl.
 auch antiquarisch, erwünscht.

Alfred Lorentz in Leipzig: Arndt, Reichsbeamten gesetz. Celta, Verbr. u. Strafen in Unzuchtsf. Opel-Blume, Familienrecht. Bäumker, kath. Kirchenlied. 4 B. Büchner, sämtl. Werke. Die Erlösung, hg. v. Bartsch. 1858. Genesis u. Exodus, hg. v. Diemer. Grimm, altdän. Heldenlieder. Hoffmann v. Fallersleben, Gesch. d. Kirchenl. Konrad v. Würzburg, Alexius, — Silvester, — gold. Schmiede. Lamprecht v. Regensburg, St. Francisken-Leben. Magdeburger Esopus, hg. v. Seelmann. Meissner, Erzählgn. u. Dialoge. Olrik, das nord. Geistesleben. Das Passional, hg. v. Köpke. 1852. Romantikerbrfe., v. Gundelfinger. Strauss, Ulrich v. Hutten. Wackernagel, Kirchenlied. 5 Bde. — altfranz. Lieder. 1846. Westermarck, Urspr. d. Moralbegr. Williram, Paraphrase d. Hohen Liedes.	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner: (E) Volbach, Gregorian. Choral. (E) Kerner, Seherin v. Prevorst. 1829. (E) Grisar, Gesch. Roms. (E) Bahnsen, wie ich wurde. (E) — das Tragische. 1877. (E) Semmola, alte u. neue Medizin. 1885. (E) Kretschmer, d. Trachten d. Völker. (E) Norbert, Gräf. Potocka. 1913. (E) Stenglin, Luise v. Lavallière. (E) Birkner, Rassen d. Völker. 1913. (E) Aristoteles, Mechanica. Ps. 1579. (E) — Quaestiones mechanicae. Amst. 1812. (E) Bacon, Opus majus. 1733, — Tractatus de speculis. (E) — novum organum. 1620, — Works. (E) Hero, Spiritualia, — do gli automaci. Venetiae 1601. (J) Forsch.-Arb. d. Ing.-Wesens. H. 76. (J) Archiv f. Strafrecht. Bd. 10. (J) Die neu. Sprachen. Ser. u. e. (J) Ergebn. d. Anat. u. Entw.-G. Serie. (J) Corpus inscript. lat. Serie! (J) Chem. Berichte 1922. (J) Ehrenberg, Versicherungs-R. (J) Meitzen, Statistik. (J) Natorp, Philos. u. Pädagogik. (J) Cassirer, Substanzbegriff. (J) Sanders, Wtb. d. dt. Sprache. (J) Blatz, Grammatik. (J) Liebmann, Analysis. (J) Lorenz, Lehrb. d. Physik. (J) Eisler, Wrtrb. d. phil. Begr. (J) Ueberweg, Philosophie. IV. (J) Traub, Ethik u. Kapitalism. (J) Hauseinstein, nackte Mensch. (J) Stratz, Darst. d. menschl. K. (J) Künstler-Monogr.: Segantini, — Waldmüller. (J) Schmidt, Lessing. 2 Bde. (J) Boehn, Modespiegel. (J) Hildenbrandt, Rechts- und Staatsphilos. (J) Poehlmann, Sozialismus. (J) Ploss-Bartels, Weib. (J) Ostwald, Berlin. (L) Menge, lat. Syntax. (L) — griech. Syntax. (L) Macaulay, engl. Gesch. Dt. (L) Shakespeare, v. Delius. Bd. II/III. 1855. (L) Ranke, Päpstegesch. (L) — franz. Gesch. (L) — engl. Gesch. 1 u. 3. 3/4. A. (L) Booch-A., poln.-dt. Wtb. (R) Muthesius, d. engl. Haus. (R) Nagler, Künstler-Lex. 19, 20, 22. (R) Noldin, Moral. II. (R) Oppenheim, Neurologie. (R) Pasqual, Mathematik. (R) Paulsen, Philosophie.	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig, ferner: (R) Rehm, Bilanzen d. A.-G. (R) Rosenthaler, org. Verbindg. (R) Saintsbory, Hist. of lit. (R) Schaefer, theoret. Physik. (R) Schmidt, Lessing. (E) Schoetgen, Diss. reg. coel. (R) Schwabe, Musaeus. (R) Spielhagen, Techn. d. Rom. (R) Stammier, Schuldverhältn. (R) Mauthner, phil. Wörterbuch. (R) Marlitt, 2. Frau. Ill. (R) Staub, G. m. b. H.-Gesetz. (R) Theolog. moralis. II. (R) Torre, Ritratto d. Mil. (R) Baco a Ver., Hist. vitae. 1645. (R) Weber-R., Weltgesch. (R) Wendriner, Faustdichtg. (R) Wengler, Krankenversicherg. (R) Weyermann, Wirtschaftsleb. (R) Wiese, ital. Lit. (R) Wlassak, röm. Einrede. (R) Wolff, Nikolaikirche zu Calcar. (S) Stappers, Dict. synon. (S) Klemperer, Therapie. (S) Seignobos, polit. Gesch. (S) Scheff, Extraktion d. Zähne. (S) Gramberg, masch.-techn. Vers. I. (S) Lunge-Berl., Unters.-Method. III/IV. (S) Monogr. z. Weltgesch. X. (S) Kipling, Licht erlosch. (S) Pralle, Material. (S) — Werkstattunterr. (S) Lübke-Semrau. II. (S) Grünhut, Wechselrecht. (S) Bisoukides, Sokrates. (S) Wipplinger, Keramik. (S) Happel, Eid i. Test. (U) Botan. Zentralbl. 1—4, 9—17, 21—23, 139—140.	R. Jahn, Leipzig-R., Göschkenstr. 1: *Monatshefte d. Chemie. Bd. 1/40. *Liebigs Annalen. Bd. 378—384, 402, 403, 409—416. *Berichte d. Dtsch. Chem. Ges. 1915—1919. *Archiv d. Pharmacie. Bd. 220—250 u. 253—257. *Boutkowski, Dictionn. numismat. W. Hofmann, Ludwigshafen, Rh.: *Singer, Künstlerlexikon. *Gurlitt, Sittenbild. *Wedekind, Werke. 9 Bde. *Hauptmann, Werke. 12 Bde. B. *Gobineau, Savonarola. (Sepp Frank.) *Schiller, Tell. (Goldschmidt.) *Meyer, Hochzeit. (Al. Kolb.) *Musset, Gamiani. Beziff. Angebote direkt.
Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Jöchers Gelehrtenlex. Erg. Bd. 3, 4, 6. (A) Bezzembergers Beiträge. 30 Bände. (A) Berichte, Chem., 1916, 1922 H. 6/7. (A) Kunst, Mod. Einz. Jahrgge. (A) Zeitg., Leipz. III. Einz. Jgge. (A) Ztschr. f. angew. Chem. 1920. (A) Heinrich, Lehrb. d. kathol. Dogm. Hlbbd. 1. (A) Heinrich-Gutberlet, dogmat. Theol. 10 Bde. (A) Anzeiger, Anat. Bd. 3. (A) Spilker, Kokerei. (A) Ztschr. f. Brieftaubenkunde. 1—37. (A) Zentralzeitung, Allg. med., 1898. (A) Riemann, math. Werke. (A) Ztschr. f. roman. Phil. 38. (A) Taschenbuch, Goth., d. Gräfl., — Briefadel., — Adel. u. Freiherrl. Häuser 1920. (A) Umschau, Naturw. 1917—21. (A) Ztschr. f. angew. Chem. 1922. (A) Strahlentherapie. Bd. I, II, III, XI—XIV u. Referatenbd. (A) Jahrb. d. Chemie. Kplt. (A) Jahrb. d. Elektrochemie. Bd. 2, 3, 14 u. ff. (A) Berichte d. phys. Ges. 1903, 1915—22. (A) Ztschr., Physik., 1921, 1922. (A) Ztschr. f. anorg. Chemie. Bd. 6—48, 57 u. ff. (A) Prometheus 1—6, 16 u. ff. (A) Ztschr. f. Elektrochemie. Bd. 1, 21 u. ff. (A) Ztschr., Elektrotechn. Bd. 26 —39. (A) Rundschau, Naturw. Bd. 11—20, 23 u. ff.	Brüder Suszitzky in Wien X: Helbing, Tortur. Naturwissenschaften 1908—1922. Höfler, Pädagogik d. Mathematik. Ritters Ortslexikon. Kipling, das Licht erlosch. Alles über Gläser. Calwer, Käferbuch. Pastor, Gesch. d. Päpste. Schulreform. I. Jahrg. Lederer, Handels- u. Gewerber. Berger, Hofrat Eysenhardt. Chem.-techn. Bibl. Bd. 12 u. 101. Wolf, Dolomitensagen. Freimaurerei. Alles. Bunge, Physiologie. Lotze, Mikrokosmus. Hütte. Alle Auflagen. Reinach, Affaire Dreyfus. Dreyfusprozess. Sten. Prot. (Dresden 1899.)	Brüder Suszitzky in Wien X: Helbing, Tortur. Naturwissenschaften 1908—1922. Höfler, Pädagogik d. Mathematik. Ritters Ortslexikon. Kipling, das Licht erlosch. Alles über Gläser. Calwer, Käferbuch. Pastor, Gesch. d. Päpste. Schulreform. I. Jahrg. Lederer, Handels- u. Gewerber. Berger, Hofrat Eysenhardt. Chem.-techn. Bibl. Bd. 12 u. 101. Wolf, Dolomitensagen. Freimaurerei. Alles. Bunge, Physiologie. Lotze, Mikrokosmus. Hütte. Alle Auflagen. Reinach, Affaire Dreyfus. Dreyfusprozess. Sten. Prot. (Dresden 1899.)	Boysen & Maasch, Hamburg 36: Humann, G., der Westbau des Münsters zu Essen. 1890. Dehio u. v. Bezold, die kirchliche Baukunst d. Abendlandes 1884—1901. Dehio, die Kunst d. Mittelalters. Kunsthistor. Aufsätze. Lindner, schöne Brunnen in Deutschland. Aster, das Einfamilienhaus. Exter, das deutsche bürgerliche Einfamilienhaus.
Fritz Kerlé in M. Gladbach: *Wacker, Lesebuch. B. II. III.	Fritz Kerlé in M. Gladbach: *Wacker, Lesebuch. B. II. III.	Paul Deter in Quedlinburg: Märchenbuch d. Woche. I/II. Hegi, Flora. Bd. I/II.	
Konstanzer Bücherstube in Konstanz i. B.:	Konstanzer Bücherstube in Konstanz i. B.:	Konstanzer Bücherstube in Konstanz i. B.:	
Eberhard, synonym. Wörterbuch.	Eberhard, synonym. Wörterbuch.	Eberhard, synonym. Wörterbuch.	
Deri, Gesch. d. Kunst i. 19. Jh.	Deri, Gesch. d. Kunst i. 19. Jh.	Deri, Gesch. d. Kunst i. 19. Jh.	
Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.	Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.	Fuchs, Sittengeschichte. Kplt.	
Wunder der Welt. Kplt.	Wunder der Welt. Kplt.	Wunder der Welt. Kplt.	
Ensslin & Laiblin in Reutlingen: Brehms Tierleben. Ältere oder neuere Ausgabe.	Ensslin & Laiblin in Reutlingen: Brehms Tierleben. Ältere oder neuere Ausgabe.	Ensslin & Laiblin in Reutlingen: Brehms Tierleben. Ältere oder neuere Ausgabe.	
Georg & Co. in Basel: *van Gogh, Briefe. 2 Bde.	Georg & Co. in Basel: *van Gogh, Briefe. 2 Bde.	Georg & Co. in Basel: *van Gogh, Briefe. 2 Bde.	
*Vincent, v. Meier-Graefe.	*Vincent, v. Meier-Graefe.	*Vincent, v. Meier-Graefe.	
*Seydlitz, Handb. d. Geographie.	*Seydlitz, Handb. d. Geographie.	*Seydlitz, Handb. d. Geographie.	

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Meyer v. Waldeck, Russland.
Monogr. z. Weltg. 1. 8. 10 u. a.
Mráček, Grdr. d. Hautkrankh.
Mühlenpfad, Vers. e. Schild.
Muratori, Annali d'Italia.
Nachrichten v. ü. Dicht. Ital.
Nachrichten v. ü. Dicht. Ital.
Neuburger, Experimentierb.
Neumayr, Erdgeschichte.
Oppel, allg. Wirtschaftsk.
Ostwald, Grdr. d. Chemie.
Feer-F., Lehrb. d. Kinderheilk.
Pazmandy, Schediasm. prael. cog.
Peters, Muata Gazembe.
Philogelos, Hierocl. et Philagr. f.
Pič, Starozitnosti země České.
Pichler, steirische Münzkunde.
Pfehm, Fische d. Meeres.
Polhausen, Dampfkesselanl.
Prinzing, Hdb. mediz. Statist.
Rathenau, ges. Schriften.
Ratzel, Völkerkunde.
Redslob, parlament. Regier.
Reymond, das Weltall.
Richter-A., ein Taschenbuch.
Ripke-L., prakt. Maschinenb.
Rosenberg, A., Pest in Russland.
Ross, Südamerika.
Rovinski, Rembrandt. 1890.
Seeberg, Kirche Deutschl.
Seher, Seele d. Gesund. u. Kr.
Seidlitz, Radier. Rembrandts.
Shakespeare, Werke.
Sinclair, Alles.
Sydow-W., Schulatlas.
Schaefer, Tierformen.
Schaeffer, Teile a. Raupen.
Scheible, das Kloster. Alles.

Verlag Kösel-Pustet Antiquariat in München:
Fénelon, Oeuvres. 5 Bde.
Bibl. d. Kirchenväter. 1. Ausg.
Döllinger, Alles.
Feuerbachs Werke.
Ehrler, Kirchenjahr. 5. Bd.
Ranke, Päpste. 3 Bde.
Mommsen, röm. Geschichte.
Kirchenväter, latein. Ausg.
Wiener Porzellan. Alles.
Brehms Tierleben. 3. Aufl. Bd. X.
Ullstein, alte Gesch. Lfg. 1-26 u. 72.
Kuhn, Kunstgesch. Lfg. 2-27 u. 31.
Görres, Mystik. 5 Bde.
Wadding, Annales Franzise.
Ossinger, Bibl. Augustin. 1776.
Schell, Alles.
Rosweyders, Vita patr. Antw. 1615.
Burckhardt, griech. Kunstgesch.
— Zeit Constantins.
Mohler, Abhandlgn. u. ges. Schr.
Corpus jur. canon.
Donat, Freiheit d. Wissensch.
Buchberger, Handlexikon.
Hefele od. Funk, Patres apost.
Ehrhardt, Katholizismus.
Bardenhewer, alchristl. Lit.
Pösl, reine Liebe. (Hl. Lydwinus.)
Müller, Kirchenjahr.

Alois Reichmann in Wien IV:
Muther, Gesch. d. Malerei. 3 Bde.

Speyer & Peters, Abt. Antiquariat, in Berlin NW. 7:
*Staatslex. d. Görres-Ges. Kplt.
*Sombart, Sozialis.
*Zeitschr. f. Bücherfr. Jg. 7-11.
*Kleemeier, Hdb. d. Bibliogr.
*Anschütz, Verfassungsurk. f. den preuss. Staat.
*Heiler, Gebet.
*Holländer, Wundergeb.
*Virehow, krankh. Geschwülste.
*Paracelsus, Wundarznei.
*Zaimowski od. Alexandrow, frz.-russ. und engl.-russ. Wörterb.
*Alles über franz. Impression.
*Freimaur. Alles.
*v. Gogh, Briefe.
*Kunst u. Künstler. (Vorkriegsj.)
*Alles üb. Kunst Alt-Holl.
*Wilcke, Gesch. d. Tempelord.
*Archiv f. Papyrus.
*Bouché-Leclercq, Hist. d. Lagides.
*Jouquet, Papyr. d. Lille.
*Seuffert, Obligat.-Recht.
*Carpzow, Definit. for.
*Savigny, R. d. Bes.- u. Ges.-Aufs.
*Aristoteles' Werke, v. Bekker.
*Suppl. Aristotelie, I, 1-3.
*Haeser, Gesch. d. Med.
*Carmely, Hist. d. méd. juifs.
*Hist. d. juifs portugais.
*Astner, Hist. de la fac. de méd.

Rudolf Schürh in Zürich:
*Fischer, Abhandl. z. Kenntnis der Kohle. Bd. 4 u. 5. Geb.
*1001 Nacht. Bd. 4. Ln. (Ins.-V.)
*Quervain, quer d. Grönlandeis.
*Berleburger Bibel.
*Hesse-Wartegg, Indien u. seine Fürstenhöfe.
*Barzini, Peking — Paris.
*Dierauer, Gesch. d. schweiz. Eidgenossenschaft.
*Spamers Weltgesch. Bd. 4, Hbldr.
*Dehmel, ges. Werke. 10 Bde.
*Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst.
*Heimburg, Mamsell Unnütz. Ill.
*Velhagens Monogr.: Reynolds.
*Retcliffe, Romane.

Otto Spamer in Leipzig:
*Brehms Tierleben. Geb.
*Brockhaus' Konv.-Lex. Gr. A. do.
*Herders Konv.-Lex. do.
*Meyers gr. Konv.-Lex. do.
*Luegers Lex. d. ges. Techn. do.
*Meister der Farbe.
*Ranke, der Mensch.
*Klassiker.
*Alpine, geschichtl., kaufmänn. u. technische Werke.

Franckh'sche Verlagshandlung in Stuttgart:
*Jäger, Weltgesch. 3. Bd.
*Kraemer, Mensch und Erde. 10 Bde. Hldr.
*— Weltall u. M. 5 Bde. Hldr.
*Meyer, Naturkräfte.

Emil Pahl in Dresden-A.:
1 Ehret, kranke Menschen.

Schaeffer in Forst:
Allee über Turbinen

Ludwig Ey in Hannover:
Hammann, um den Kaiser.
Balzac, GI. u. Elend. II. (Ins.-V.) — verlor. Illusionen. II. do.
Ninon de Lanclos, Briefe.
Buschan, Sitten d. Völker. Kplt.
Shakespeare. (Gundolf.) Alte A. Bd. 8. Leinen.
Slevogt, Cellini. Lfg. 2. Zahle hoh. Preis.
Privatdrucke. Sow. nicht verb.
Leidinger, Buchmalerei.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognergasse 2:
*Werdenhagen, de rebus publicis Hanseaticis. Frankf., Merian.
*Rovinski, Rembrandt.
*Kollmer, Parlament u. Verfass. in Österreich. Bd. III.
*Geisberg, Verzeichn. d. Kupferstiche Israels van Meckenem.
*Gurlitt, die Baukunst Konstantinopels. 2 Bde.
*Smekal, das alte Burgtheater. Wien 1916.
*Voll, Entwicklungsgeschichte der Malerei. 3 Bde. 1913-1917.
*Studio Spezial-Nr. 1914: The Art of the Book.
*Lederer, Lehrb. z. Selbstunterr. i. Babylon. Talmud. Wien 1881.
*Goethe-Jahrbuch. Bd. II-VI.
*Karajan, dt. Sprachdenkmale d. 12. Jahrh. Wien 1846.
*Diemer, dt. Gedichte d. 11. u. 12. Jahrh. Wien 1849.
*Heinzl, Heinrich v. Melk. Bln. 1867.

Otto Meissner in Hamburg:
*Sang u. Klang. Bd. I u. V.
Schmaltz, Atlas d. Anatomie des Pferdes. III. Tl.: Eingeweide.
*Weiss, Studien v. Corford Cutea.
*Martin, Anatomie der Haustiere. Bd. I. 2. Teil.
Angebote direkt erbeten.

Heinr. Schöningh, Münster, W.:
*Arndt, E. M., Werke.
*Droste-Hülshoff. Alles.
*Fahne, Dortm. Geschlechter.
*Groos, Spiele der Menschen.
*Hofim. v. F., Gesellschaftslieder.
*Jellinghaus, westf. Ortsnamen.
*Kerschensteiner, zeichn. Begabg.
*Morgenblatt f. geb. Stände 1841.
*Spiessen, westf. Wappenbuch.
*Suchier-B.-H., frz. Lit.-Gesch.
*Töpfer, Orgelbau.
*Wetzer u. W., Kirchenlexikon.
*Zeitschr. d. Dt. u. Oest. A.-V. 1882-1901.

Johs. Storm in Bremen:
Rothert, Geschichtsatlas. Alle Tte. oder einzeln.

Benno Goeritz in Braunschweig:
1 Meyers Konv.-Lex. 6. A. Hbldr. und Leder.

Friedrich Schneider in Leipzig:
Busch-Album.
Neues Busch-Album.

Walter Erhard in Waiblingen:
Elektrotechnik u. Maschinenbau. Juli/Sept. 1922. (Nr. 27-39.)

A. Kaufmann Nachf. in Suhl:
Wörterbuch, Finnisches.
Lehr- u. Lesebuch d. finnisch. Spr. Neu od. antiquarisch.

H. Dominikus Neft. in Teplitz:
*Pohle-Cassel, Lehrb. d. Volkswirtschaftslehre. I/II.
*Hoernes, Urgeschichte.
*Myers, Gesch. d. grossen amerikanischen Vermögen.
*Scheible, Kloster. 12 Bde.
*— flieg. Blätter d. 16. u. 47. Jhrh.
*— Schatzgräber. 8 Bde.
*Palacky, Gesch. Böhmens 1457-1526.
*Zittel, Handb. d. Paläontologie. Bd. III.
*Lehrs, Meister d. Amsterdamer Kabinetts.
*Lübecker Bibel. Neudruck.
*Strauss, David Fr., Leben Jesu.
*Zentralblatt f. Gynäkologie. Bd. 1-15.
*Devrient, Gesch. d. dt. Schauspielkunst.
*Alles über Bayr. u. Böhm. Wald.
*Mauthner, Wörterb. d. Philos.
*Aschoff, Pathologie. Bd. I.
*Jessen, Hausgalerie. 1. Aufl.
*Gartenbaulexikon. (Parey.)
*Alles üb. Philatelie.
*Koennecke, Literaturatlas.
*Merian, Böhmen.
*Viterbo, Memoria saecularum.
*Theatrum Europaeum.
*Schiller, synchron. Geschichtstab.
*Scheffler, Paris.
*Mauthner, Kritik d. Sprache.
*Goethe, röm. Elegien. (Ins.-V.)
*Reuss, Geologie v. Böhmen.
*Sternberg, Bergwerksgeschichte.
*Amicis, Herz.
*Plenck, Icones. 1812. Wien.
Heber, Böhmens Burgen, Vesten u. Schlösser. Auch einz. Bde.
*Bücher u. Bilder von Teplitz-Sch. Angebote direkt.

P. Dienemann Nachf. in Dresden:
*Anecdotes de la cour de France pendant la faveur de M. Pompadour, par Soulaire.
*Correspondance secrète de la cour de Louis XVI.
*Journal de Mademoiselle de Hausset.
*Les Mémoires de la duchesse d'Orléans.
*Gobineau, Renaissance.
*Fuchs, Weiberherrschaft. Auch einzelne Bände.
*Andresen, Hdb. d. Kupferstichs.
*Wessely, Handb. d. Kupferstichs.
*Nernst, theoretische Chemie.
*Uebel, Handlex. d. tierärztlich. Praxis.
*Naglers Künstlerlexikon.
*Lunge, Steinkohlenteer. Bd. 1.
*Finek, Richard Wagner.

Björk & Börjesson in Stockholm:
*Hogguér, Reise nach Lappland.
Mit Atlas. Berlin 1841.

C. Lang, Rom, Casella post. 171:
Porträts folg. Persönlichkeiten,
sowie Literatur über sie, Memoiren etc.:
*Anna Maria, Erzherzogin v. Oesterreich. 1822—55.
*Adelheid Henriette, Kurfürstin v. Bayern. 1636—76.
*Albertine Maria Christine von Sachsen u. Curland (Thibaut de Montbéard). 1788—1851.
*Amedeus, 1870 König von Spanien. 1845—90.
*Anna v. Este, Tocht. Hercules II. v. Ferrara, Gem. d. Herzogs François v. Lothringen (Guise). 1531—1607.
*Anna v. Lothringen, Herzogin d'Aumale. † 1638.
*Anna v. Habsburg, Kaiserin von Oesterr., Gem. Ferdinands I. 1803—84.
*Anna de Ventimiglia (Lascaris). 1555.
*Anna Maria d'Orleans, Duchesse de Ciablese. 1757—1824.
*Anna Therese Canalis di Cumiana. 1685—1769.
*Anna Tanzalt Bigeard Murinais. 1730—1813.
*Anna Theresa de Rohan-Soubise. 1717—45.
*Anna Victoria, Herzogin v. Sachsen-Hildburgh. 1684—1763.
*Barbara Piozzasco. 1724.
*Beatrix v. Portugal. 1504—38.
*Beatrix Victoria d'Este Modena. 1792—1840.
*Blanca v. Monferrato. Ca. 1500.
*Blanca Maria Sforza, Gem. Maximilians I. 1472—1511.
*Carignano, Prinzen u. Prinzessinnen von. (Alles.)
*Carl Comte delle Lanze. Ca. 1740.
*Catherina Maria de Borso d'Este 1656—1722.
*Catherina Infantin v. Spanien, Tochter Philipps II. (1597.)
*Catherina Tanzalt Foucard. 1733—1813.
*Charlotte d'Orleans, Herzogin de Longueville u. Neuchâtel. (1549.)
*Charlotte, Königin v. Frankr. 1438—83.
*Clara Maria di Marignan. 1718—1769.
*Clarize Strozzi. Ca. 1560.
*Claudia Brosse de Bretagne (1513.)
*Claudia Ferrero Arborea Gattinara. (1645.)
*Claudio Comte di Tenda. 1507—1566.
*Clothilde Maria v. Frankr., Tochter Ludwigs XV. 1757—1802.
*Clothilde Bonaparte, geb. 1843.
*Christine Luise v. Bayern und Rheinpfalz. 1704—23.

C. Lang, Rom, Casella post. 171, ferner:
Porträts folg. Persönlichkeiten, sowie Literatur über sie, Memoiren etc.:
*Christine Marie v. Frankr., Tochter Heinrichs IV. 1606—63.
*Christine Marie, Königin beider Sizilien. 1812—36
*Christine de la Tour-Remoules. 1798—1841.
*Christine Henriette v. Hessen-Rheinfels-Rothenburg. 1717/78.
*Christine Hippolita Trecessan Ferrero de Masserano. (1730.)
*Elisabeth Bourbon de Vendome. (1661.)
*Elisabeth Therese v. Lothringen, Schwester Kaiser Franz I. 1711—1741.
*Elisabeth Marie, Erzherzogin v. Oesterr. 1800—56.
*Elisabeth Anna Magon Boisgarin. 1765—1834.
*Elisabeth Maria Francisca, Königin von Portugal. (1660.)
*Eugen v. Sayoyen, »der edle Ritter«. 1663—1736. (Alles, auch Flugblätter, Schlachtendarstellungen etc.)
*Eugen Johann Franz v. Soissons, Herzog v. Troppau. 1714—34.
*Eugen Hillarion de Villafranca. 1753—85.
*Eugen Moritz de Soissons. 1633—1673.
*Filiberta Nemours Medici. 1498—1524.
*Filibert, Vicekönig v. Sizilien. 1588—1624.
*Francisca de Rohan-Nemours. (1560.)
*Francisca Maddalena d'Orleans (Colombina). 1644.
*Gabriele Lobkowitz. 1748—1828.
*Gabriele Maria Bourbon, Königin v. Spanien. 1688—1714.
*Jean de Soissons. 1665—1705.
*Joseph Emanuel de Soissons. 1631—56.
*Josephina Maria de Villafranca. 1783—1825.
*Josephine Theresa v. Lothringen-Armagnac. 1753—97.
*Joseph, Herzog v. Monferrato. (1799.)
*Isabella v. Bayern, geb. 1863.
*Isabella de Châlons.
*Isabella d'Este Modena. 1591—1626.
*Leopoldine Doria Pamfili. 1744—1807.
*Laetizia Prinzessin Napoleon, geb. 1866.
*Ludovica de Chalons et d'Orange. 1463—1503.
*Luise de Valois, d'Orléans et d'Angoulême. 1476—1531.
*Luise Christine v. Baden. (1639.)
*Luise Magon Boisgarin. 1765—1834.

C. Lang, Rom, Casella post. 171, ferner:
Porträts folg. Persönlichkeiten, sowie Literatur über sie, Memoiren etc.:
*Luise Maria Gabriela Bourbon, Königin v. Spanien. 1688/1714.
*Margarethe v. Oesterreich, Stadthalterin der Niederlande, Tochter Maximilians I. 1480—1530.
*Marguerite Marie Gonzaga von Mantua. 1589—1655.
*Marguerite de Bourbon. † 1483.
*Marguerite de Valois, Schwester Franz' I. v. Frankr. 1524—74.
*Marie v. Baden, Neuchâtel, Hochberg u. Rhotélin. 1508.
*Marie de Bourbon. 1606—92.
*Marie de Chabannes. Ca. 1550.
*Marie d'Orleans, Tochter Heinrichs II., Herzogs von Longueville. 1625—1712.
*Marie dal Pozzo della Cisterna. 1847—76.
*Marie d'Este. 1556—80.
*Marie Visconti. † 1474.
*Marie Antoinette von Spanien. 1729—85.
*Marie Adelaide Bourbon, Duchesse de Bourgogne. 1685—1712.
*Marie Beatrix v. Oesterr. u. Modena. 1792—1840.
*Marie Charlotte v. Sachsen. 1754.
*Marie Christine de Bourbon et Sicile. 1779—1849.
*Marie Francesca Braganza, Königin v. Portugal. 1646—83.
*Marie Gabriele Massimo de Villafranca. 1811—37.
*Marie Josephine, Gem. Ludwigs XVIII. 1753—1810.
*Marie Luise, Königin v. Spanien. 1688—1714.
*Marie Lucrezia Franchi. 1777.
*Marie Pia, Königin v. Portugal, geb. 1847.
*Marie Theresa v. Oesterr.-Este. 1773—1832.
*Marie Theresa v. Oesterr.-Toscana. 1801—55.
*Marie Theresa Bourbon, Prinzessin de Lamballe. 1749—1832.
*Marie Theresa Bourbon, Gem. Carls X. (Comte d'Artois). 1756—1805.
*Marie Theresa Bourbon-Parma. 1803—79.
*Marie Victoria Malobaila. 1687—1763.
*Marie Victoria Bourbon-Anjou, Königin beider Sizil. 1814—74.
*Nemours, Carl Emanuel. 1587—1595, — Jeanne Baptiste. 1644—1724, — Louis. † 1641, — Henri I u. II. 1572—1632 u. 1625—1659, — Jacob. 1526—67, — Jacques. 1631—85.
*Olympia Mancini. 1640—1708.
*Ortensia Mancini. 1646—99.
*Paola Benedetta Quélen de la Vaugujon. 1783—1810.

C. Lang, Rom, Casella post. 171, ferner:
Porträts folg. Persönlichkeiten, sowie Literatur über sie, Memoiren etc.:
*Pietro Luigi Roero d'Asti. † 1574.
*Placido Moriana et d'Asti. 1766—1802.
*Polissena v. Hessen-Rheinfels-Rothenburg. 1706—35.
*Sardinien u. Savoyen. Alle Porträts v. Königen u. Königinnen v. Sardinien u. sämtlicher Mitglieder des Hauses Savoyen im weitesten Umfange (ausgenommen d. Stiche v. Giffart, Lange u. Tasnière).
*Therese Anna Felicitas v. Liechtenstein. 1694—1772.
*Thomas Franç de Busca. 1596—1656.
*Thomas Emanuel u. Thomas Louis de Soissons. 1657—1729.
*Urania de la Cropte-Beauvais. † 1717.
*Victoria de Soissons. † 1763.
*Victoria Francesca de Carignano. 1690—1766.
Ich suche von den vorstehend verzeichneten Persönlichkeiten sämtliche Bildnisse vom einfachen Liniengrund bis zu den kostbarsten Blättern in Schabkunst u. Farbstich. Firmen, die eine Auswahl von mindestens 30 Blatt auf Lager haben, werden um gefl. direkte Ansichtssendung gebeten; dagegen bitte ich Literatur, Memoirenwerke etc. von und über die genannten Personen vorerst nur anzubieten. (Gefl. ausschneiden und vormerken!).

Jos. Kösel'sche Buchh., Coblenz:
*Sachs-Villatte. Gr. Ausg. Kplt.
*Heiler, Luthers relig.-geschichtl. Bedeutung. 1918. E. Reinhardt, München.
*Troeltsch, Protestantismus. R Oldenbourg.
Angebote direkt.

Julius Groos Verlag, Heidelberg:
*1 Hegi, Flora Mitteleuropas. Bd. I u. II. Geb. Nur gut erhalten u. vollständig.
Angebote direkt erbeten.

Herdersche Bh. in München C. 2. Löwengrube 14:
*Gutenbergbibel. (Insel.)
*Lehnert, illustr. Gesch. d. Kunstgewerbes.
*Sarasin, La Roche, ind. Baukst.
*Schürer, Gesch. d. jüd. Volkes.
*Seidlitz, Leonardo.
*Steinmann, Sixt. Kapelle.
*Furtwängler, griech. Vasenmal.

Heinrichshofen in Magdeburg:
Meyers Ortslex. d. Dt. Reiches.
Petzold, Ortslex. d. Dt. Reiches.
Neumann, Ortslex. d. Dt. Reiches

Max Luft in Leipzig:
*Hütte. 1—3. 23. Aufl.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Grashey, Chirurg. path. Röntgenbilder.
Lee, Grdz. d. mikrosk. Technik.
Klin. Monatsbl. f. Augenheilkde.
Kplt. u. e.
Der Betrieb. Jg. 1—3.
Matschoss, Entw. d. Dampfmasch.
Nernst, theoret. Chemie.
Pfaff. Festgabe. 1910.
Ledersteger, Stellvertr. im röm.
Recht.
Ztschr. f. Rechtsgesch. Kplt. u. e.
— d. Savigny-Stift. f. Rechtsgesch.
Zizek, Grdr. d. Statistik. 1921.
Baedeker, Italien, — Spanien, —
England, — London, — Griechenland, — Konstantinopel, —
Aegypten, — Palästina, —
Schweden, — Norwegen, —
Amerika, — Indien, — Russland, — Petersburg, — Paris,
— Frankreich.
Below, alt dt. Städtewesen.
Diercks, Gesch. Spaniens. 1895.
Globus. Bd. 65. (1894.)
Goethes Werke. Jub.-Ausg. Bd. 5.
20, 28, 36—39.
Sextius, Sententiae, rec. Gilde-meister.
Sternfeld, Hans v. Bülow.
Gurlitt, Baukunst Konstantinop.
Ztschr. f. Aesthetik. Bd. 9, 10, 11,
15, auch def.
Veröffentl. d. Graph. Ges. Bd. 1,
4, 7, 21, 28.

Ferdinand Schöningh, Osnabrück:
*Kankol, christl. Seelenschatz.
*Bock, M. Grünewald. 1906.
*Ranke, Weltgeschichte.
*Frantz, d. neue Deutschld. 1871.
*Miller, Gedichte e. reis. Waldhornisten. 1818.
*Rauschen, illustr. Kirchengesch.
Badische Druckerei und Verlag J.
Boltze G. m. b. H., Karlsruhe:
Niess, Baumwollspinnerei.

Richard Frank in Potsdam:
Dubislav u. Boek, engl. u. französ.
Lehrbücher.
Dtche. Lesebücher (Evers-Walz,
Hirt, Muff oder Neuland).
Gauss, Logarithmen.
Kleiber, Physik.
Müller-Pietzker, Rechenbücher.
Neubauer, Geschichte.
Ostermann-Müller, lat. Uebungsbücher A und C.
Retcliffe, Romane.
Alles von Philipp Galen.

Th. Christiansen, Altona-Ottensen:
*Marcinowski, Heilg. d. Nervösen.
— Alles.
*May, — Fuchs, — Zwiebelfisch.
Alles.
*Schleswig-Holst. Kunstdkalender
1912, 1913, 1916, 1923.
*Philippovich, pol. Oekonomie. I.
*Sombart, mod. Kapitalismus.
Passage-Buchhandlung in Jena:
Müller, Blumen u. Insekten.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach:
*Autenrieth, Auffindg. der Gifte.
*Billiter, elektr. Verfahren der
chem. Gross-Ind. Bd. I/II.
*Laboratoriumsbücher f. d. chem.
u. verw. Industrie, von Wohl-
gemuth. Bd. X.
*Heusinger v. Waldegg, Ton-,
Kalk-, Zement- u. Gipsindustr.
Bd. I/II.
*Stutzer, die wichtigsten Lager-
stätten der Nchterze. Bd. II.
*Brosius, Lehrb. d. Bankbuchhalt.
*Chemisches Zentralblatt 1903
Bd. II, Heft 17.
*Blücher, Auskunftsbl. f. d. chem.
Industrie.
*Sammlg. Göschen. 195
*Treadwell, Tabellen z. quantita-
tiven Analyse.
Angebote nur direkt.

F. Volekmar Kommissionsbuchh.
in Leipzig:
1 Hersen u. Hartz, Fernsprech-
technik der Gegenwart.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig:
Abteilung Zeitschriften.
Archiv f. mikrosk. Anatomie. 1—
75, a. e.
— Preussisches, 1908, 09, 11, 22.
Berichte d. Dtschm. Chem. Ges.
Jg. 6—7, 9—10, 11, 13, 33, a. e.
Höchstpreise.
Jahrb. f. Kinderheilkde. u. physi-
sische Erziehg.
Jahrbücher f. jüdische Geschichte
u. Literatur. 1—9.
Journal f. Landwirtschaft. Alles,
besond. 1, 2, 8, 9, 25, 29—32
46, 54 u. Suppl.
Kindertuberkulose, Die. Kplt.
Kolloid-Ztschr. m. Beihälften. Kpl.
Liebigs Annalen. 333—413, 417—
424. Orig.-Druck. Höchstpreise!
Monatshefte, Velh. & Kl., 1922/23
H. 2
Monatsschrift f. Kinderheilkunde
Abt. Originalien. Kplt.
Naturwissenschaften, ab 1921
einschl.
Zeitschrift, Physikal. Jg. 1919/20.
Zeitschr. Physikal. Jg. 7 Heft 7
Bis 25 000.—

M. Meili-Höhr in Schaffhausen:
Archiv f. Anatomie u. Entwick-
lungsgeschichte. Anatom. Abt.
1908. (Veit & Co.)

Hanauer Bücherstube in Hanau:
Bode, vorgoethische Weimar.
Dehio, Handbuch: Südstwest und
Nordwest.
Eucken, Mensch u. Welt.
Pfarr, Masch. f. Wasserkr.
Hager, Handb. d. pharm. Praxis.
2 Bde. 1907. 1 Ergbd. 1909.
Erdmann, anorgan. Chemie.
Schlossers Weltgeschichte. Bd. 15.

Hans Langewiesche, Eberswalde:
Sehmann, Kakteen
Alles über Kakteen.

Frommannsche Buchh. in Jena:
André, ethnol. Parallelen.
Beth, Relig. u. Magie.
Boehn, Rokoko.
Buschan, Sitten.
Fröst, niederländ. Agrarverfass.
Groos, Spiele d. Menschen.
Grosse, Formen d. Familie.
Heymans, Ethik.
Lippert, Christentum. (1882.)
Philippson, Mittelmeergeb.
Ramann, forstl. Bodenkd.
Rathgen, Staat d. Japaner.
Schmalhausen, Java.
Schmidt, Natur u. Mensch.
Schurtz, Altersklassen.
— Begr. d. Relig.
— Völkerkunde.
Sohnrey, draussen im Grünen.
v. d. Steinen, Naturvölker.
Supan, polit. Geographie. (Gr. A.)
Vierkandt, Kulturwandel.
Wiedenfeld, Sibirien.
Wilken, Heeropfer.
Boehn, Deutschl. im 18. Jh.
Busch-Album. (Bassermann.)
Vier Evangelien. (Diederichs.)
Goethe. Ausg. letzter Hand. 42
47, 49, 56—60.
Günther, Heilige.
Hegel, Städte u. Gilden.
Heine, Ziegenzucht.
Kellermann, Spaziergang in Jap.
Schiller, Gesch. d. Pädagog.
Spitteler, Erlebnisse.
— Extramundana.
Tandler u. Gross, Geschlechts-
charaktere.
Velh. & Klas., Künstlermonogr.:
Burne-Jones. (Nr. 55.)
Crane. (Nr. 62.)
Reynolds. (Nr. 94.)
Wagner, Lohengrin. Klavierausz.
v. Th. Uhlig.
— Meistersänger. Klavierausz., er-
leicht. Bearbtg. v. Klindworth.

Antiqu. Buchheim, Cöthen/Anh.:
*Ruben, die Reklame. I.
*Sammlg. Göschen. Nr. 168.
*Teichmüller, Lehrg. d. Schaltgs.-
schemata. I/II.

Stellenangebote.**Berbefachmann**

mit Erfahrungen im Buch- und
Zeitschriftenverlag, Buchhandel
und Druckereigewerbe

gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften
von lath. süddeutschen ledigen
Herren erbeten an die Direktion
der **Verlagsanstalt Tyrolia,**
Innsbruck.

Sortimenter,

energische, jüngere Kraft mit
eigener Initiative und Ver-
antwortungsfreudigkeit, f. Zeit-
schriften-Erprobung, Wushilfe
im Ladenverkehr und zur Über-
wachung einer Anzahl von

Bahnhofsbuchhandlungen

in Westfalen, Erledigung der
damit verbundenen Abrechnungs-
arbeiten, Bestellungen, Beliefe-
rungen usw. **sofort** in angenehme

Dauerstellung gefügt.

Ausführliche Angebote mit
Bild, Zeugnisabschriften und
Gehaltsansprüchen u. Nr. 423
an die Geschäftsstelle d. Börse-
vereins erbeten.

HAMBURG**Erster Gehilfe**

bewährte selbständige, auch event.
jüngere Kraft, durchaus flotter
Verkäufer mit Kenntnissen des
Exports bei gutem Gehalt für
aussichtsreichen Posten z. 1. April
gesucht. Ausführliche Bewerbungen
mit Bildübersendung erbeten.

Buchhandlung Reinhold Müller
Hamburg 24.

München.

Zum 1. April suchen
wir für unsere

Expedition

einen jüngeren tüchtigen
Gehilfen, der gute All-
gemeinbildung besitzt,
selbständig zu arbeiten
versteht und über ge-
nugende Kenntnisse im
Verkehr mit dem Sorti-
mentsbuchhandel verfügt.

Angebote mit Zeugnis-
abschriften und Lichtbild
erbeten.

Musarion - Verlag
A.-G.

Speziell
für die Organisation u. dauernde
Pflege des
Buchvertriebs
nach
dem Auslande

wird ein auf diesem Sondergebiete erfahrener Verlagsgehilfe in gutbezahlte Dauerstellung gesucht. Im besonderen handelt es sich um ein großzügiges technisches Nachschlagewerk mit sechssprachigem Wörterverzeichnis.

Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschrift, Referenzen usw. befördert unter Nr. 421 die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Auslieferung.

Für selbständige Auslieferungsarbeiten suche ich einen gut ausgebildeten, zuverlässigen und schnell arbeitenden

Buchhändler für Dauerstellung.

Handschriftliche ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen an

Julius Springer,
Berlin W 9.

Schönwissenschaftl. alter angesehener Verlag in Berlin sucht sofort oder später für die Leitung d. Herstellung geeign. Kraft Gegebenenfalls wird Prokura erteilt. Ferner werden gesucht jüngere Herren für die Kunstabteilung und Expedition. Bewerber werden ersucht, Zuschriften an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 454 zu richten.

Stellengesuche.

Junger, strebamer, mit allen Sortimentsarbeiten vertrauter Buchhandlungs-Gehilfe sucht zum 1. April gute Stellung in Leipzig oder Süddeutschem Groß-Sortiment. Frendl. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. „Strebam“ # 463.

Zwei jüngere Sortimente suchen zum 1. April 1923 oder später Stellung in

Verlag oder nur modernem Sortiment.

Angebote unter # 459 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

BERLIN

Suche zum 1. April, eventuell auch früher, selbständigen Posten als

HERSTELLERIN

eines Berliner Buch- oder Kunstverlages. Geboten wird alle Erfahrung im Herstellungs-wesen in künstlerischer wie technischer Hinsicht; ferner gute Kenntnisse aller Verlagsarbeiten, insbesondere der Propaganda u. Redaktion. Gefl. Angebote zu richten unter Nr. 417 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Süddeutschland - Lebensstil.

Erfahrener Sortimente mit guten Kenntnissen d. lath. u. mod. Literatur (ev. d. Musifalen- u. Nebenbranchen) u. Barverm., 32 Jahre alt, 13 Jahre Prag, gute Zeugn. u. Ref., sucht sich gelegentlich zu verändern. Angebote unter # 462 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Reiseposten

gegen Gehalt und Spesen sucht sofort langjähr. erfolgreicher Reisender mit glänzenden Zeugnissen u. Referenzen. Gef. Angebote unter # 458 d. b. Geschäftsstelle d. B.-V. erbieten.

Buchhändlerin,

mit all. Arbeiten d. Sortim. vertraut, an selbständ. Tätigkeit gewöhnt, seit 13 Jahren tätig, mit guten Empfehlungen, sucht Stellung z. 1. April d. J. Gef. Angebote erbieten unter # 461 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Sortimente,

21. J. alt, sucht ausichtsr. Posten in gr. Sortim. Berlin - Leipzig - Dresden bevorzugt, nicht Beding. Suchender ist firm in allen vork. Arbeiten, spez. Ladenverkehr, gestützt a. gute Zeugnisse.

Angeb. u. # 460 d. b. Geschäftsstelle des B.-V.

für strebames 20j. Fräulein, welches bei mir am 1. Oktober 1922 seine zweijährige Lehrzeit beendete und das ich bestens empfehlen kann, suche ich für 1. April oder später eine Stellung in lebhaftem Sortiment (mögl. Süddeutschland) zur weiteren Ausbildung. Angebote erbitten an Baerelsche Buchhandlung Ernst Martinu, Eisenach.

Vermischte Anzeigen

Papier-Reiseposten

(auch größere Mengen) lauft jederzeit geg. Kasse u. bittet um Angebote Hermann Stroedel Verlag in Halle a. S.

An alle Verleger!

Zwecks Inventur erbitten wir möglichst direkt Kontoauszug über alle noch offenstehenden Forderungen (fest und à cond.)

Dessau.

Presting & Salzmann.

Reise - Verlags - Papier - Blätter faust bat E. Ba-tels, B.-Weizenee.

Unterhaltungs- bücher

in litauischer Sprache gesucht.

Angebote erbittet

Berlin NW 7

Georg Stille.

Wir suchen einen Mess-Stand in der Bugra und würden dafür unseren bisherigen Stand in Stentzler's Hof tauschen, jedoch erst zur Herbstmesse, resp. Frühjahrsmesse 1924. — Persönliche Vorschläge während der bevorstehenden Frühjahrsmesse nach Stentzler's Hof erb.

Wohlgemuth & Lissner, Kunstverlag, Berlin.

Unveränderte Neuauflagen

in sauberer Übertragung druckt schnell und preiswert

C. Ziehlke, Liebenwerda (Prov. Sa.)

Buchdruck, Setzmaschinen, Offsetdruck, Buchbinderei.

Reisevertretung

Der sehr tätige Vertreter eines ersten Verlagshauses reist nach der Leipziger Messe in die Schweiz und nach Oesterreich. Es wird die Mitvertretung erstklassigen Hauses gesucht.

Firmen, denen an einer fleissigen Arbeit liegt, belieben ihre Angebote unter # 448 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten. Rücksprache auf der Messe möglich.

Kommissionen

werden zu zeitgemäßen günstigen Bedingungen übernommen. Gef. Anfragen (werden diskret behandelt) unter A. K. # 457 d. b. Geschäftsstelle d. B.-V.

Fr. Foerster gegr. 1863 + **Max Busch** (Inh. J. Kössling) — gegr. 1889 —
Kommissionsbuchhandlung — Leipzig Großsortiment

empfehlen

den Herren Verlegern ihre trockenen Auslieferungsläger und bei
Kommissionsübertragung rationellen Vertrieb der Ver-
lagsartikel durch ihr Grosssortiment,
den Herren Sortimentslern ihre kombinierten, günstigen Kommissions-
bedingungen.

Schweden.

Ich suche Übersetzungsrechte neuerer deutscher
Literatur jeder Wissenschaft für Schweden
zu übernehmen. Angebote werden möglichst
bemüht erbeten.

Otto Heinrici, Buchhandlung,
Charlottenburg 2, Herderstr. 10.

Schwierige Handsarbeiten

Tabellen, Ziffern, mathematische Zeichen, Adresbüch- und Lexikonsatz von
Druckerei mit eigener Schriftgießerei, Matern u. reichhalt. vorrät. Ziffern-
u. Linienmaterial zur Anfertigung gesucht. Preiswerte Berechnung,
prompte Einhaltung festgelegter Lieferungstermine bei großer Leistungsfähigkeit
garantiert. Anfragen unter "Sagarbeit" Nr. 464 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

Benjamin Harz Verlag
Berlin — Wien

Meine neu erschienenen und
neu aufgelegten Werke
stelle ich aus im

Bugramesshaus
I. Stock, Stand 69

FRIEDRICH COHEN

in Bonn

Kunst
Literatur
Philosophie
Psychologie
Medizin
Chemie

Zur Frühjahrsmesse

Leipzig 1923

Bugra-Messhaus III. Stock 180/181

Suche kleinere Druckerei

in oder bei Leipzig, nur durchaus
leistungsfähige und exakt arbei-
tende Firma, für Übernahme
größerer Druckaufträge.

Zuschriften mit Maschinensatz-
typmuster unter Chiffre „Verläß-
liche Druckerei“ Nr. 453 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag der Schönheit

Richard A. Giesecke

Dresden
Hettnerstr. 4

Leipzig
Hospitalstr. 15

Meß-Ausstellung

Hospitalstr. 15 pr.

(früh 8 bis abends 7 Uhr ununterbrochen geöffnet)

bieten Ihnen aussichtsreiche Umsätze

Direkt neben der Buchhändler-Börse, dicht bei Buchausstellung Koehler-Volckmar, Straßenbahnlinie 15 und Meßbahn, die durch die Hospitalstraße führt; Haltestelle Buchhändlerhaus.

AVALUN-DRUCKE

BUGRA-MESS-HAUS
III. ETAGE / KOJEN NR. 62-63

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. II = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins und des Vorstandes des Deutschen Verlegervereins, S. 261. — Verein Leipzigischer Kommissionäre, S. 261. — Sammlung für Rhein und Ruhr, 10. Liste, S. 262. — Währungsbeiletzungen im Verkehr durch Kommissionär, S. 263. — Die Photoseymoschine. Von D. Säuberlich, S. 264. — Volatilische Buchhaltung, S. 265. — Horneffer: Die große Wunde, S. 265. — Kleine Mitteilungen, S. 265. — Personalaufschriften, S. 267. — Sprechsaal, S. 267. — Bibliographischer Teil: Erwähnene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels, S. 1861. — Bericht von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind, S. 1864. — Anzeigen-Teil: S. 1866—1896.

Abrechnungsgenossenschaft, dt. Buch, 1866.	Dienemann Nft. 1887. 1891.	Hartmann in Le. 1889. Dara 1895.	Lang in Rom 1892. Langewiesche in Eberow. 1888.	Mascher & Cie. 1876. Rauenstein 1889.	Springer in Laugent. 1886.
Andermann 1876.	Dominicus Nft. 1891.	Heintze 1895.	Lehmkuhl Berl. in Mü. 1875.	Reichardt 1887. Reich 1873, 1880.	Straadt 1888.
Ant. Buchheim 1893.	Dommes 1889.	Heinrichshofen in Magd. 1892.	Leipa, Graph. Werke u. Co. 1887.	Reichmann 1891. Reich U. 3.	Stolling 1881.
Appelbaum 1896.	Dunder, A., in Weim. 1883.	Herder'sche Bb. in Mü. 1892.	Leopold 1888.	Rheinland-Berl. 1886.	Steegemann U. 1.
Appolin-Berl. 1896.	Eisner 1874.	Herdt 1888.	Levin 1888.	Nikola-Berl. 1886.	Steinig Verl. 1870.
Haedeker in Düsseldorf 1889.	Enßlin & L. 1890.	Hermelin-Berl. 1886.	Lev & H. 1877.	Holler & Co. 1887.	Stephan 1888.
Bad. Druck. u. Verl. 1893.	Erhard 1891.	Hender 1886 (?)	Lindelöwe Selbstbibl. 1887.	Hößberg'sche Bb. in Le. 1889.	Torn 1891.
Baerde'sche Bb. 1894.	Ernst & S. 1883.	Hiersemann 1880.	Lorenz, A., in Le. 1890. 1893.	Noth in Off. 1887. 1889.	Enzikofer, Brüder. 1886.
Bartels in Weiß. 1894.	En 1891.	Hofmann in Ludw. 1890.	Lorenz in Kreisb. 1894.	Nothbarth U. 3.	Theatiner-Berl. 1874.
Ped. C. O. in Müll. 1875. 1877.	Fabrichs 1889.	Höting 1887.	Lutze 1892.	Schaeffer in Kort. 1891.	Tielemann 1889.
Behringer 1888. 1889.	Fischer, S., in Brln. 1890.	Jahn 1890.	Lüneburg 1887.	Schles. Berl.-Aust. in Pots. 1875.	Tillgner 1877. 1881.
Bergo-Berl. 1888.	Fleischbauer & Sp. 1876.	Kante 1895.	Meiss-Höhr 1863.	Schneider, Friedr., in Le. 1889. 1891.	Treibel, Gebr. 1888.
Börd & B. 1892.	Künne 1886.	John & H. 1886.	Weinhauer in Ha. 1891.	Weyer in Le. Pl. 1886.	Uslar's Hofbb. 1887.
Blinck & Co. 1888.	Kod. G. m. b. H. 1890.	Jugendbüchertube in Hess. o. M. 1887.	Weyher 1886.	Schönings, H., in Münst. 1891.	Berl. Aurora 1868 (?)
Bonß Nft. 1887.	Koste in Chemn. 1886.	Jugend-Berl. in Charl. 1886.	Widholtz 1886.	Schöningh, H., in Ösn. 1893.	Berl. Natur u. Kultur 1878. 1879.
Bopp & H. 1890.	Kröner 1891.	Kiepenheuer 1872.	Widmner v. Mülln. 1887.	Schroedel in Dalle 1894.	Berl. J. Vol. u. Wirths. 1890.
Bonien & M. 1890.	Kropp 1891.	Kleinheuer 1873.	Willeit in Ha. 1893.	Schulze in Hannov. 1889.	Berl. d. Schönheit 1890.
Breitkopf & H. in Le. 1873.	Kropp 1891.	Kloster 1885.	Wittler, H. W., in Mü. U. 2.	Schliemann 1888.	Berl. B. Tyrolia 1890.
Brunnen's Verl. 1885.	Kronmann in Dena 1893.	Kloster 1885.	Wulffson's Verl. 1893.	Schürch 1891.	Bertriebst. f. Nat. Art. in Mü. 1887.
Bücherei Montanus 1896.	Krommann in Dena 1893.	Kohl 1890.	Müschet 1885.	Seemann, C. H., 1868.	Vincenz 1889.
Buchh. »Altes Rath.« 1896.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Nebnauer 1889.	Senf, G., Nft. in Le. 1889.	Wolfsmar 1889.
Bücherstube a. Mül. in Wiesb. 1885.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Voß in Dr. 1891.	Elinger 1873.	Wolfschein 1887.
Büch in Le. 1895.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.	Spaner, O., in Le. 1891.	Weiermann 1871.
Christianian 1893.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.	Spaner & P. 1891.	Wohlgemuth & L. 1894.
Coderverlag 1885.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.	Springer in Dena. 1874. 1894.	Weder 1889.
Cohen in Bonn 1895.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.	Staadtmann 1885. U. 4	Ziehle 1894.
Gostenoble U 2.	Kropp 1891.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		
Delbano 1885. 1888.	de Brunster & Co. 1882.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		
Deter 1890.	Gumpertis Nft. 1889.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		
Diederichs Verl. in Dena 1894.	Halem 1887.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		
Dönnauer Büchertube 1893.	Hannover. Heimat-Berl. 1890.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		
Dortmann, Gebr., 1897.	Krug 1889.	Kloster 1890.	Wolffs-Buch. in Dena 1891.		

lichkeit, das Schriftbild zu vergrößern oder zu verkleinern. Das ist sicher ein wesentlicher Vorteil, denn dadurch wird ermöglicht, die verschiedensten Schriftgrade mittels ein und desselben Schriftzeichenplättchens herzustellen, während die Gießschmashine für jeden Grad besonderer Matrizen bedarf.

Einen begeisterten Apostel hat die Photoschmashine in Mr. Gamble gefunden, dem Herausgeber von Penrose's Annual, einem namhaften englischen Verlagsunternehmen, das unseren Klimats Jahrbüchern entspricht. Er hat Ende vorigen Jahres auf dem letzten internationalen Buchdruckerkongress in London einen Vortrag voll überschäumender Hoffnungen und Prophezeiungen gehalten, in dem er dem Buchdruck nur noch fünf Jahre Lebensfrist zuspricht, bis er »ein absterbender Zweig am Baume der graphischen Künste« sein wird. Den selben Schreck jagt Mr. Gamble auch den Schriftgieichern ein, den Stereotypeuren, galvanischen Anstalten und überhaupt der gesamten Kliischeefabrikation. Na, und wenn diese Nährmutter der Buchdruckerei aus dem Dasein geschieden sind, dann marschiert natürlich auch der größte Teil der Buchdruckpressen ins alte Eisen. So steht es im »Buch- und Steindrucker« zu lesen, wo der ganze Vortrag abgebrochen ist. Im Empfinden der niederschmetternden Folgen seiner Weissagung beruhigt Mr. Gamble die dem Tode geweihten Buchdrucker und Nebenberufsgenossen aber wieder einigermaßen durch tröstlichen Zuspruch. Er meint, wenn auch nur noch fünf Jahre nötig seien, um die photomechanische Schmashine gebrauchsfertig zu machen, so brauche man deshalb noch nicht seine alten Schmashinen zu verkaufen oder sich abhalten zu lassen, neue zu erwerben, denn es könne noch eine ganze Generation vergehen, bis Schmashinen und Handsab ein überwundener Standpunkt seien. Am selben Atem berechnet Mr. Gamble aber auch gleich wieder die ungeheuren Ersparnisse an Anlage- und Betriebskosten, die das neue Verfahren mit sich bringt, das nur etwa ein Viertel so viel Aufwand erfordere als das alte. Auch der Hinweis auf die Bedienung der Photoschmashine durch Frauen und Mädchen, dieser Trick von so oft erprobter Unzuverlässigkeit, den sich bisher noch kein Schmashinenapostel hat verkneifen können, unterbleibt bei der Aufzählung der sonstigen Vorteile nicht.

Unbeschadet daß man als Buchdrucker ob solcher Prophetie und Neuenkünste nun noch nicht gleich die Nerven zu verlieren braucht, so darf doch auch die Gefahr nicht unterschätzt werden. Leider liegt diese nicht so sehr in der kommenden Photoschmashine, sondern auf dem Druckgebiete, denn die Offsetsmashine und den Rotationsdruck haben wir schon seit geraumer Zeit, und diese Druckverfahren werden dem Buchdruck, worauf Verfasser schon seit Jahren immer wieder hingewiesen hat, mehr und mehr von seinem Arbeitsfelde streitig machen. Dazu braucht es leider nicht einmal der Photoschmashine, denn die Schriftkopf-Überdruckverfahren vervollkommen sich so sichtlich, daß es fraglich erscheint, ob die Photoschmashine schnell Boden gewinnen wird, da sie den Handsab, schon wegen der Alzidenzarbeiten, ebensowenig ganz verdrängen kann, wie die bisherigen es vermochten.

Valutarische Buchhaltung. Verbuchung fremder Valuten, Goldbuchführung, Goldbilanz. Von Prof. Eugen Schigut, befreidetem Buchsachverständigen, Honorar-Dozenten an der Technischen Hochschule in Wien. Wien: Verlag von Moritz Perles 1923. 74 S. Grossoktaf. Gz. 4.

In diesem Buch behandelt der bekannte Verfasser ein für Buchhaltung und Bilanz sehr wichtiges und zeitgemäßes Thema, nämlich die Frage der Buchführung in einer wertbeständigen — stabilen — Währung, kurz die Goldbuchführung genannt, und die Frage der Verbuchung fremder Währungen. Gerade auf diesem Gebiete besteht noch große Unklarheit, und es ist deshalb das Erscheinen dieser gründlichen und belehrenden Schrift sehr zu begrüßen. An verschiedenen Buchungs- und Bilanzbeispielen aus der Praxis gibt der Verfasser Anleitung zur richtigen Verbuchung und Bilanzaufstellung. Das Buch ist besonders auf österreichische Verhältnisse zugeschnitten, kann aber auch deutschen Büchernahrenden vortreffliche Dienste leisten. Seine Anschaffung sei allen Interessenten warm empfohlen. A. R.

Ernst Horneffer: Die große Wunde. Psychologische Betrachtungen zum Verhältnis von Kapital und Arbeit. München: R. Oldenbourg 1922. IV, 157 S. 8°. Gz. 3.

Die Studie enthält, obwohl sie in ihren lebten Forderungen auf die wirtschaftlichen und betriebstechnischen Verhältnisse des Buchhandels schwerlich übertragbar ist, doch für die Beurteilung der allgemeinen Auseinandersetzungen innerhalb der buchhändlerischen Or-

ganisationen mancherlei sehr interessantes. Vor allem gilt das für die Ausführungen über die Verderblichkeit eines einseitigen, starren Entweder-oder-Standpunktes. Das Leben verlangt statt dessen vielmehr die Versöhnung und das Nebeneinander der Extreme, an Stelle des Entweder-oder ein Nicht-nur-sondern-auch. Die Lektüre dieser Partien der Broschüre dürfte für den Buchhandel nicht ohne Wert sein.

Kleine Mitteilungen.

Erste Page im saarländischen Handel. — Wie wir einer Bischrist entnehmen, die der »Schutzverein für Handel und Gewerbe im Saargebiet e. V.« an rund 150 deutsche Tages- und Fachblätter zum Zweck der Veröffentlichung geleitet hat, befindet sich der saarländische Handel zurzeit in einer außerordentlich ernsten Krise. Die Bischrist, die sich in erster Linie an die deutschen Belieferer des Saargebietes wendet, lautet wie folgt:

»Wir halten es für unsre dringende Pflicht, alle deutschen Belieferer des Saargebietes — Fabrikanten und Handelshäuser — auf die außerordentlich kritische Lage im Saarhandel nachdrücklich aufmerksam zu machen.

Die an sich erfreuliche Besserung der deutschen Mark hat dem saarländischen Käuferpublikum, das in seinem überwiegenden Teil Franken-einkommen bezieht, stärkste Zurückhaltung auferlegt. Besonders kommt vor allem hinzu, daß der bei weitem kaufkräftigste Teil der Bevölkerung, die Bergleute, infolge des nun schon über 14 Tage andauernden Generalstreiks als Käufer (von der Deckung des dringendsten Lebensbedarfs abgesehen) so gut wie restlos ausscheidet. Eine weitere Folge des Streiks ist die Unterbindung der Licht- und Kraftversorgung, die einen frühzeitigen Ladenschluß (4½ Uhr nachmittags) erforderlich macht. Trotz den zum Teil recht erheblichen Preiserhöhungen ist es dem saarländischen Handel nicht gelungen, die Nachfrage zu beleben. Eine außergewöhnliche Geschäftsstille, wie sie das Saargebiet seit Jahren nicht gekannt hat, läßt Handel und Wandel. Den geringfügigen Einnahmen stehen ständig wachsende Unkosten und zum Teil erhebliche, noch auf dem schlechten Marktstand des Januar basierende Zahlungsverpflichtungen gegenüber.

Als Auswirkung der Ruhraktion sind dazu in den letzten Tagen neue, grobe Schwierigkeiten gekommen. Infolge der Zollabtrennung der besetzten Gebiete und der Verkehrsstörung ist die gesamte Güterzufuhr aus Deutschland nach dem Saargebiet unterbrochen worden. Unterwegs befindliche Gütersendungen, die Milliardenwerte repräsentieren, erreichen ihren Bestimmungsort nicht und bleiben vorläufig unauffindbar.

Völlig unerträglich und unbedingt katastrophal wäre es für den saarländischen Handel, wenn seitens seiner Belieferer der skizzierten kritischen Lage nicht weitestgehend Rechnung getragen wird. Wir richten daher an die deutschen Fabrikanten und Handelsfirmen — deren schwierige Lage wir gewiß nicht verkennen — die dringende Bitte, im Verkehr mit den saarländischen Abnehmern jede nur mögliche Rücksichtnahme walten zu lassen. Insbesondere bitten wir um Beachtung folgender Richtlinien:

1. Bei begründeter Zielüberschreitung saarländischer Firmen sind tunlichst keine Repressalien zu ergreifen, auch dann nicht, wenn sie vereinbart sind, insbesondere ist auf Geldentwertung und Bezugszinsen zu verzichten;
2. aus nicht vereinbarungsgemäß geleisteten Vorauszahlungen sind nach Möglichkeit leinerlei Rechte abzuleiten;
3. vertragsmäßig festgelegte Sonderbedingungen sind möglichst weiterzig auszulegen;
4. bei Neuabschlüssen soll man den saarländischen Abnehmern tunlichst entgegenkommen, insbesondere keine Vorauszahlungen oder Anzahlungen verlangen.

Wir sind fest davon überzeugt, daß die vorstehenden Leitsätze von jedem deutschen Lieferanten gerne befolgt werden, beweist er doch damit, daß er gewillt ist, zu seinem Teil an den Nöten der besetzten Gebiete tragen zu helfen.«

Die Leipziger Frühjahrsmesse 1923. (Vgl. auch Bbl. Nr. 47, 50 und 51.) — Zu den in Nr. 47, 50 und 51 veröffentlichten Listen sind noch folgende Firmen nachzutragen, die ihre Muster-Ausstellung im Bbl. angezeigt haben:

Bormann, Edwin, Verlag, Leo Kajet, Berlin—Leipzig. (52) B I, 27/29.

Cohen, Friedrich, Bonn. (53) B III, 180/181.

Deutsches Verlagsbuchhaus, Dresden. (52) B I, Seite 16 B.

Hansa Verlag für Literatur und Kunst Leo Kajet, Berlin—Leipzig. (52) B I, 27/29.

Kröner, Alfred, Verlag, Leipzig. (52) B I, 4 u. 5.

Esperantistenabend auf der Leipziger Messe. — Wie wir erfahren, treffen sich die Esperantisten aus allen Ländern auf der Leipziger Frühlahrmesse 1923 am Dienstag, dem 6. März, im Pauliner-Haus, Karolinenstr. 7.

Messe-Gewandhauskonzert in Leipzig. — Im Dienstag-Gewandhauskonzert in der Leipziger Messewoche wird nicht, wie wir erfahren, Generalmusikdirektor Busch aus Dresden, sondern der ständige Gewandhaus-Dirigent Kapellmeister Kurt Wängler dirigieren. Für die auswärtigen Konzertbesucher, die bisher noch keine Gelegenheit hatten, den Nachfolger Wilhelms kennen zu lernen, dürfte dieses Konzert dadurch von erhöhtem Interesse sein.

Neue Aktiengesellschaft. — Am 17. Februar wurde von der Firma N. Oldenbourg, München-Berlin, Kommanditgesellschaft, die Oldenbourg Verlags-Aktiengesellschaft mit dem Sitz in München gegründet, Höhe des Aktienkapitals 25 Millionen Mark. Gründer sind: N. Oldenbourg, Kommanditgesellschaft, München, Kommerzienrat Paul Oldenbourg, Seniorchef der Firma N. Oldenbourg, Dr. Friedrich Oldenbourg, Verlagsbuchhändler, München, Wilhelm von Cornides, Verlagsbuchhändler, München, Direktor F. W. Groß, München. Der erste Aussichtsrat setzt sich zusammen aus den Herren Kommerzienrat Paul Oldenbourg in München als Vorsitzendem, Bankier Martin Aufhäuser, Inhaber des Bankhauses H. Aufhäuser, als stellvertretendem Vorsitzenden, Rechtsanwalt Hans Schlippach, Generalbevollmächtigter des Bankhauses S. Bleichröder, Berlin, Direktor Karl Solff, Berlin, Direktor der drahtlosen Überseeverkehrsgesellschaft, Dr. Friedrich Oldenbourg, Verlagsbuchhändler in München, Dr. jur. und Diplom-Ingenieur Rud. Roehler, München. Der Bestand der Firma N. Oldenbourg, Kommanditgesellschaft, München, wird durch diese Gründung nicht berührt. Weder der neuen Aktiengesellschaft ist die Fortführung der bisher im Verlag der Firma N. Oldenbourg erschienenen, von Herrn Ingenieur Alfred Schlomann in München herausgegebenen »Illustrierten Technischen Wörterbücher« in sechs Sprachen und des ebenfalls von Herrn Ingenieur Schlomann herausgegebenen demnächst erscheinenden »Handbuchs der Technik«, sowie der Verlag und die Herausgabe verwandter Werke. Die »Illustrierten Technischen Wörterbücher« werden seit 20 Jahren von Herrn Ingenieur Schlomann herausgegeben und von der Firma N. Oldenbourg verlegt. Durch die kürzlich zustande gekommene Verbindung der »Illustrierten Technischen Wörterbücher« mit dem ebenfalls mehrsprachigen Marconi-Code ist neuerdings ein technisches Weltnachrichtensystem geschaffen worden, welches geeignet ist, die Bedeutung und Brauchbarkeit beider Veröffentlichungen noch zu erhöhen.

Bastei, Verein jüngerer Buchhändler in Dresden. — Sonntag, den 11. März, abends 5 Uhr, findet im »Belvedere«, Brühl'sche Terrasse, unser 6. Stiftungsfest mit anschließendem Ball statt. Für den künstlerischen Teil der Veranstaltung sind auch in diesem Jahre namhafte Künstler gewonnen worden; wir nennen nur die folgenden Namen: Hoffchauspieler Ponto (Staatl. Schauspielhaus), Kapellmeister Schröder (Staatsoper), Opernsänger Eccarios (Staatsoper), Kammermusitus Schubert (Staatskapelle), Violine, Direktor Ehrt u. a. Wer sich des prächtigen und glänzenden Verlaufs des vorigen Stiftungsfestes noch erinnert, wird gewiß auch diesmal nicht fehlen, zumal da die Berggöttin der »Bastei«, unsere hohe Schuherrin, ihr persönliches Erstchein bestimmt zugesagt hat. Alle Angehörigen des Buchhandels samt ihren Familienmitgliedern und Gästen sind herzlich eingeladen.

Am letzten Vereinsabend im Dezember sprach Kollege Edmund Haupt über »Albrecht Dürer und die Renaissance«. Der Redner versuchte es, diesem vielumstrittenen Thema wieder einige neue Seiten abzugewinnen, und erörterte die Behauptung, ob wirklich bei Dürer unter dem Einfluß Italiens ein so starker und wesentlicher Stilbruch eingetreten sei, der es uns unmöglich mache, seine späteren Schöpfungen als »deutsch« zu empfinden. Er glaubte diese Frage verneinen zu müssen.

Da der Besuch unserer monatlichen Vortragsabende sehr zu wünschen übrig läßt, hat sich der Vorstand veranlaßt geschen, alle geplanten Vortragsabende abzusagen und sich auf gesellige Veranstaltungen zu beschränken.

Aus Wien. — Von reichsdeutschen Buchhändlern werden, wie wir aus dem Börsenblatt erfahren, »Dichterabende« abgehalten, an denen ein moderner Dichter teils durch kritische Würdigung seiner Schöpfungen, teils durch Vorlesung oder Deklamation einzelner Werke charakterisiert wird, wodurch die Nachfrage nach seinen Büchern hervorgerufen werden soll. Ein Seitenstück hierzu bilden die jetzt von der hiesigen Seidel'schen Buchhandlung veranstalteten »Ver-

legerabende«, von denen bereits zwei, jedesmal den »S. Fischer Verlag« in Berlin betreffend, durchgeführt wurden. Sicherlich gehört der S. Fischer Verlag zu den repräsentativen, modernen Verlagen, er ist in sich abgeschlossen und zeigt eine bestimmte literarische Richtung. Die buchhändlerische Seite dieser Abende wurde durch Herrn Hermann Schreiber von der Seidel'schen Buchhandlung, der einiges über die Entwicklung des deutschen Buchweisens sprach, betont, die literarische von Dr. Egon Friedell, dem bekanntlich ein Janusgesicht zu eigen ist: seine Bedeutung als Philosoph, Theaterkritiker, Dramatiker ist ebenso anerkannt wie die als geistsprühender, witziger, ironischer und satirischer Zeilletonist und Redner. Er las in seiner ungemein wissamen Weise Skizzen und Aphorismen seines verehrten Freundes Peter Altenberg und die, so viel ich mich erinnere, zuerst in der »Jugend« veröffentlichte Schnielerische Erzählung »Exzentric«. Die nun folgenden Recitationen des Herrn Otto Schmöle vom Burgtheater aus Gerhart Hauptmann, Hugo Hofmannsthal und Thomas Mann und Gesangsvorträge von Fr. Hella Baum — Lieder nach Richard Dehmel — wurden vom Publikum mit lebhaftem Beifall aufgenommen.

Zum Andenken an den kürzlich dahingeschiedenen vor trefflichen Zeichner und Maler Theo Basche erläßt die Volkszeitung (Wien) ein Preisauftreiben für die beste Karikatur. Die Zeichnung soll internationale, politische, österreichische oder Wiener Verhältnisse karikieren, und jeder Einsendung muß eine kurze Erklärung des Bildes beigelegt werden. Der Preis beträgt 5 Millionen Kronen bar. An diese Preisauftreibung schließt sich eine weitere, indem die Redaktion außer den Künstlerpreisen drei Publikumpreise in der Höhe von je 300 000 Kronen für jene Leserinnen und Leser stiftet, die aus den voröffentlichten Zeichnungen jene Arbeit erraten, die von den Preisrichtern als die beste prämiert wird. Alle näheren Einzelheiten der Preisauftreibung sind aus der Volkszeitung vom 4. Februar zu ersehen.

Wien.

Friedrich Schiller

Ein wirtschaftswissenschaftliches Preisauftreiben. — Das soeben erschienene erste Heft des zweiten Jahrgangs der Vierteljahrsschrift »Die Wirtschaftskurve mit Indezahlen der Frankfurter Zeitung« enthält ein Preisauftreiben, dessen Lösung für weite Kreise der Wissenschaft und der Praxis großes Interesse haben wird. Das Problem, das eine exakte wirtschaftswissenschaftliche Bearbeitung erfahren soll, ist die Entwicklung des Anteils der Löhne am Preise der Produktion. An Hand exakten Zahlenmaterials soll die Bewegung des Anteils der Löhne und Gehälter an den Verkaufspreisen von Waren, die von typischer Bedeutung sind, von der Vorkriegszeit bis zur Gegenwart festgestellt werden. Es werden Preise im Gesamtwerte von 600 000 Mark für die besten Lösungen der Aufgabe ausgesetzt, und zwar ein erster Preis von 250 000 Mark, ein zweiter Preis von 130 000 Mark, zwei dritte Preise von je 60 000 Mark und Trostpreise im Gesamtwerte von 100 000 Mark. In Anbetracht der starken Schwankungen des Geldwertes bleibt eine Erhöhung der Preise vorbehalten. Die Preisarbeiten sind bis zum 30. Mai d. J. einzureichen. Alle näheren Bedingungen sind aus dem Heft 1 der »Wirtschaftskurve« (Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H., Abteilung Buchverlag, Frankfurt am Main) zu ersehen.

Neuerungen im Postverkehr. — Im Postverkehr traten mit Wirkung vom 1. März folgende Änderungen ein: Der Meistbetrag für Postaufträge, Postprotestaufträge, Nachnahmesendungen und Postkreditbriefe ist auf 500 000 Mark, für gewöhnliche Postanweisungen auf 100 000 Mark und für telegraphische Postanweisungen auf 200 000 Mark erhöht. Postaufträge, Postprotestaufträge, Nachnahmen und Postanweisungen müssen auf volle Markbeträge lauten. Postanweisungen werden nicht mehr durch Marken freigemacht; die Gebühr ist bei der Einlieferung bar zu entrichten.

Das Meistgewicht der Briefe ist von 250 Gramm auf 500 Gramm heraufgesetzt. Nachzuerhebende Gebührenbeträge werden auf volle Mark aufgerundet; der bisherige Aufschlag von 30 Pfennig für nicht freigemachte gebührenpflichtige Dienstbriefe usw. fällt weg. Das Paketbestellgeld beträgt ohne Rücksicht auf das Gewicht der Sendungen 100 Mark, die Paketausgabegebühr 30 Mark.

Postalische Blockierung des Emser Ausfuhrkantons. — Aus Berlin wird gemeldet: Die in Emser von der Interallierten Rheinlandkommission eingerichteten Behörden, u. a. das Ein- und Ausfuhramt, sind im Widerspruch zu dem Versailler Vertrag und zum Rheinlandabkommen errichtet worden. Die Postverwaltung hat deshalb auf Grund der Post-, Telegraphen- und Fernsprechordnung den Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr dieser Behörden und Dienststellen gesperrt. Die Sperrung steht bereits am Aufgabebett aller an diese Behörden usw. ge-

richteten oder von ihnen ausgehenden Postsendungen, Telegramme und Gespräche ein. Dasselbe gilt auch für alle übrigen von der Interalliierten Rheinlandkommission eingerichteten Behörden für die Regelung der Zölle, der Ein- und Ausfuhr, der Forstangelegenheiten usw.

Einstellung des Paketverkehrs nach Frankreich. — Nachdem der Paketverkehr nach und über Belgien bereits vor einiger Zeit wegen der Störungen im Eisenbahnverkehr eingestellt worden ist, hat jetzt auch der Paketverkehr nach und über Frankreich aus dem gleichen Grunde bis auf weiteres eingestellt werden müssen.

Keine Postsperrre für das besetzte Gebiet. — Wie gegenüber vielfach laut gewordenen Befürchtungen von zuständiger Seite mitgeteilt wird, besteht weder nach dem altbesetzten, noch nach dem neubesetzten Gebiet eine Postsperrre seitens der deutschen Behörden.

Zeitungsdrukspapier. — Nach langen Verhandlungen ist der Preis für Zeitungsdrukspapier für März auf 1550 Mf. für das Kilo festgesetzt worden. Die Rückrechnung auf Zellstoff und Holzstoff kann mit 170 Mf. für das Kilo angenommen werden. Der Preis ist bindend für den März, falls nicht eine Erhöhung des Kohlenpreises oder der Frachten eintritt.

Papierschreibungen. — Die »Boss. Ztg.« vom 5. Februar berichtete von einer Verurteilung von Papierschreibern wie folgt: Vor der Städter Strafkammer ist ein großer Papierschreiberprozeß beendet worden, in dem es sich um die Verschiebung von 208 Bahnwagen Druckpapier nach Holland handelte. Es wurden verurteilt: der Hauptangestellte Joseph Siefer zu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis und 60 Mill. Mark Geldstrafe, sein Bruder Leo Siefer zu 3 Monaten und 500 000 Mark Geldstrafe, sein Bruder Franz Siefer zu einem Monat und 500 000 Mark Geldstrafe, der Kaufmann Markus Apfelstein zu 2 Monaten und 500 000 Mark, der Generaldirektor Tipel von der Reichsholzpapierfabrik A.-G. zu 3 Monaten und 30 Mill. Mf. Geldstrafe und der Sachverständige Baudisch wegen Begünstigung zu 2 Monaten und 500 000 Mark Geldstrafe. Siefers Methode bestand darin, Druckpapier in den von ihm verlangten Breiten ins Rheinland hineinzubekommen und es dann umzufärbtuzieren und als Klosettspapier, wofür er Ausfuhrbescheinigung bejaht, über die Grenze zu schlieben. So konnte er für das Druckpapier auch einen höheren Preis bezahlen, als er in Deutschland allgemein bezahlt wurde. Ein mit Pariser Abnehmern abgeschlossenes Geschäft umfaßte allein 60 Bahnwagen. Das Geld bekam er zu zwei Dritteln in Franken, zu einem Drittel in deutschen Scheinen bezahlt. Um die nötigen Ausfuhrbescheinigungen zu bekommen, ließ er sich von dem elterlichen Geschäft, der Rheinischen Toilettepapierfabrik Siefer & Co., singuläre Lieferungsverträge schreiben und Papierproben geben. In der Urteilsbegründung wurde hervorgehoben, daß die Strafen verhältnismäßig hoch ausgefallen seien, weil die Mehrzahl der Angeklagten Jahre hindurch die Wirren und die Not des Vaterlandes ausgebaut hätten, und weil das Treiben der Angeklagten in seinen letzten Auswirkungen zu jenen ungeheuren Papierpreisen geführt habe, die wir alle kennen.

Schlesische Zellulose- und Papierfabriken. — Eine Kapitalserhöhung um 20 Mill. Mark wurde beschlossen. Davon sollen den Aktionären 12 Mill. Mark im Verhältnis von 1 zu 1 angeboten werden.

Zeitungsvorboote im besetzten Gebiet. — Die Rheinlandkommission hat mitgeteilt, daß sie verboten hat:

1. durch Schreiben vom 23. Februar 1923 — Nr. 9012/HCITR — vom 22. Februar 1923 ab: das »Mannheimer Tageblatt«, den »Mannheimer Generalanzeiger« und die »Bayrische Zeitung«;
 2. durch Schreiben vom 23. Februar 1923 — Nr. 9032/HCITR — vom 24. Februar 1923 ab: das »Echo der Gegenwart«, die »Aachener Rundschau« und das »Limburger Tageblatt«, herausgegeben alle in Aachen;
 3. durch Schreiben vom 23. Februar 1923 — Nr. 9039/HCITR — vom 25. Februar 1923 ab: die »Pfälzische Bürgerzeitung«, Neustadt (Pfalz).
- Die unter 1—3 aufgeführten Zeitungen sind auf die Dauer von einem Monat verboten
4. Durch Schreiben vom 23. Februar 1923 — Nr. 9030/HCITR — für die Dauer von drei Monaten — vom 25. Februar 1923 ab: die »Oberbergische Landeszeitung« mit dem Untertitel: »Gummersbacher Zeitung«; den »Hannoverschen Kurier«, herausgegeben in Hannover;

5. durch Schreiben vom 23. Februar 1923 — Nr. 9013/HCITR — für die Dauer von 14 Tagen — vom 23. Februar 1923 ab: die »Kaisersche Zeitung«, Kaiserseich Kreis Cochem; für die Dauer vom 23. Februar bis 20. März einschließlich die »Trierer Zeitung«.

Personalaufnahmen.

Hugo Licht †. — Am 28. Februar ist der architectus Lipsiensis, der Erbauer des monumentalen Leipziger Neuen Rathauses Geheimer Baurat Professor Dr. Hugo Licht in Leipzig kurz nach Vollendung des 82. Lebensjahres gestorben. Nach Beendigung seiner Studien und einer anschließenden Reise nach Italien hatte sich der Verstorbene zunächst in Berlin niedergelassen. 1879 wurde er als Stadtbaudirektor nach Leipzig berufen und hat hier im Laufe von 27 Jahren zahlreiche stilvolle Bauten aufgeführt, deren Krönung der Monumentalbau des neuen Rathauses war. Licht war Herausgeber der Zeitschriften: »Die Architektur des 20. Jahrhunderts« und »Der Prosaanbau«; von seinen sonstigen Werken seien genannt: Die Architektur Berlins (1877), Die Architektur Deutschlands (1878/82 II); Die Architektur der Gegenwart (1886—96).

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zum Schlüsselzahlsystem

(Vgl. zuletzt Sprechsaal der Nr. 41 des Abt.)

Ist es recht und billig, daß der Sortimente die Berechnung zur Schlüsselzahl des Auslieferungstages verlangt, sich aber das Recht nimmt, nach Belieben zu zahlen, jedenfalls zu einer Zeit, die für ihn immer vorteilhaft, für den Verleger immer schädigend ist?

Muß der Sortimente wirklich, außer dem ihm aus dem Rabatt und dem Teuerungszuschlag fließenden Gewinn, auch noch Valutagewinne haben, über deren gewaltige Höhe sich viele Verleger noch gar nicht klar sind?

Endlich einmal muß aber doch eine für beide Teile gerechte Abmachung getroffen werden. Welche Auswüchse das gegenwärtige System treibt, soll folgendes Beispiel zeigen. Viele Sortimente verlangen bei Bestellungen an Reisende die Berechnung zur Schlüsselzahl des Bestellungstages, und einige nennen es sogar unreal, wenn der Verleger die Schlüsselzahl des Auslieferungstages zugrunde legen will. Ich verstehe vollkommen, daß der Sortimente sich davor schützen will und muß, daß seine Bestellungen wochenlang liegen bleiben und dann zu den doppelten oder dreifachen Preisen Erledigung finden. Desgegen schützt aber eine kleine Notiz auf dem Bestellzettel, daß die Bestellung innerhalb von etwa 8—10 Tagen ausgeführt sein muß und sonst ihre Gültigkeit verliert. Aber selbst diese Art der Berechnung hat nur Vorteile für den Sortimenten, für den Verleger nur Nachteile, der sein Geld immer erst in entwertetem Zustande bekommt, während das Sortiment beim Verkauf mit der Schlüsselzahl mitgeht.

Das einzige Mögliche und auch Gerechte ist die Berechnung nur nach Grundzahlen und die Verpflichtung des Sortimenters, bei der Zahlung die Schlüsselzahl des Zahltages zur Anwendung zu bringen.

Das Schlüsselzahlsystem ist ein großartiger Gedanke gewesen, aber nur halb durchdacht worden und daher auch eine Halbschuld geblieben. Damals schon hätte die Berechnung nur nach Grundzahlen eingeschürt und die Anwendung der Schlüsselzahl auf die Zahlung an die Verleger und die Verrechnung mit dem Publikum beschränkt werden müssen. Später war der Verlegerverein auf der richtigen Spur, als er in seinen Grundsätzen die Grundzahl-Berechnung für Kommissionssendungen empfahl. Aber auch hier nur Halbschuld, denn nur die allgemeine Einführung dieser Berechnung könnte dem Verlag helfen. Ich nehme an, daß der Verlegerverein die unausbleiblichen Kämpfe geschenkt hat, die ihm aber auf keinen Fall erspart bleiben werden. Denn wenn er sein Betriebskapital ruhig weiter verschont wie bisher, muß er eines Tages einsehen, daß es nicht mehr so weiter gehen kann, und der Kampf wird um so heftiger werden, steht er doch jetzt einem wirtschaftlich und organisatorisch erstarnten Sortiment gegenüber. Denn darüber kann es doch keinen Zweifel geben, daß die Sortimente von 1914 und 1923 nicht mehr miteinander verglichen werden können. 1914 waren sie Schuldner des Kommissionärs, und ihre Warenlager gehörten zu 1/10 den Verlegern. Das erste hat wohl ganz ausgehört, und was das zweite anbelangt, so ist nur ein verschwindender Teil des Lagers noch Kommissionsgut. Wie hat nun diese Umwandlung erfolgen können? Sind die Rabatte größer geworden, ist die Kaufkraft und Kauflust des Publikums gestiegen? Beides muß verneint

werden. Genügt der Tenerungszuschlag allein zur Erklärung dieser Tatsachen? Ich glaube kaum; es sind vielmehr die gewaltigen Gewinne, die das Sortiment erzielt durch das Sinken der Marel. Der Verleger wurde stets in schlechterem Gelde bezahlt, das Publikum aber mußte die ansteigenden Preise bezahlen. Ich gönne dem Sortiment von Herzen seine Befreiung aus der Schuldnechtschaft des Kommissionärs, ich gönne ihm auch von Herzen die Besserung seiner wirtschaftlichen Lage und daß er Inhaber nicht nur eines Geschäfts mit soviel Neingewinn ist, sondern auch Besitzer eines reichen und wertvollen Warenlagers. Eine kaufkräftige und selbstbewusste Rundschaft muß dem Verleger lieber sein als der frühere kleine und gequälte Geschäftsmann.

Die Besserung ist aber zum größten Teil auf Kosten des Verlags gegangen; solange es möglich war, wurde es getragen. Heute aber sind wir am Ende unserer Kraft, und nur eine radikale Änderung der Lieferungs- und Zahlungsbedingungen kann uns helfen, natürlich neben so manchem andern, was jedoch nicht auf dieses Blatt gehört. Zu wünschen wäre es, wenn es ohne Reibungen vor sich gehen könnte, und ich glaube, daß bei einem großen Teile des Sortiments auch die Einsicht und das Gerechtigkeitsgefühl vorhanden sind. Heute ist nicht mehr der Verlag der wirtschaftlich Stärkere. Wenn er aber ganz zugrunde geht, muß auch das Sortiment mit. Es ist also für beide die Zeit gekommen, Einkehr zu halten und sich zu vergleichen.

Auch ein Leidtragender.

„Lauensteiner Geist“ und „Wertbuchhandel“.

In der letzten Zeit stand so viel im Vbl. vom „Lauensteiner Geist“, manches in recht schwülster Schreibweise. Ich möchte nun meine Herren Kollegen vom Sortiment fragen, wie sie über die „Vereinigung für Deutschen Wertbuchhandel“ denken. Über den Begriff des „Wertes“ eines Buches kann sehr verschieden gedacht werden. Als Hauptanreger der ganzen Bewegung gilt ja wohl Herr Eugen Diederichs-Jena.

Ich möchte nun auf zwei Bücher aus seinem Verlage hinweisen, die sicher Herr Diederichs als kulturwichtig ansieht. Herr D. zeigt im Vbl. u. a. als Geschenkbuch zur Konfirmation an: „Völche, Vom Bazillus zum Affenmenschen“. An diesem Werk kann sich also unsere Jugend in dieser schweren Zeit austrichten, wenn sie an ihre Schimpansenahnen denkt. Armes deutsches Volk! Gottes Wort sagt: „Da sie sich für weise hielten, sind sie zu Narren geworden“. In den Freiheitskriegen wehte ein anderer Geist, da sang ein E. M. Arndt: „Wer ist ein Mann? — Wer beten kann“, heute könnte man vielleicht sagen: „Wer spotten kann“.

Zweitens: Das Buch von Löns „Das zweite Gesicht“ aus dem Verlage Diederichs. Ein Angestellter von mir hatte seinerzeit eine Partie davon bestellt in der Annahme, alles von Löns sei gut. Nun besuchte mich ein Kollege und sprach seine Verwunderung darüber aus, daß ich so etwas führe, und sagte mir dann, das Buch sei nicht einwandfrei. Nun schrieb ich Herrn D., er möge mir die Bücher umtauschen, was er auch tat. Außerdem stellte ich ihm vor, daß es doch nicht ratsam sei, unserm schwergeprüften Volle solche Kost zu bieten, was wohl der alte „Werthes“ dazu gesagt hätte? Darauf schrieb mir Herr D., dies sei nicht haltbar, man könnte höchstens sagen, was „Goethe“ dazu gesagt hätte. Unsere heutige Zeit sei eben eine andere, allerdings würde er seiner Tochter das Buch nicht in die Hand geben. — Dieser Auspruch war mir wichtig. Ich meine, ein Buch, das ich meiner Tochter nicht in die Hand geben kann, möchte ich auch anderen nicht zumuten; zumal da sicher viele das Buch ahnungslos kaufen, weil sie meinen, alles von Löns sei gut, und kaufen so das Gift ein.

Ich möchte alle Kollegen, die noch „christlich“ denken, warnen vor einem falschen „Lauensteiner Geist“, der mit Schlagworten manövriert und von „wichtigen Kulturaufgaben“ usw. redet; damit will ich nicht sagen, daß dort nicht vieles Gute angeregt worden ist, was geprüft werden und vielleicht auch zum Nutzen des Gesamtbuchhandels dienen kann. Wenn Herr Diederichs jene oben erwähnten Bücher als „kulturfördernd“ herausgegeben hat, trägt er persönlich vor Gott die Verantwortung. Ich persönlich hätte allerdings kein Vertrauen zu einem Prüfungsausschluß über Wert von Büchern, dem Herr Diederichs angehört, wenn er das „Affenmenschen-Buch“ als „Konfirmationsgeschenk“ anbietet.

Es liegt mir völlig fern, Herrn D. persönlich anzugreifen, ich spreche nur rein sachlich.

Von Jena hört man überhaupt merkwürdige Dinge. So müssten kürzlich Schulkinder in ihren Schulbüchern überall das Wort „Gott“ streichen; glauben die erleuchteten Herren Lehrer, damit den allmächtigen

Gott zu vernichten? O ihr armeligen Menschlein! „Wie haben wir es doch so herrlich weit gebracht!“ Aber es ist eher zum Weinen als zum Lachen. Diese Saat des Unglaubens wird furchtbare Früchte zeitigen. Wehe jenen Volksverführern!

Meinen Kollegen vom Sortiment möchte ich raten, doch die Gildeversammlung zur Ostermesse abzuwarten, wo wir alles in Ruhe erörtern können, und nicht vorzeitige Verpflichtungen durch Anmeldung zum „Wertbuchhandel“ zu übernehmen.

Bad Blankenburg, Thür. Wald,

21. Februar 1923.

Walter Wirth, Buchhändler.

Erwidерung.

Mit der „Vereinigung für Wertbuchhandel“ habe ich nicht das Ge ringste zu tun. Aber mit freudiger Anerkennung begrüße ich den Aktivismus des Blankenburger Kollegen, der sich darin ausdrückt, daß er sich verantwortlich für seine Ränterschaft fühlt und darum offen seine Meinung sagt. Gewiß ist es nötig, daß der Buchhändler zugleich Buchberater ist, nur darf er nicht den Fehler begehen, seine eigene Meinung durch objektivierende Ideen unkorrigiert zu lassen. Das wäre sonst eine Verengung und hieße den Teufel durch den Beelzebub austreiben. Ob Hermann Löns sich zu den christlichen Schriftstellern rechnen würde, möchte ich nicht bejahen. Er würde wohl eher sich zu den Zöllnern und Sündern rechnen, mit denen sich Jesus viel lieber beschäftigte als mit den gesetzekundigen Pharisäern und Sadduzäern. — Ubrigens hat meine Tochter das zweite Gesicht längst gelesen. — Ich warne hiermit Herrn Wirth, mein letztes Verlagswerk „Nava“ von Leopold von Wiese zu lesen, es ist nicht christlich, aber voll göttlicher Unbefangenheit und darum „erlösend“.

Eugen Diederichs.

Warum ist der Verlag nicht großzügig?

Ich bin bei der Ostermesse. Disponenden gibt es diesmal nicht. Ein dicker Schinken, im ersten Halbjahr 1922 bezogen: Nettobetrag 20 bis 100 Mark, kostet 400 Mark und mehr Porto (ab 1. März 600 Mark und mehr). — Eine große RemittendenSendung ergibt Mark 1800. — Gutschrift und kostet etwa Mark 1200. — Porto. Behalte ich aber die ganze Sendung fest und verkaufe auch nur ein Buch davon, so verdiene ich das Vielfache des ganzen Remittendenbetrages und habe den Rest kostenlos am Lager. — Anständig ist das nicht und wird ja wohl nicht allgemein geübt werden. Die Regel wird aber sein, daß sich der Sortimentar für seine Spesen schadlos hält. Warum ist der Verlag nicht großzügig und erklärt im Börsenblatt, daß er das ganze Porto für die Ostermehremittenden trägt? Die Summen, die er dafür verausgibt, würden jedenfalls hundertfach hereinkommen in Gestalt des hochwertigen Kommissionsgutes. — Bis her ist nur Eugen Diederichs-Jena diesen Weg gegangen. Es wird sich bezahlt gemacht haben.

A. B. i. H. L. G.

Gedankenlosigkeit bei Erledigung von Kommissionssendungen.

Die neuen Abrechnungsvorschläge von der Arbeitsgemeinschaft wissenschaftlicher Verleger für Bedingt-Lieferungen haben von einigen Seiten Widerspruch herausgefordert. Es sind die verschiedenartigsten Gegenvorschläge gemacht worden, die aber in den Einzelheiten gar nicht durchführbar sind. Gerade in der jetzigen Zeit, die mit so viel unproduktiver Arbeit überfüllt ist, müssen mehr denn je gleichmäßige Abrechnungsarten vorgenommen werden. Bei den hierbei zutage kommenden Vorwürfen mancher Sortimentar, daß sie sich durch eine abgekürzte Berechnungszeit ihres Kommissionsgutes berachteilt fühlen, wirkt es eigenartig, wenn man jetzt zur Ostermesse Sendungen zurückhält, die auf vollständige Gedankenlosigkeit des betreffenden Absenders schließen lassen. Einsender dieses hat z. B. Mitte Februar direkt per Post eine Sendung mit verschiedenen wissenschaftlichen, nicht allzu schwer zu verlaufenden Sachen zurückgehalten: Gewicht 8 Kilo, Gesamtpreis der Sendung der zum Teil Anfang 1922 gelieferten Werke 780 Mark, Porto für die Rücksendung 800 Mark, abgezogen von der dazu notwendigen Verpackung und Arbeit. Der Sortimentar hat also durch die Rücksendung nur der Post eine Einnahme von 800 Mark verschafft, womit er die verschiedenen Werke zur Ostermesse hätte glatt bezahlen können, und wenn sich wirklich kein Verkauf dieser Novasendung (evtl. antiquarisch) ermöglicht hätte, so würden sich bei dem jetzigen Makulaturpreise von mehreren Hundert Mark für das Kilo die Kosten für die Sendung schon dadurch haben herausgeholt lassen. Das ist aber nicht ein vereinzelter Fall, sondern ein in der letzten Zeit wiederholt vorgekommener. Das heißt doch mit den Spesen müßten, über deren Höhe der Sortimentar sonst dem Verleger gegenüber stets jammert.

H. G.

Festgeschenke zur Konfirmation!

Von allen Zweigen. Neuere lyrische Dichtungen.
Ausgewählt von Sophie Verena. 4. Aufl. Mit
16 Vollbildern. 12°. 275 S. In farbig. Papp-
band geb. Gj. 3.—

Gedankenwoll. Aussprüche von Dichtern u. Denkern.
Gesammelt von Sophie Verena. 3. Aufl. Mit
Illustrationen. 12°. 232 S. In farbig. Papp-
band geb. Gj. 3.—

**Goldene Worte aus der neueren deut-
schen Literatur.** Gesammelt von Elisabeth
von Beckendorff. 2., verm. Aufl. 8°. 350 S.
Mit 5 Vollbildern in Holzschnitt. In imit. Halb-
pergt geb. Gj. 3.50

Natur und Herz. Ein Album, sinniger Betrach-
tung gewidmet. Mit 15 Kupferradierungen von
W. Georgy und O. Schulz. 3., verm. Aufl. In
Pappband geb. Gj. 3.—

Bezugsbedingungen Z siehe Bestellzettel!

H. W. Müller, Verlagsbuchhdlg.
München

(Z)

Soeben erscheint:

LEO MATTHIAS Klavier

Komödie in 5 Akten

Preis geh. Grundzahl 2.— ordl., 1.50 bar

Schlüsselzahl bis 10. März: 1500

Die Uraufführung findet am National-
theater zu München statt.

LEO MATTHIAS, der als Essayist an der
Spitze der jungen Schriftstellergeneration steht,
tritt mit dieser Komödie zum ersten Male als
Dramatiker hervor. Auch auf diesem Gebiet
ist er dazu berufen zu führen.

Erich Reiss Verlag • Berlin

Ende März kommt zur Ausgabe:

Die schwarze Kugel



Roman von
Lola Stein

Mit farbigem Künstlerumschlagbild von R. Lipus.
Grundzahl brosch. 4.—, in Halbleinen geb. 5.—
Schlüsselzahl des B-B.

Lola Steins zahlreiche Freunde werden über-
rascht sein, nehmen sie diesen Roman in die Hand,
denn er weicht stark ab von allem, was die
geschätzte Verfasserin ihren Lesern bisher dar-
geboten hat. — Es ist eine wahrhaft männliche
Kraft, die ihre Feder diesmal offenbart. Eine
sehr starke Handlung mit kriminellem Einschlag
gibt dem Werke seine Charakteristik. — Berlin
und München sind in der Hauptfache die Schau-
plätze, auf denen sich das vor unseren Augen
erscheinende Drama abspielt, das den Leser
nicht nur dauernd in Spannung hält, sondern
ihn geradezu erschüttert. — „Die schwarze Kugel“
bedeutet unstreitig den Höhepunkt von Lola
Steins bisherigem Schaffen. — An dem Erfolg
des Werkes dürfte nicht nur nicht zu zweifeln
sein, sondern ein geradezu sehr bedeutender er-
wartet werden können. — Die Ausstattung des
Buches ist seiner inneren Bedeutung entsprechend.
Sein wirkungsvolles Umschlagbild macht es zu
einem sehr augkräftigen Auslageobjekt. — Die
Herrn Kollegen vom Sortiment seien um nach-
drückliche Verwendung höflichst gebeten. Wo
sie einsetzt, dürfte ein bedeutender geschäftlicher
Erfolg nicht ausbleiben.

Sofern Ihre Bestellung bis zum Tage der Aus-
gabe, Ende März 1923, in unseren Händen ist,
gewähren wir einen

Vorzugsrabatt von 40%.
Nachdem Staffrabatt. — Bestellzettel liegt bei.
(Z)

Im Februar 1923

Friedrich Rothbarth / Leipzig

L. Staackmann
Verlag · Leipzig

Das nationale Festgeschenk
zu Ostern

ist
Der eiserne York

Ein Roman von deutscher Erhebung aus tiefster Not

von

Paul Burg

Gebunden in Halbleinen G.-Z. 4 M.

Z

„Ein Buch, das in unserem Elende besondere Beachtung verdient.
Möge auch unseren Tagen ein solcher Befreier erstehen!“

(Münchner Allgem. Zeitung.)

„Dem Buch, das uns York so nahebringt, sei weiteste Verbreitung gewünscht. Es werde der Besitz der deutschen Jugend, die von diesem Führer Entschlossenheit, Tatkraft und Mut lernen kann.“

(Berlin, Deutsche Zeitung.)

„Der Roman gibt uns in wundervollem Aufbau ein wohlgelungenes Seelenbild des eisernen Befreiers.“

(Deutsches Offiziersblatt.)

„Wer ein wirklich deutsches, Herz und Sinn stärkendes Buch lesen will, der greife zu diesem neuen Werke Paul Burgs.“

(Niederdeutsche Zeitung.)

„Zur Freude der Alten, zum Segen der Jungen, möge dieser Roman vollen Erfolg haben.“

(Mainzer Tageszeitung.)

Vorzugsangebot laut Verlangzettel!

Leipzig, Anfang März 1923



L. Staackmann Verlag